

WALDgeist

Bayerischer Wald und Nationalpark



BAYERISCHER WALD

Natur

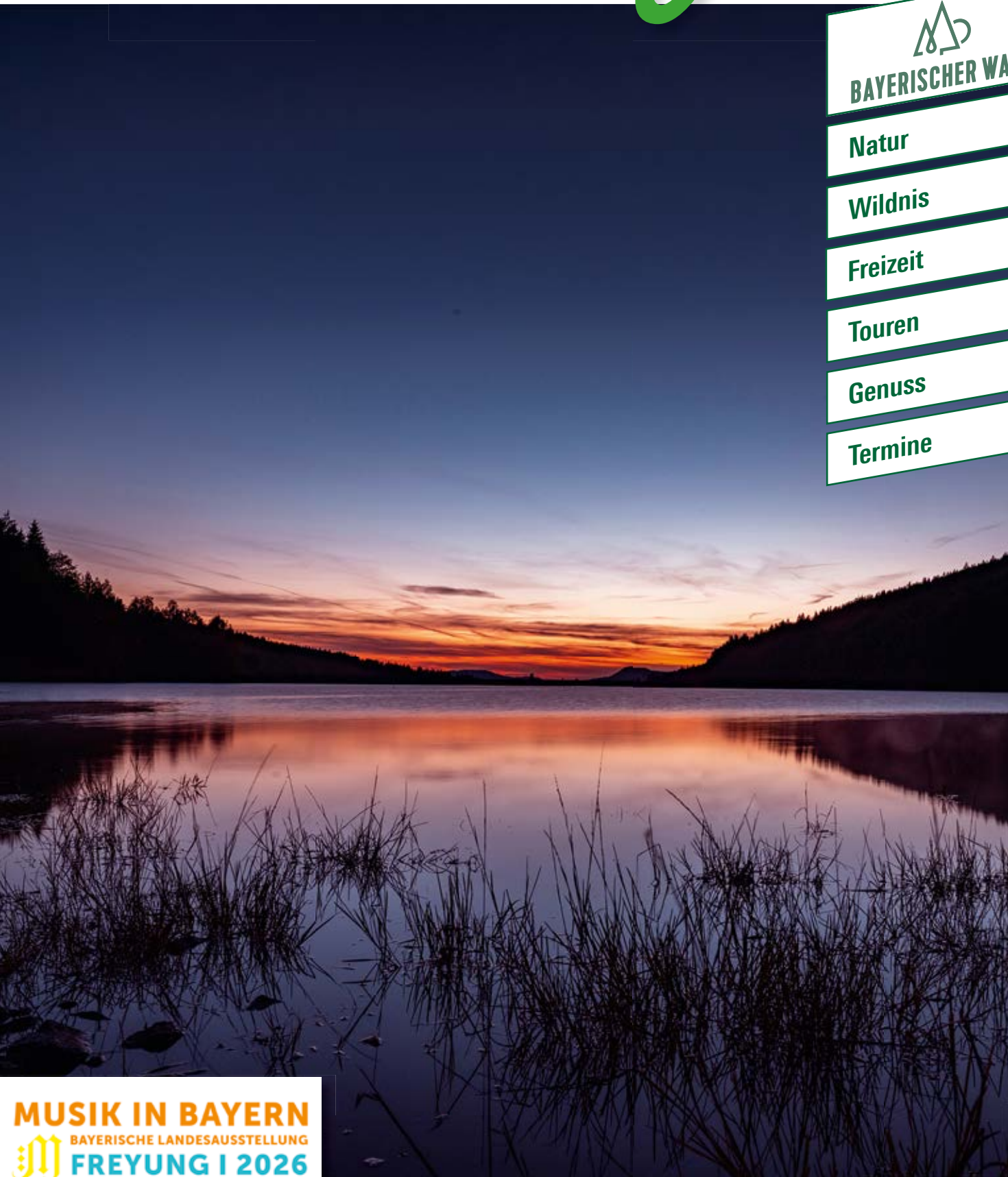
Wildnis

Freizeit

Touren

Genuss

Termine



WALDHerbst

MUSIK IN BAYERN
BAYERISCHE LANDESAUSSTELLUNG
FREYUNG | 2026

2026 | Mitte September – Mitte November



Baum
wipfel
pfade



Baumwipfelpfad Bayerischer Wald (DE)



Baumwipfelpfad Salzkammergut (AT)

PLATZ FÜR PERSPEKTIVWECHSEL

auf den Baumwipfelpfaden Bayerischer Wald und Salzkammergut

Mehr Infos unter:

www.treetop-walks.com

Servus

bei uns im Bayerischen Wald!

Unser Erlebnismagazin WALDgeist ist ein informativer Begleiter durch die Jahreszeiten und führt Sie im Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter in die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald, in die Urlaubsregion Sankt Englmar, ins Ilztal- und Dreiburgenland und ins Dreiländereck Bayern-Böhmen-Österreich.

In der Ausgabe WALDHerbst laden wir Sie ein, die Region aktiv und genussvoll zu erleben. Entdecken Sie die Besuchereinrichtungen in den Nationalparkzentren Lusen und Falkenstein oder erkunden Sie den Nationalpark Šumava mit seinen Infozentren. Natur pur erleben Sie auf einer Wanderung über die Kreuzbachklause zum Dreissessel oder auf den Top-Wanderwegen wie dem Goldsteig und dem „Wildes Wasser Weg“. Tauchen Sie ein in die Geschichte und Natur des Grenzorts Philippsreut oder begeben Sie sich mit den Tipps des „Wildtierflüsterers“ auf eine spannende Exkursion in den Wald. Tierliebhaber kommen im Bayerwald-Tierpark Lohberg oder auf dem Alpaka-Hof in Frauenau auf ihre Kosten.

In unserer Rubrik WALDGenuss finden Sie kulinarische Schmankerl: Genießen Sie die Markttage in der Region oder erfahren Sie, wo und wie Sie unvergessliche Genusstage erleben. In kultureller Hinsicht empfehlen wir einen Besuch der erfolgreichen Landesausstellung „Musik in Bayern“ und Lesestoff aus dem Bayerischen Wald.

Nicht zuletzt hält unser WALDKalender zahlreiche Anregungen bereit: Führungen und Veranstaltungen, regelmäßige Termine sowie eine Übersicht über die Highlights im September, Oktober und November. Ein kompakter Begleiter für alle, die wissen möchten, was in der Region in den kommenden Wochen los ist.

Wir wünschen Ihnen viele schöne, erlebnisreiche und erholsame Momente und Eindrücke bei uns im Woid!



Christian Schwankl
Magazinleitung



Karin Mertl
Redaktionsleitung

Digital



Entdecke den Zauber des Bayerischen Waldes online auf unserer WALDgeist-Seite unter:

www.waldgeist-magazin.de



Interessante Beiträge, tolle Motive und aktuelle Ausgaben auf:

www.instagram.com/waldgeist_magazin



Aktuelle Themen, Erscheinungen und Insider-Tipps auf:

www.facebook.com/waldgeist.magazin

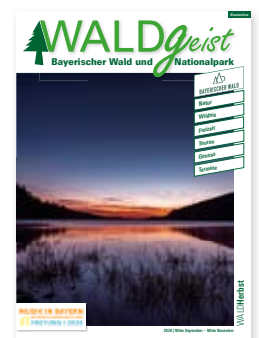
Abonnement

Unser Bayerwald-Erlebnismagazin im bequemen Abonnement. Lernen Sie die Waidler und den Bayerischen Wald im Wandel der 4 Jahreszeiten kennen.

agentur-ssl.de/abo



Titelbild



Herbstliche Abenddämmerung bei der Trinkwassertalsperre Frauenau.

(Foto: ©Woidlife Photography)



BAYERISCHERWald | 6



WALDGenuss | 50



WALDKalender | 68

BAYERISCHERWald

- 6** | Übersichtskarte
Bayerischer Wald – Das grüne Dach Europas
- 8** | Erlebnisregionen
Ilztal & Dreiburgland –
Dreiländereck Bayerischer Wald –
Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald –
Viechtacher Land –
Urlaubsregion Sankt Englmar
- 14** | Erlebnisorte
Bodenmais – Freyung – Grafenau –
Regen – Waldkirchen – Zwiesel
- 16** | Erlebnisberge
Arber – Dreisessel – Falkenstein –
Haidel – Hirschenstein – Lusen – Rachel

- 20** | Nationalpark Bayerischer Wald
Ein Erlebnistag im Nationalparkzentrum Falkenstein
Die Besuchereinrichtungen in den Zentren Lusen und Falkenstein
- 26** | Nationalpark Šumava
Besuchereinrichtungen und Infozentren
- 28** | Naturpark Bayerischer Wald
Über die Kreuzbachklause zum Dreisessel
Infozentren



WALDHerbst | 34

WALDHerbst

- 34** | Natur entdecken
Mit dem „Wildtierflüsterer“ in den Wald
- 38** | Tiere besuchen
Im Bayerwald-Tierpark Lohberg und auf dem Alpaka-Hof in Frauenau
- 42** | Unterwegs auf Top-Wanderwegen
Goldsteig und „Wildes Wasser Weg“
- 44** | Philippsreut erkunden
Der Grenzort ist reich an Natur und Geschichte

WALDGenuss

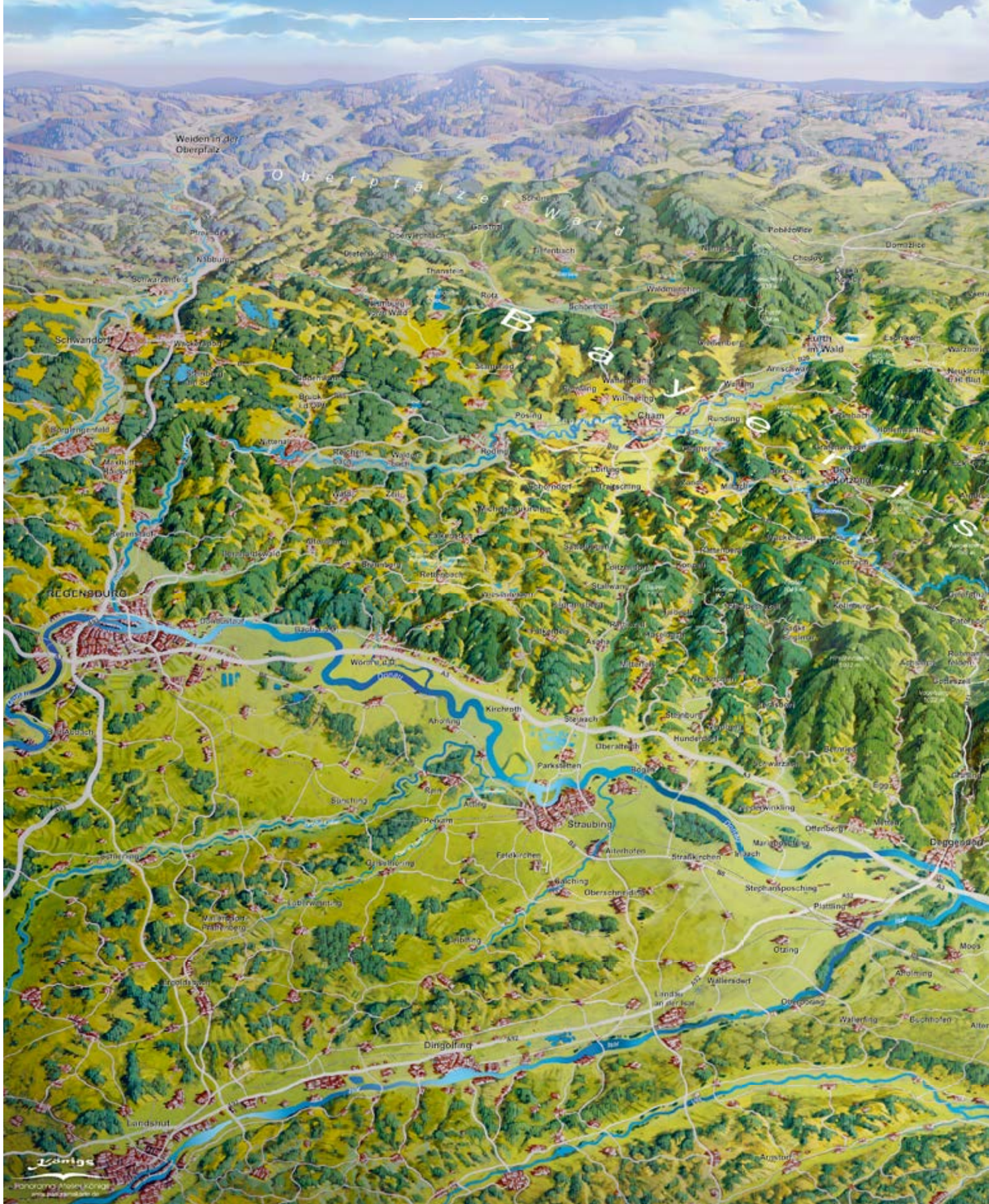
- 51** | Kulinarik
Ohne Trubel einkehren und Genusstage erleben
Markttag in der Region
Kulinarik & Gastfreundschaft
- 62** | Musik
Eine gelungene Landesausstellung, die nachklingt
- 64** | Literatur
Der Bayerische Wald im Roman

WALDKalender

- 69** | Führungen und Veranstaltungen
Regelmäßige Termine
Termine im September
Termine im Oktober
Termine im November
- 109** | Ausstellungen
- 110** | Standards
Erscheinungsweise und Impressum

Erlebnisregion

Bayerischer Wald





Gemeinden

Aicha vorm Wald
Büchlberg
Eging am See
Fürsteneck
Fürstenstein
Hutthurm
Innernzell
Neukirchen vorm Wald
Perlesreut
Ringelai
Röhrnbach
Ruderting
Saldenburg
Tiefenbach
Tittling/Witzmannsberg
Thurmansbang

Kontakt

Ilztal & Dreiburgenland
Rathausplatz 1 · 94133 Röhrnbach
Marktplatz 10 · 94104 Tittling
Tel. 08582 9609-50
info@ilztal.de
www.ilztal.de



ILZTAL & DREIBURGENLAND

Das Ilztal & Dreiburgenland ist die Region der Burgen-Romantik und wilden Wasserlandschaften. Ihr Geheimtipp: die „schwarze Perle“. So wird die preisgekrönte Flusslandschaft Ilz genannt. Das letzte Wildwasser Ostbayerns besticht durch eine in weiten Teilen unberührte Natur und eine Vielzahl an seltenen Pflanzen und Tieren. Immer wieder gibt es in dem idyllischen Tal neue Facetten der Natur zu entdecken. Das gilt auch für die Wildbachklamm Buchberger Leite. Sie ist eines von „Bayerns schönsten Geotopen“.

Seinen Namen verdankt die Region der Ritterveste Saldenburg und den Schlössern Fürstenstein und Englbürg. Besonders empfehlenswert ist ein Besuch von Schloss Fürsteneck mit seiner barocken Schlosskirche und der Ilz-Infostelle des Naturparks Bayerischer Wald.

Viel zu entdecken gibt es auch im Museumsdorf Bayerischer Wald, einem der größten Freilichtmuseen Europas mit rund 140 Original-Gebäuden aus der Zeit zwischen 1580 und 1850, dem Keltendorf Gabreta und der Westernstadt Pullman City.

Gemeinden

Grainet
Haidmühle
Hinterschmiding
Jandelsbrunn
Neureichenau
Philippstreu

Kontakt

Dreiländereck Bayerischer Wald
Dreisesselstraße 8
94089 Neureichenau
Tel. 08583 960120
tourismus@neureichenau.de
www.dreilaendereckbayerischer-wald.de

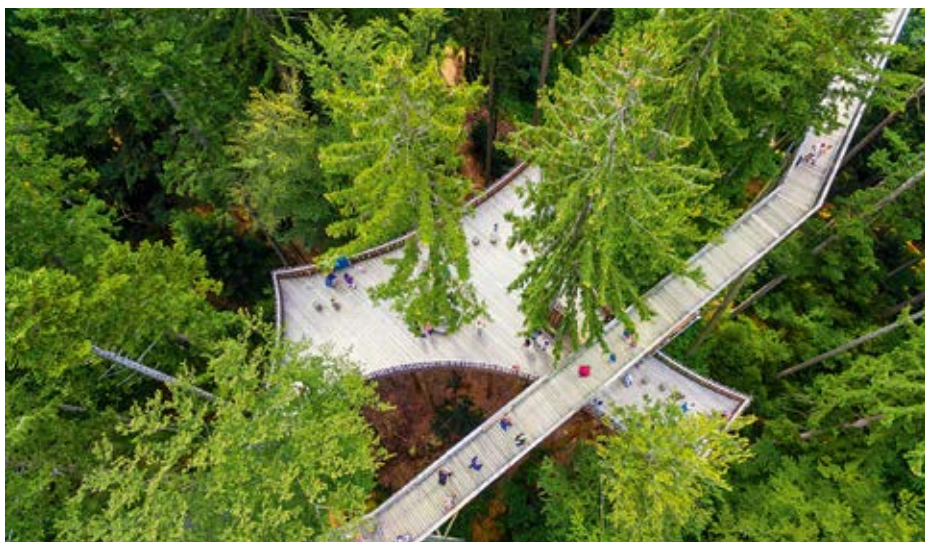


DREILÄNDERECK BAYERISCHER WALD

Die Ferienregion „Dreiländereck Bayerischer Wald“ steht für eine unverfälschte Kultur- und Erholungslandschaft und bietet das ganze Jahr über abwechslungsreiche Wander- und Sportmöglichkeiten. Auf dem Massiv des Dreisesselberges (1312 m) treffen die Grenzen von Bayern, Böhmen und Österreich aufeinander. Mit seinen bizarren Felsformationen, die sich im Laufe der Jahrtausende gebildet haben, gilt der Dreiländerberg als geheimnisvoll und sagenumwoben. Er ist Ausgangspunkt verschiedenster, auch grenzüberschreitender Wanderungen und Teil von Deutschlands Premium-Wanderweg, dem „Goldsteig“.

Ebenfalls ein Wahrzeichen der Region ist der 1167 m hohe Haidel, über den einst die Salzsäumer nach Böhmen zogen. Der dortige Aussichtsturm mit Infopavillon begeistert mit einem atemberaubenden Rundblick über die bayerisch-böhmischen Grenzländer bis weit hinein in die Alpen.

Die Region ist prädestiniert für einen abwechslungsreichen Urlaub für die ganze Familie – ob im Sommer beim Wandern, Radeln, Baden, Campen und Golfspielen oder im Winter beim Skifahren und Langlaufen.



FERIENREGION NATIONALPARK BAYERISCHER WALD

Im Herzen des Bayerischen Waldes liegt der älteste Nationalpark Deutschlands. Um dieses Naturparadies liegt die „Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald“, die sich vom großen Arber bis nach Finsterau erstreckt und 12 Gemeinden einschließt. Sie ist eine der schönsten und „wildesten“ Naturlandschaften Deutschlands: eine grüne Waldlandschaft mit endlos erscheinenden Bergketten und fast unberührt wirkenden eiszeitlichen Seen. Zusammen mit dem Nationalpark Bayerischer Wald und dem angrenzenden tschechischen Nationalpark Šumava bildet die Ferienregion das größte Waldschutzgebiet Mitteleuropas. Hier erlebt man faszinierende und selten gewordene Wildtiere, wie Luchs, Eule, Fischotter oder Wanderfalke.

Gleichzeitig erlebt man eine spannende Kulturlandschaft mit beeindruckenden Sehenswürdigkeiten entlang der bekannten „Glasstraße“. Darüber hinaus nimmt die Museumswelt der Ferienregion seine Besucher mit auf eine spannende Wissensreise.

Die „Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald“ ist ein Familienparadies und ein Eldorado für Aktivurlauber, die sich Sommer wie Winter gerne in der Natur bewegen.

Gemeinden

Bayerisch Eisenstein
Frauenau
Hohenau
Kirchdorf im Wald
Lindberg
Mauth-Finsterau
Neuschönau
Sankt Oswald-Riedlhütte
Schönberg
Eppenschlag
Spiegelau
Zwiesel

Kontakt

Ferienregion Nationalpark
Bayerischer Wald
Konrad-Wilsdorf-Straße 1
94518 Spiegelau
Tel. 08553 9793943
info@ferienregion-nationalpark.de
www.ferienregion-nationalpark.de

 **HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE**



MUSIK IN BAYERN

BAYERISCHE LANDESAUSSTELLUNG

25. APRIL – 8. NOVEMBER 2026

Freyung | TonYversum
Montag bis Freitag 9–17 Uhr,
Samstag, Sonn- und
Feiertage 9–18 Uhr

Tägliches Musikprogramm:
www.musik-in-bayern.de



Veranstalter

HAUS DER BAYERISCHEN
GESCHICHTE

STADT FREYUNG

Kulturpartner

BR

Förderer

bayernwerk

FREUNDKREIS
HAUS DER BAYERISCHEN
GESCHICHTE E.V.

KULTUR
FONDS
BAYERN



VIECHTACHER LAND

Gemeinden

Kollnburg
Viechtach

Kontakt

Viechtacher Land
Stadtplatz 1
94234 Viechtach
Tel. 09942 808 250
tourist-info@viechtach.de
www.viechtacher-land.de

Das Viechtacher Land zählt zu den beliebtesten Urlaubsregionen im Bayerischen Wald. Das Wahrzeichen Viechtachs, das Naturschutzgebiet Großer Pfahl, ist als „Bayerns Geotop Nr. 1“ ausgezeichnet. Ein Erlebnis ist eine Fahrt mit der Waldbahn durch „Bayerisch Kanada“ – für alle Gäste mit „GUTi“ (GästedienstUmwelt-Ticket) gratis! Naturerfahrungen locken auch rund um den idyllisch gelegenen Höllensteinsee oder die Burgruine Neunußberg.

Die „Kulturhauptstadt“ Viechtach lockt mit neun Museen (darunter die weltbekannte „Gläserne Scheune“), Konzerten, Kunstausstellungen, Theateraufführungen sowie zahlreichen Festen und Festivals. Zudem ist die Stadt als „Genusssort Bayerns“ prämiert.

Kollnburg, malerisch gelegen auf einem Bergrücken, bietet herrliche Rundblicke auf die Bayerwaldberge und den benachbarten Böhmerwald. Das Burgdorf ist idealer Ausgangspunkt für ausgedehnte Wanderungen und interessante Motorrad- oder Mountainbiketouren. Der Kollnburger Hausberg, der Pröller (1048 m) lässt sich auf dem Premiumwanderweg Goldsteig bestens erkunden. Besondere Tipps sind u.a. die Motorrad- und Raritätensammlung, der Bibelgarten oder der bemalte Wald.



Gemeinden

Haibach-Elisabethzell
Konzell
Neukirchen
Rattenberg
Sankt Englmar

Kontakt

Tourist-Info Sankt Englmar
Rathausstraße 6
94379 Sankt Englmar
Tel. 09965 840320
tourist-info@sankt-englmar.de
www.urlaubsregion-sankt-englmar.de

URLAUBSREGION SANKT ENGLMAR

Ankommen und sich wohlfühlen – Urlaub in Bayern, mitten im malerischen Naturparadies Bayerischer Wald, gibt es eine Region, in der dies möglich ist – die Urlaubsregion St. Englmar!

Erkunden Sie Natur pur, entspannen Sie in erstklassigen Wellness-Hotels oder klassifizierten Betrieben und entdecken Sie als Aktivurlauber sowohl im Sommer als auch im Winter vielfältige Freizeitmöglichkeiten, Kulturereignisse und Ausflugsziele!

Erleben Sie in der Urlaubsregion St. Englmar einen unvergesslichen Aufenthalt in der faszinierenden Naturlandschaft des Bayerischen Waldes, mit herzlichen Gastgebern, die Ihnen (fast) jeden Wunsch von den Augen ablesen können.

Urlaub mit Herz im Bayerischen Wald

WANDERN OHNE GEPÄCK
IM BAYERISCHEN WALD

WALD | 5 TOUREN GEHEIMNISSE



Wandern ohne Gepäck im Bayerischen Wald

5 einzigartige Waldtouren in unterschiedlicher Länge und Schwierigkeit

Sie übernachten in ausgesuchten Unterkünften.

Ihr Gepäck wird Ihnen von Station zu Station nachgeliefert.

Tour 1: Waldwasser – 4 Wandertage / 5 Übernachtungen / gesamt 62 km

Tour 2: Wenn ein Wald erzählt: Auf alten Pfaden – 3 Wandertage / 4 Übernachtungen / gesamt 50 km

Tour 3: Waldpilgern auf der Via Nova – 6 Wandertage / 7 Übernachtungen / gesamt 94 km

Tour 4: Waldgeflüster: mystisch & sagenhaft – 5 Wandertage / 6 Übernachtungen / gesamt 65 km

Tour 5: Waldwelten: Wildnis & Glas – 4 Wandertage / 5 Übernachtungen / gesamt 69 km

ab 295 Euro pro Person im Doppelzimmer

Weitere Infos und Buchung:

Touristinformation Grafenau, Rathausgasse 1, 94481 Grafenau, Tel. +49 (0)8552 962343,

E-Mail: tourismus@grafenau.de · www.grafenau.com



Das
Stemp

Abendwellness 2026

Täglich von 18:00 bis 21:00 Uhr

- Nutzung unserer gesamten Wellnessoase
- Nutzung unserer Tee- und Softbars
- Besondere Saunaaufgüsse für entspannte Abendstunden

35,00 €
pro
Person

DAS STEMPS *** WELLNESSRESORT**

Herbert Stemp | Goldener Steig 24 | D-94124 Büchlberg
Tel. +49(0)8505 916790-0 | info@das-stemp.de | www.das-stemp.de



SCHENKEN SIE
**Herzens-
momente**



BODENMAIS

Landkreis Regen
689m

Kontakt

Bodenmais Tourismus & Marketing GmbH
Bahnhofstraße 56
94249 Bodenmais
Telefon: 09924/778-135
info@bodenmais.de
www.bodenmais.de



Erlebenswert: Erlebnisberg Silberberg mit historischem Besucherbergwerk, JOSKA Glasparadies mit Joschi's Kinderland, Reißlochwasserfälle (die höchsten im Bayerischen Wald), Aktivzentrum Bretterschachten, Natur-Entdecker-Pfad „Woid Woifes Welt“, Ameisenstraße, idyllischer Kurpark mit Silberberg-Hallenbad mit Saunapark sowie Silberberg-Freibad. In der Umgebung: Kleiner und Großer Arbersee, Kleiner und Großer Arber.

FREYUNG

Landkreis Freyung-Grafenau
655m

Kontakt

Touristinformation Freyung
Infostelle:
Stadtplatz 10 (Stadtplatzcenter)
Postanschrift:
Rathausplatz 1
94078 Freyung
Tel. 08551 588150
touristinfo@freyung.de
www.freyung.de



Erlebenswert: Schloss Wolfstein (um 1200 n.Chr.) mit Museum Jagd-Land-Fluss, Nationalpark/Naturpark-Infostelle und landkreiseigener Galerie; Schramlhaus (ältestes Bauernhaus im Ort) mit Heimatmuseum, Weinfurter Bergglashütte im Ortsteil Geyersberg; Wildbachklamm Buchberger Leite (eines der schönsten Geotope Bayerns), Auenpark; Naturbad; Saunaoase, Rodelbahn; Eishalle.

GRAFENAU

Landkreis Freyung-Grafenau
609m

Kontakt

Touristinformation Grafenau
Rathausgasse 1
94481 Grafenau
Tel. 08552 962343
tourismus@grafenau.de
www.grafenau.com



Erlebenswert: Historischer Stadtplatz der ältesten Stadt im Bayerischen Wald; KurErlebnispark BÄREAL mit „Tor zur Wildnis“ und Wellen-Freibad „Bärenwelle“; Rodelbahn „Bärenbob“; Indoor-Erlebniswelt „Babalu“; Bauernmöbel- und Schnupftabak- und Stadtmuseum; Ganzjahres-Eishalle.



Erlebnenswert: Schwarzer Regen, der längste Fluss des Bayerischen Waldes, im Stadtzentrum; Kurpark auf der Regeninsel; Burgruine Weißenstein mit Gläsernem Wald; Museum im „Fressenden Haus“; Niederbayerisches Landwirtschaftsmuseum, 21 Bier- und Eiskeller (etwa 300 Jahre alte Gewölbe); 13 Terrainkurwanderwege; Freibad; Eishalle.

REGEN

Landkreis Regen
532m

Kontakt

Tourist-Information Regen
Schulgasse 2
94209 Regen
Tel. 09921 604-452
tourist@regen.de
www.regen.de



Erlebnenswert: Marktplatz mit historischer Ringmauer; Museum Goldener Steig in einem der alten Wehrtürme; Stadtpark; Auswanderermuseum im Emerenz-Meier-Haus; Alte Hausbrennerei Penninger mit Besucherzentrum; Naturschutzgebiet Saußbachklamm; Aussichtsturm am Oberfrauenwald; Kurparksee Erlauzwiesel; Karoli-Badepark mit Hallenbad, Mediterraneum, Sauna und Freibad; Kletterwald; Eishalle.

WALDKIRCHEN

Landkreis Freyung-Grafenau
573m

Kontakt

Touristinformation Waldkirchen
Marktplatz 17
94065 Waldkirchen
Tel. 08581 19433
tourismus@waldkirchen.de
www.urlaub-in-waldkirchen.de



Erlebnenswert: Höchste Kristallglas-Pyramide der Welt; erstes deutsches Waldmuseum; Theresienthaler Museumsschlösschen; Glaskapelle aus Glassteinen; Unterirdische Gänge; 1. Dampfbierbrauerei Pfeffer; Kaffeerösterei Kirmse; Erholungsbad ZEB; Bayerwald-Sauna.

ZWIESEL

Landkreis Regen
581m

Kontakt

Touristinformation Zwiesel
Stadtplatz 27
94227 Zwiesel
Tel. 09922 7099011
zwiesel@ferienregion-nationalpark.de
www.zwiesel.de

ARBER

Landkreise Regen / Cham

Kurzporträt

1456 Meter hoch. 4 Gipfel.
Arber-Bergbahn ganzjährig geöffnet.
Einkehrmöglichkeit im Arberschutzhaus
und in der Eisensteiner Hütt'n.

www.arber.de



Die höchste Erhebung des Bayerischen Waldes ist der Große Arber. Der im niederbayerischen Landkreis Regen und im oberpfälzischen Landkreis Cham gelegene Berg ist ein beliebtes Ausflugsziel für Wintersportler, Wanderer und Urlauber auf der Suche nach Erholung und Freizeitaktivitäten.

DREISESSEL

Landkreis Freyung-Grafenau

Kurzporträt

Plöckenstein 1364 Meter hoch,
Hochstein 1332 Meter hoch,
Dreisesselfelsen 1312 Meter hoch.
Wanderweg zum Steinernen Meer.
Einkehrmöglichkeit im Berggasthof.

www.dreisessel.com



Auf dem mächtigen Bergzug aus Dreisesselfelsen, Hochstein und Plöckenstein treffen die Länder Bayern, Böhmen und Österreich aufeinander. Der Sage nach saßen vor langer Zeit die Könige dieser Länder auf dem Dreisesselfelsen und haben sich um ihre Grenzen gestritten...



**HAUS
ZUR WILDNIS**

NATIONALPARK-GASTRONOMIE

IM BESUCHERZENTRUM „HAUS ZUR WILDNIS“ MIT TIER-FREIGELÄNDE

Bio-Gastronomie mit freundlichem, lichtdurchflutetem Restaurant und großer Terrasse · Kindererlebensraum · Steinzeithöhle · 3D-Kino · Wurzelgang · www.gastronomie-hauszurwildnis.de


 Ludwigsthal · Großparkplatz an der B11 · 94227 Lindberg · Telefon 09922/5002133
 Öffnungszeiten: 26.12.–31.3. täglich 10–17 Uhr · 1.4.–einschließlich 1. Nov.–Woche 10–18 Uhr






Der Aufstieg auf den Gipfel mitten im Nationalpark-Gebiet lohnt sich: Der Ausblick auf Großen Arber, Großen Osser, Großen Rachel und die Stadt Zwiesel ist herrlich. Sehenswert ist vor allem das Höllbachspreng, eine Schlucht, in dem der Höllbach in mehreren kleinen Wasserfällen herabstürzt und in Rinnalen zur Höllbachschwelle (einem kleinen See) läuft.

FALKENSTEIN

Landkreis Regen

Kurzporträt

Großer Falkenstein 1315 Meter hoch.
Kleiner Falkenstein 1190 Meter hoch.
Einkehrmöglichkeit im Falkenstein-Schutzhaus.

www.schutzhaus-falkenstein.de



Die Region rund um den Haidel ist ein Eldorado für Wanderer und Langläufer – und zwar aus allen Himmelsrichtungen. Vom 35 Meter hohen Aussichtsturm hat man eine der schönsten Fernsichten im südlichen Bayerischen Wald mit Blick zu den Alpen und den Bayer- und Böhmerwaldbergen. Panoramatafeln an der Aussichtsplattform erklären das Blickfeld.

HAIDEL

Landkreis Freyung-Grafenau

Kurzporträt

1167 Meter hoch.
Aussichtsturm mit 159 Stufen.
Wanderweg zum verlassenen Dorf Leopoldsreut.

www.grainet.de



Zur Knödelwerferin

GASTHAUS • CAFÉ • KULTUR

Gepflegte Tradition in angenehmer Atmosphäre

www.knoedelwerferin-deggendorf.de

Schlachthausgasse 1 | 94469 Deggendorf | Tel. 0991/4767



HIRSCHENSTEIN

Landkreise Regen / Straubing-Bogen

Kurzporträt

1095 Meter hoch.

7 Meter hoher Aussichtsturm.

4 Wanderwege führen auf den Gipfel.

Info: <https://www.bayerischer-wald.de/attraktion/hirschenstein-im-bernriederwinkel-d111baa5cc>



Auf der felsübersäten Kuppe des von Buchenwäldern bewachsenen Berges Hirschenstein auf dem Grenzgebiet der Gemeinden Achslach, Schwarzach und St. Englmar, befindet sich ein steinerner Aussichtsturm. Der Fernblick reicht im Osten vom Großen Arber bis zum Dreisessel, im Süden ist der Raum von Deggendorf bis Straubing und im Westen bis zum Gallner zu sehen.

LUSEN

Landkreis Freyung-Grafenau

Kurzporträt

1373 Meter hoch.

Abfahrt mit dem Schlitten möglich.

Einkehrmöglichkeit im LusenSchutzhaus.

www.lusenwirt.de



Riesige Granitfelsblöcke, die auf die Eiszeit zurück gehen, machen diesen Gipfel im Nationalparkgebiet zu etwas Einzigartigem. Das Bayerische Landesamt für Umwelt hat das Blockmeer im September 2005 mit dem Gütesiegel „Bayerns Schönste Geotope“ ausgezeichnet. Im Sommer führt die steile „Himmelsleiter“ auf den Berg, in der kalten Jahreszeit ein bequemerer Winterweg.

RACHEL

Landkreis Freyung-Grafenau

Kurzporträt

1453 Meter hoch.

Wanderwege zu Rachelkapelle und

Rachelsee (im Winter nicht geräumt).

Einkehrmöglichkeit in der Racheldienst-
hütte (im Winter nicht geöffnet).

www.bayerischer-wald.de/Media/Attraktionen/Grosser-Rachel



Der Große Rachel ist der zweithöchste Berg im Bayerischen Wald, jedoch der höchste Berg im Nationalpark. Die Wälder im Rachelgebiet galten von jeher als geheimnisvoll. Rachelkapelle, der sagenumwobene Rachelsee und alte, abgestorbene Bäume, in deren Schutz ein neuer wilder Wald entsteht, prägen das Bild.

Hüttenhof

WELLNESS, KUSCHELN &
GLÜCKSMOMENTE

★★★★S

DaySPA

Ein Tag voller Entspannung & Genuss

Urlaubsfeeling, ganz ohne Koffer. Zwischen Pool und Sauna einfach mal loslassen, durchatmen und ankommen – der Alltag bleibt draußen vor der Tür.

DaySPA
Angebote
entdecken



😊 Gutscheine:
Zeit zu zweit
schenken & freuen

Tel.: +49 (0)8585 / 96050 · www.huettenhof.de



Wilde Natur erleben im Nationalpark Bayerischer Wald

Als Deutschlands ältester Nationalpark ist der Nationalpark Bayerischer Wald Vorreiter für die bundesweit geltende Nationalpark-Philosophie „Natur Natur sein lassen“. Zusammen mit dem Nachbarnationalpark Šumava in Tschechien bildet er das größte Waldschutzgebiet Mitteleuropas. Nirgendwo sonst zwischen Atlantik und Ural darf sich Natur auf so großer Fläche nach ihren eigenen Gesetzen entwickeln. So haben Stürme und der Borkenkäfer als Motor der Walderneuerung die Wälder des Mittelgebirgskamms entlang der tschechischen Grenze in den letzten drei Jahrhunderten grundlegend umgestaltet: Aus Wirtschaftswald von gestern entsteht hier Urwald von morgen. Hier finden so seltene Tiere wie Luchs, Auerhahn oder Habichtskauz Rückzugsräume, wie es sie sonst kaum noch in Deutschland gibt. Diesen besonderen Wald hautnah zu erleben, Natur verstehen zu lernen, die Wildnis zu spüren – das sollten sich Interessierte und Naturbegeisterte auf gar keinen Fall entgehen lassen! Über 300 km hervorragend markierte Wanderwege, rund 200 km Radwege sowie 80 km Loipen laden dazu ein, in die wilde Waldnatur des Nationalparks einzutauchen und sich von der Faszination dieses einmaligen Naturschatzes anstecken zu lassen.



Die perfekte Kraxel-Station findet das junge Trio am überdimensionierten Ameisenhaufen.

Die imposanten Auerochsen haben beste Panoramasicht.

Wer entdeckt alle im Wald versteckten Holztiere? Fotos: Gregor Wolf

TIERISCH TOBEN

Ein Erlebnistag im Nationalparkzentrum Falkenstein

Gelbbauchunke, Ameise, Wolf, Feuersalamander, Totholzkäfer, Luchs, Wildpferd, Auerochse und Feuersalamander: Im Nationalparkzentrum Falkenstein bei Ludwigsthal stehen vor allem tierische Protagonisten im Fokus. Einige von ihnen kann man im Tier-Freigelände mit etwas Glück live bestaunen. Bei anderen Arten sind kleine Naturfans selbst gefragt: Dank neuer Spielstationen ist tierischer Spielspaß nämlich garantiert. Das Haus zur Wildnis rundet den perfekten Familienausflug ab.

Los geht's! Den ersten Stopp gibt's bereits, bevor wir, drei Kinder im Gepäck, in den eigentlichen Rundweg „Wildtiere“ einschwenken. Denn der freundliche Mitarbeiter beim Parkplatzservice hat immer ein paar kleine Malbüchlein und Bleistifte parat. Wozu? Das werden wir gleich sehen. Zunächst einmal geht's durch die Eisenbahnunterführung durch, ehe wir sofort hinterm Tunnel rechts abbiegen. Ein paar Meter weiter oben liegt der eigene Waldbahn-Halt des Nationalparkzentrums. Und gleich gegenüber steht am Wegrand der erste von dutzenden kleinen Holzpfosten. Auf dem ruht ein kleines Messing-Plättchen mit einer Tier-Silhouette. Zum ersten Mal kommen Heft und Stift zum Einsatz – zum Abpausen des Motivs. Es wird nicht das letzte Mal gewesen sein.

Im Eichhörnchenkobel kraxeln und rutschen

Nur wenige hundert Meter weiter präsentiert sich eine weitläufige Wiese nebst Aussichtspunkt vor unseren Augen. Hinten links können wir bereits die Auerochsen, mächtige dunkle Rinder, erspähen. Zu Recht vermuten wir, dass wir später noch bessere Blicke auf die imposanten Tiere erhaschen können. Es geht also weiter den Berg hinab. Und schon erwartet die kleine Rasselbande die erste neue Spielstation. Ein hölzerner Eichhörnchenkobel lädt zum Kraxeln und Rutschen ein. Der Stopp dauert länger als vermutet, schließlich will sich das junge Trio gar nicht vom Spielgerät lösen. Letztendlich landen wir aber doch in der angrenzenden Steinzeithöhle, die uns mehrere tausend Jahre zurückversetzt. Nach dem Ausflug in die Vergangenheit führt der Rundweg auf das Dach der Höhle.

Eine gemütliche Sitzbank zieht uns Erwachsene magisch an. Die Kinder hingegen finden auch hier Neues zum Spielen. Zunächst einmal wird das XXL-Tierspuren-Memory erkundet – und zwar so lange, bis die richtigen Paare schon aus dem Gedächtnis zugeordnet werden können. Das Gelernte wird nebenan im Sandkasten dann gleich noch praktisch



Am der Totholzkäfer-Station können drei der raren Insekten als Silhouetten entdeckt werden.

Auf dem Turm nach Tieren Ausschau halten.

Im Nationalparkzentrum Falkenstein können auch Wildpferde bestaunt werden.

Von der Freyunger Landesgartenschau an den Fuß vom Haus zur Wildnis: die wilde Kugelbahn.

Welcher Abdruck passt zu welchem Tier? Beim Memory kann man es herausfinden.

angewendet. Denn dank großer Tierspuren-Stempel können die kleinen Besucher selbst ihre Fährten in den Sand ziehen. Nachdem alles durchgespielt ist, führt die Route zum ebenfalls neuen Gelbbauchunken-Gehege. Die kleinen Racker haben sich besonders gut versteckt, aber mit etwas Geduld wird doch noch ein Exemplar gesichtet. Leichter zu sehen sind da schon links und rechts des Weges die großen Huftiere. Neben den Auerochsen, denen wir wie erhofft noch nähergekommen sind, genießen wir nun rechter Hand auch erstmals den Blick auf die Przewalski-Pferde, echte Wildpferde.

Krabbeln wie eine Ameise

Am Ende der großzügigen Weiden wird's waldig – und wieder tierisch. Denn vor der nächsten Wegekreuzung, die wir gleich geradewegs überschreiten werden, hat sich die größte der neuen Spielstationen angesiedelt: ein riesiger Ameisenhaufen, bestehend aus großen, rundgeschliffenen Stämmen. Ein bisschen wirkt er wie ein überdimensioniertes Mikado-Spiel. Doch die Kinder erkennen sofort, was hier Sache ist: Reingeckrabbelt und Ameise gespielt! Sie gesellen sich zu den Larven im Inneren, die fast so groß sind wie sie selbst. Sie erforschen die verschiedenen Möglichkeiten raus zu klettern. Und es dauert auch nicht lang, bis sie merken, dass der Popo der hölzernen Ameise vor den Toren des Haufens wackeln kann.

Mit weiteren Abpau-Stationen führt der Weg nun weiter hinauf durch Flächen, in denen der Borkenkäfer seine Spuren hinterlassen hat. Eine Infotafel erklärt die ökologische Bedeutung des kleinen Insekts, ehe das nächste Gehege auf uns wartet: Das Zuhause von zwei Wölfen. Am ersten Aussichtspunkt erspähen wir noch nichts – und auch der Aussichtsturm kurz dahinter bringt uns heute kein Glück. Dafür sehen wir an dessen Fuß einen echten Ameisenhaufen und können das Treiben des Staates aus nächster Nähe verfolgen. Und auch Meister Isegrim lässt sich noch kurz sehen – während wir über die große Holzbrücke über sein Gehege schweben.

Nach all den tierischen Eindrücken ist nun aber erstmal Pause angesagt. Gut, dass nun das Haus zur Wildnis auf uns wartet. Die bio-zertifizierte Gastronomie versorgt uns mit Leckereien. Das Warten vertreiben sich die Kinder im Indoor-Spielraum sowie im Wurzelgang, in dem Besucher das Leben unter der Erde erforschen können. Und natürlich wird auch der zweistöckige Laubbaum im Zentrum des Hauses genauestens inspiert. Und weil die Energiereserven beim Nachwuchs immer noch nicht nachlassen, schwingt sich das Trio auch noch auf den Spielplatz vor der Gastro-Terrasse.

Rein in den Totholzstamm

Bevor wir uns auf die Schlussetappe machen, holen wir uns an der Infotafel vom Haus zur Wildnis noch eine Holzkugel. Mit der gibt's auf dem Weg hinunter zum Luchsgehege noch eine wilde Hatz über die einzig-

artige Kugelbahn, die einst bei der Landesgartenschau in Freyung zum Einsatz kam. Und weil's so cool war, machen sich die Kinder am Ende gleich nochmal auf zum Start für eine zweite Runde. Dafür wird der Aufenthalt auf der Luchs-Aussichtskanzel recht kurz, da sich keine der pinselohrigen Katzen zeigt. Also wieder spielen: Denn nun folgt die letzte der neuen Erlebnisstationen, ein überdimensionierter Totholzstamm. Hier können die Kinder in die Rolle von Totholz-Käfern schlüpfen. Wer genau hinschaut, kann den Rindenschroter, den Rauen Flachkäfer und den Kerbhalsigen Baumschwammkäfer sogar als geschnitzte Gesellen entdecken.

Bleibt noch eine Frage: Mutig oder nicht? Denn wer mutig genug ist, kann an der Totholz-Käfer-Station noch einen Abstecher zum Luderplatz machen. Ein paar Meter entfernt wird nämlich in regelmäßigen Abstand Aas ausgelegt, um dessen ökologische Bedeutung hautnah zu erklären. Schließlich sind nicht wenige Tiere auf diese Art der Biomasse angewiesen, um überleben zu können. Wir entdecken heute noch ein paar Knochen – und erfahren auf der Infotafel noch mehr Fakten rund um Kadaver und ihre Mitbewohner.

Am letzten Stück zurück zum Startpunkt wartet dann noch das neue Feuersalamander-Gehege darauf erkundet zu werden. Doch auch hier haben wir heute kein Glück, das nächste Mal wieder. Dafür machen die drei Kinder ein paar Meter bergabwärts noch viele tierische Entdeckungen. Durch ein Fernrohr spähen sie in den Wald und schauen, wer am schnellsten alle hier versteckten Holztiere findet. Am Ende gibt's ein ehrliches Unentschieden. Ein passendes Ergebnis für den spannenden Erlebnistag. Denn auch, wenn der Rundweg nur drei Kilometer lang ist, dank der Beschäftigungsmöglichkeiten können sich Familien hier gut und gerne vier, fünf Stunden lang aufhalten.



GREGOR WOLF

Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald,
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

ZEIT FÜR ECHTE **NATURERLEBNISSE**

www.ferienregion-nationalpark.de



Gratis mit:
 

© Wildlife Photography

📍 Spiegelau, P+R

Steinklamm-Wanderung

Führung für Naturliebhaber

ab **5,00 €**

Anmeldung



☎ 0800 0776650 oder



© Daniela Blöchlinger

📍 Lindberg, Spiegelau & Finsterau

Wildnis-Spaziergang mit dem Ranger

Tour in besonders unberührte Wälder

Gratis

Anmeldung



☎ 0800 0776650 oder



© ErlebnisAkademie AG

📍 Neuschönau, NP-Zentrum

Wipfelstürmer

Die Natur auf dem Baumwipfelpfad aus der Vogelperspektive erleben

ab **5,00 €** zzgl. Eintritt

OHNE ANMELDUNG



© Wildlife Photography

📍 wechselnd ab Landkreis Regen

Grenzüberschreitende Radtour in die Wildnis

Mit dem Fahrrad in den NP Šumava;
14-tägig bis 1. Nov

10,00 €

Anmeldung



☎ 0800 0776650 oder



© Gregor Wolf, NP Bayer. Wald

Gratis mit:



📍 Zwiesel, Bhf-Haupteingang

Glasperlen und Waldgeheimnisse

Mit traumhaften NP-Einblicken;
Termine bis 7. Nov.

ab **5,00 €**

Anmeldung



☎ 0800 0776650 oder



© Friedrich Sieber

📍 Neuschönau, NP-Zentrum

Zu Luchs, Wolf und Elch

Führung durch das Tier-Freigelände im
NP-Zentrum Lusen

Gratis

Anmeldung



☎ 0800 0776650 oder

GEFÜHRTE TOUREN & ERLEBNISSE IN DER GANZEN REGION - JETZT BUCHEN!



Hereinspaziert!

Der Eintritt in alle Besuchereinrichtungen des Nationalparks ist frei.
Informationen zu den Öffnungszeiten gibt's unter www.nationalpark-bayerischer-wald.de

NATIONALPARKZENTRUM FALKENSTEIN

HAUS ZUR WILDNIS mit Dauer- und Wechselausstellungen

TIER-FREIGELÄNDE mit 3,5 km Wanderwegen;
präsentiert werden 4 Arten

STEINZEITHÖHLE als Zeitreise in die Urgeschichte der Region

Tel.: +49 9922 5002-0

E-Mail: hzw@npv-bw.bayern.de

Navi: Eisensteiner Straße 20, 94227 Lindberg

Igelbus- und Waldbahn-Haltestelle: Ludwigsthal

WALDGESCHICHTLICHES MUSEUM ST. OSWALD

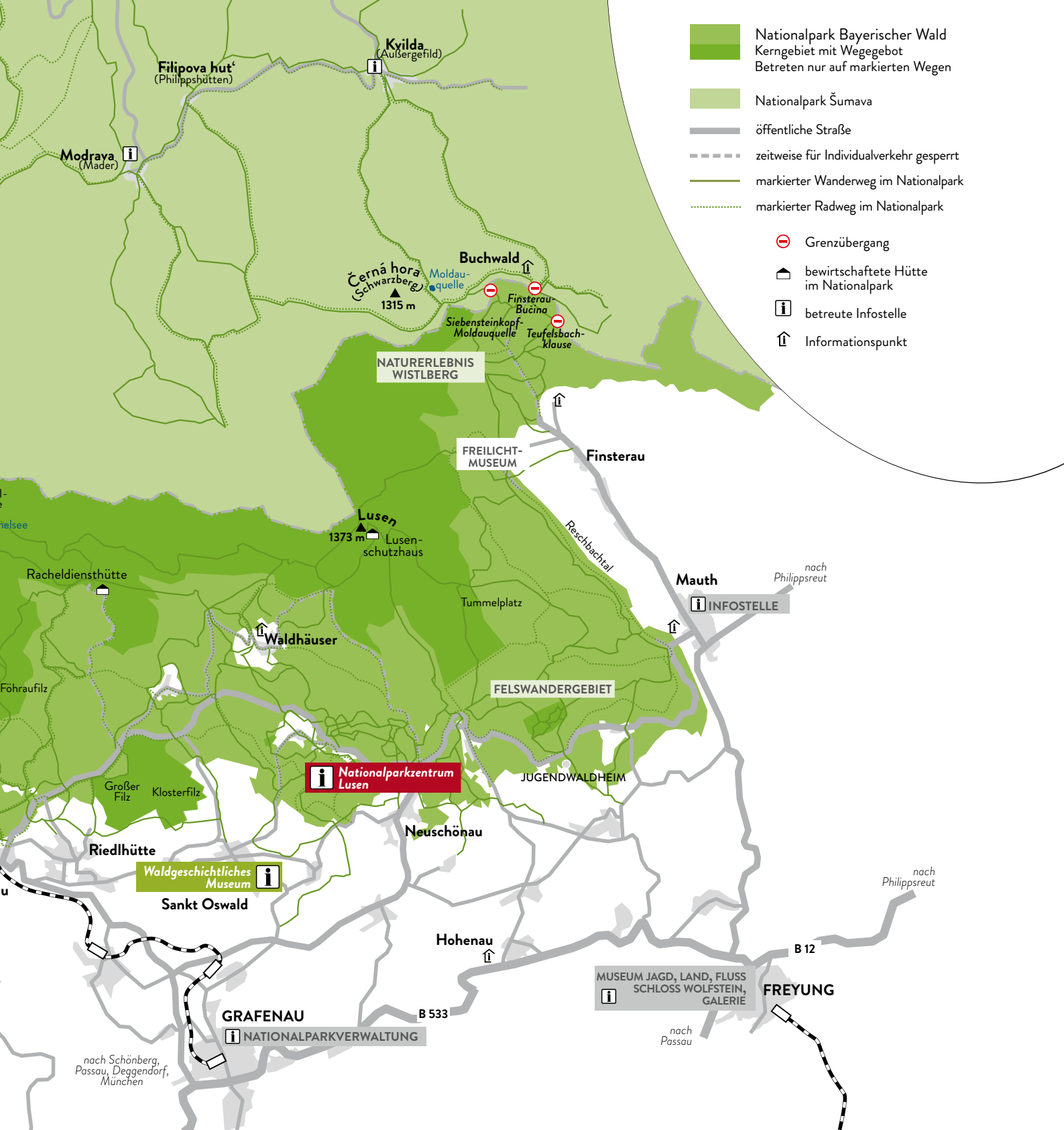
Dauerausstellung zur Entstehungs-,
Nutzungs- und Kulturgeschichte der Nationalparkregion
sowie verschiedene Wechselausstellungen

Tel.: +49 8552 974889-0

E-Mail: wgm@npv-bw.bayern.de

Navi: Klosterallee 4, 94568 St. Oswald

Igelbus-Haltestelle: St. Oswald, Waldgeschichtliches Museum



NATIONALPARKZENTRUM LUSEN

HANS-EISENMANN-HAUS

mit Dauer- und Wechselausstellungen

TIER-FREIGELÄNDE

mit 7 km Wanderwegen;
präsentiert werden rund 40 Arten

PFLANZEN-FREIGELÄNDE

mit 200 einheimischen Arten

GESTEINS-FREIGELÄNDE

zur Geologie der Region

BAUMWIPFELPFAD der Erlebnisakademie

Länge: 1 300 m, höchster Punkt: 44 m.

Eintrittspreise und Infos unter:

www.treetop-walks.com/bayerischer-wald

Tel.: +49 8558 9615-0

E-Mail: heh@npv-bw.bayern.de

Navi: Böhmstraße 39, 94556 Neuschönau

Igelbus-Haltestelle: Nationalparkzentrum Lusen

Unter www.nationalpark-bayerischer-wald.de/anreise informiert eine Karte über alle Nationalpark-Einrichtungen, Parkplätze sowie Bus- und Bahn-Haltestellen.

Dort sind auch die GPS-Koordinaten sowie Daten für Navigationsgeräte angegeben, zudem ist auf die Fahrpläne der öffentlichen Verkehrsmittel verlinkt.



Nationalpark Šumava

Jedes Jahr besuchen den Nationalpark Šumava in Tschechien etwa zwei Millionen Touristen – Tendenz steigend. Für die Verantwortlichen besteht eine große Herausforderung darin, das Aufkommen bestmöglich zu verteilen. Einerseits natürlich, um auf die Natur Rücksicht zu nehmen, andererseits aber auch um ihre Schönheit zu zeigen und Bildung zu vermitteln. Als guter Weg hat sich die Einrichtung von Besucherzentren an unterschiedlichen, sorgfältig ausgewählten Standorten erwiesen.

Erst im Jahr 2015 wurden im Rahmen des Zoologischen Programms die Besucherzentren bei Kvilda und Srní eröffnet, die Beobachtungen von Luchsen, Hirschen und Wölfen möglich machen. Ziel aller Projekte des Zoologischen Programms ist, ökologische Bildung zum Thema Wildtiere und Fische zu vermitteln und deren Existenz in einem vom Menschen beeinflussten Gebiet zu sichern. Gleichzeitig werden auch mögliche Energieeinsparungen und die Nutzung erneuerbarer Energiequellen thematisiert, die mit der technischen Umsetzung und Ausstattung der Objekte einhergehen.

Kontakt

Infos: www.npsumava.cz/de/



Besucherzentrum Kvilda

Die Einrichtung liegt nahe an der bayerisch-böhmischen Grenze, etwa 20 Kilometer nördlich von Philippsreut. Sie ist dem Rothirsch und seinen Artverwandten gewidmet und verfügt zudem über ein Luchsgehege. Dreh- und Angelpunkt ist das Zentrumsgebäude, ein Passivhaus, das seine Energie aus erneuerbaren Energiequellen bezieht. Von dort aus startet ein etwa 2,5 Kilometer langer Rundweg („Hirschweg“), auf dem die Besucher heimische Baum- und Pflanzenarten kennenlernen können. Der Erlebnispfad führt durch das 9 Hektar große Rotwildgehege, in dem 3 Aussichtstürme integriert sind. Entlang des Pfades laden Bänke zu einer Rast ein. Das gesamte Areal ist für Besucher mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit zugänglich und verfügt auch über einen Kinderspielplatz.



Besucherzentrum Srní

Jeweils eine Autostunde von Philippsreut bzw. Bayerisch Eisenstein entfernt liegt das Besucherzentrum Srní. In dieser Einrichtung stehen die Wölfe im Mittelpunkt. Sie sind in einem 3 Hektar großen Gehege untergebracht. Mitten durch das Gehege führt ein Hochsteg, etwa 4 Meter über dem Erdboden. Er ist zirka 300 Meter lang und ermöglicht von Aussichtspunkten aus nicht nur das Beobachten der faszinierenden Tiere, sondern informiert auch über die Kommunikation im Rudel. Zum Gehege führt ein Kreis-Lehrpfad, der die Besucher mit im Böhmerwald vorkommenden Raubtier-Spuren und einigen hiesigen Bäumen und Pflanzen bekanntmacht. Personen mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit haben Zugang zum Hochsteg über einen dafür angepassten Pfad, der vom ausgewiesenen Parkplatz zum Hochsteg führt. Für die kleinen Besucher ist auch ein Spielplatz angelegt.



Die Informationszentren

Im Nationalpark Šumava gibt es zusätzlich zu den beiden Besucherzentren 7 Informationszentren – in Kvilda (Außergefeld), Svinná Lada (Seehaid), Stožec (Tussed), Kašperské Hory (Bergreichenstein), Alžbětín (Elisenthal), Idina Pila (Ida-Säge) und Březník (Pürstling). Die Ausstellungen befassen sich unter anderem mit den Bergwäldern des Böhmerwaldes, der Vielfalt des Lebens im Wald, der tschechisch-bayerischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Naturschutzes, dem Boubín-Urwald oder der Geschichte der Holzverarbeitung.



und

 AWOIDLIFE

handgemachte
Sportstirnbänder
aus'm Bayerischen Wald
in limitierter Auflage



detailv3rliedt.de



Der Natur auf der Spur im Naturpark Bayerischer Wald

Im Südosten Deutschlands – zwischen der Donau und den Hochlagen entlang der bayerisch-böhmischen Grenze – liegt der Naturpark Bayerischer Wald. Der Naturpark besteht bereits seit 1967 und ist damit einer der ältesten und mit einer Fläche von ungefähr 278.000 Hektar einer der größten Naturparke Bayerns. Zum Schutz und Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft des Bayerischen Waldes werden hier zahlreiche Maßnahmen in den Bereichen Artenschutz, Besucherlenkung, Erholung und Landschaftspflege umgesetzt. Die Naturpark-Einrichtungen, wie die NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein, sind immer einen Besuch wert. Das Wanderwegenetz ist weitläufig und einheitlich markiert. Entlang der Wege finden sich Naturerlebnispfade, die vor Ort Auskunft über ökologische Zusammenhänge geben und das Erleben der Natur mit allen Sinnen ermöglichen. Zudem bietet der Naturpark ein umfangreiches Bildungsprogramm mit vielfältigen Veranstaltungen, Führungen und Exkursionen von der Donau und Ilz über den Großen Pfahl bis hin zum Dreissessel und Arber an. Unter dem Motto „Der Natur auf der Spur“ lassen sich im Naturpark viele spannende Orte entdecken.



Am Hochstein angelangt lädt eine Bank zum Verweilen ein.

Fotos: Markus Grünzinger

ÜBER DIE KREUZBACHKLAUSE ZUM DREISESSEL

Kühle Bäche, Heidelbeersträucher und wilde Gesteinsformationen

Wir starten beim Parkplatz Oberludwigsreut (kostenpflichtig) südöstlich von Haidmühle und folgen der Beschilderung Richtung Kreuzbachklausen. Alternativ gibt es auch die Möglichkeit, über die Kreuzbachwasserfälle zu gehen. Entlang der Forststraße wachsen prächtige Blühpflanzen, wie Fingerhut und Disteln, welche zahlreiche Insekten anlocken.

Nach etwa 30 Minuten erreichen wir die historische Kreuzbachklausen. Sie wurde früher benutzt, um Holz zu den Sägewerken und über die Ilz nach Passau zu trufen. Mittlerweile hat sich der Biber angesiedelt. Seine Spuren sind rund um die Klausen zu entdecken. Ganz nebenbei

bildet er neue Lebensraumstrukturen, indem er die Bäche immer wieder anstaut, und somit Libellen und Amphibien Laichmöglichkeiten vorfinden.

Wir passieren die Kreuzbachklausen an der Ostseite und folgen dem Wanderweg in Richtung Dreisessel. Der Weg wird kurz darauf von einer Forststraße gekreuzt, diese überqueren wir und halten uns schräg links an die weiterführende Beschilderung. Mit der Zeit wird der Pfad immer steiler und man merkt, dass man sich langsam dem Hochwald nähert. Am Wegesrand wächst der typische Gebirgs-Frauenfarn neben der Heidelbeere, die größtenteils den Waldboden dominiert und im Spätsommer die Beerenpflücker an den Dreisessel lockt.

Mittlerweile haben wir die 1100 Meter-Höhenmarke geknackt und gelangen etwa 250 Meter unterhalb des Hochsteins in das Naturschutzgebiet „Hochwald am Dreisessel“. Laut der Schutzgebietsverordnung ist das Verlassen der gekennzeichneten Wege untersagt, auch zum Beerenpflücken, und es soll auf Lärm verzichtet werden. Dies hat den Hintergrund, dass gefährdete Tierarten wie das Auerhuhn Ruhezeiten benötigen, um sich erfolgreich reproduzieren zu können.

Neben dem Auerhuhn gibt es aber auch noch andere typische Vogelarten am Dreisessel. Als Beispiele dafür sind Baumpieper, Gartenrotschwanz, Kuckuck und Tannenhäher zu nennen, wobei bis auf den Tan-

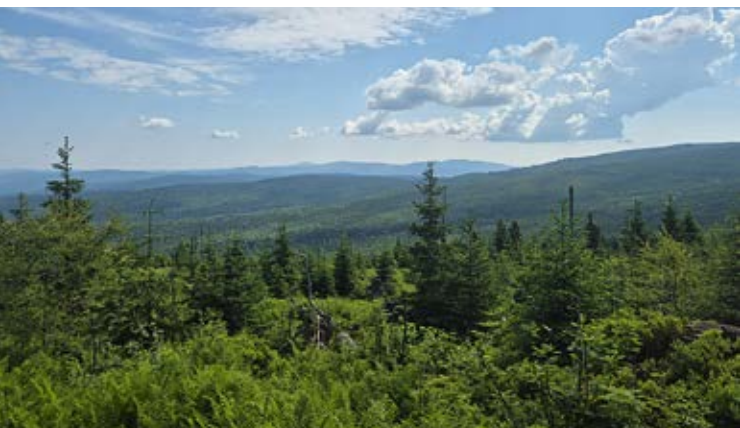


DIE TOUR IN KÜRZE

Länge: 10,5 Kilometer

Höhendifferenz: 410 Meter

Gehzeit: 3,5 Stunden



Umrahmt von Gebirgs-Frauenfarn thront die markante Felsformation über den Wandernden.

Die Disteln entlang der Forststraße ziehen viele Schmetterlingsarten an, hier ein Braunauge.

An der Kreuzbachklause sieht man vermehrt die Spuren des Bibers.

Auch den Alpenmilchlattich kann man in den Sommermonaten am Wegesrand bestaunen.

Aussicht in den Nationalpark Šumava.

Der seltene Tannenhäher fühlt sich in den Hochlagen des Dreisessels wohl.

nenhäher die meisten Vögel im Herbst wieder in ihre Winterquartiere verschwinden.

Auf den letzten Metern unterhalb des Hochsteins ist der Wanderweg sehr vom Regen ausgewaschen und erhöhte Trittsicherheit ist geboten. Endlich an der Verbindungsstraße zwischen Dreisessel und Hochstein angekommen, haben wir nun die freie Wahl. Wenn wir rechts abbiegen, gelangen wir zum Hochstein und zur Bischof-Neumann-Kapelle. Vom Gipfel des Hochsteins hat man eine wunderbare Rundumsicht und kann hautnah die wollsack-verwitterten Felsen bestaunen. Biegen wir an der Kreuzung links ab, gelangen wir zum Dreisesselgipfel und können dort zum Beispiel im Gasthaus einkehren.

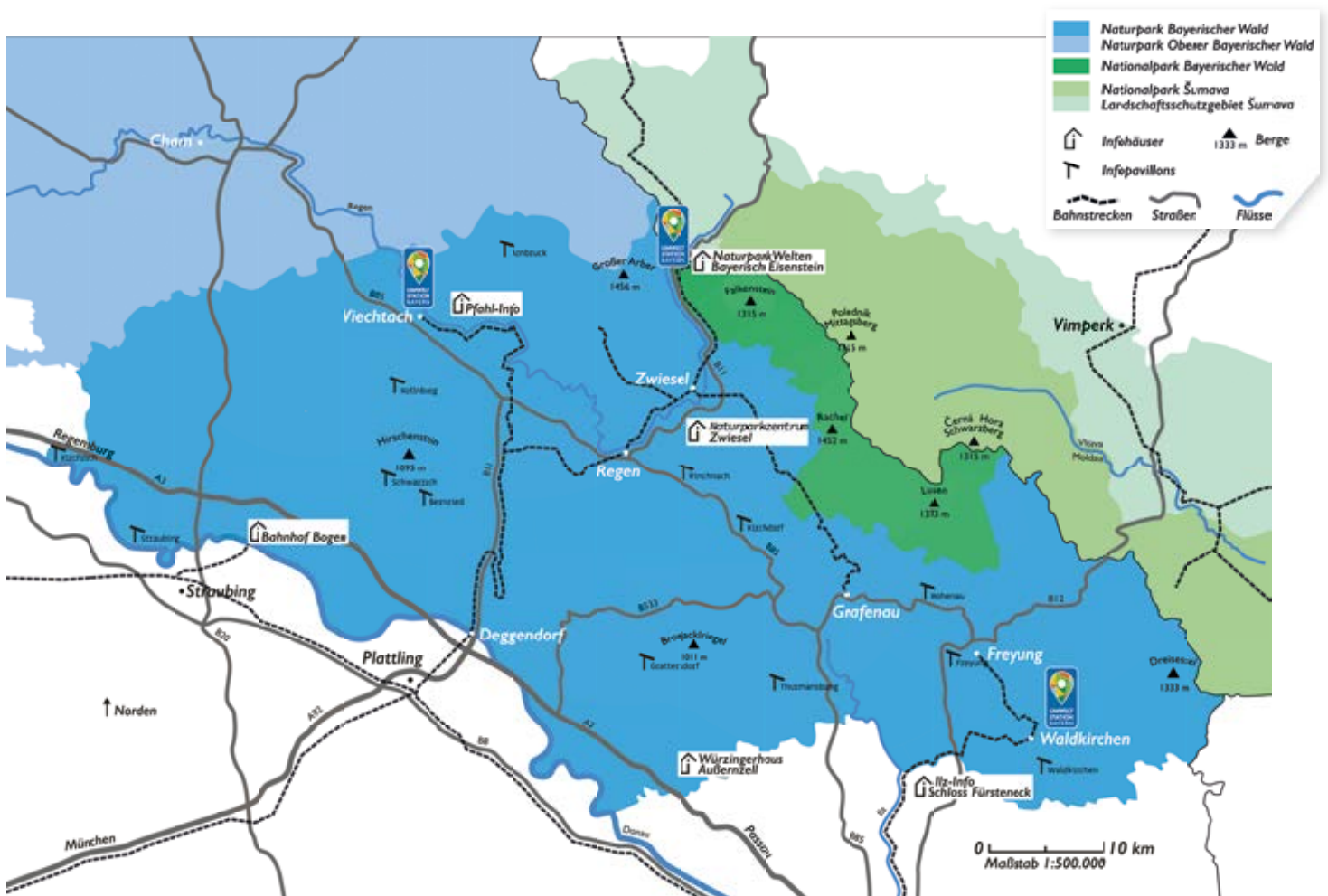
Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, entweder den Weg wieder zurückzugehen oder mit dem Bus runter zur Kreuzbachklause zu fahren und

nur das letzte Stück zurück zum Parkplatz Oberludwigsreut zu wandern. Wer diese Tour etwas verkürzen möchte, kann auch direkt bei der Kreuzbachklause parken und von dort aus zum Dreisessel aufbrechen.



MARKUS GRÜNZINGER

Naturpark-Ranger



NATURPARK-INFOZENTRUM ZWIESEL

Dauerausstellung über das Gebiet des Naturparks Bayerischer Wald und seine Aufgaben
Ausstellungen zu den Themen Auerhuhn, Fischotter, Luchs, Lichtverschmutzung und Sternenpark

Informationen zum Sonnenhaus
und zur energiesparenden Holzbauweise

Tel.: +49 9922 802480

E-Mail: info@naturpark-bayer-wald.de

Navi: Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel

GRENZBAHNHOF BAYERISCH EISENSTEIN

NaturparkWelten mit fünf Ausstellungen:
die größte Modelleisenbahnwelt in Ostbayern,
das Zeitalter des Eisenbahnbaus, Skimuseum,
der Arber in all seinen Facetten,
Europäisches Fledermauszentrum

Tel.: +49 9925 902430

E-Mail: info@naturpark-bayer-wald.de

Navi: Bahnhofstraße 54, 94252 Bayerisch Eisenstein

PFÄHL-INFOSTELLE VIECHTACH

Dauerausstellung über den Pfahl im Bayerischen Wald
Wechselausstellungen und Naturpark-Infotheke

Tel.: +49 9942 808261

E-Mail: pfahlinfo@naturpark-bayer-wald.de

Navi: Stadtplatz 1, 94234 Viechtach

INFOSTELLE „WÜRZINGER HAUS“ AUßERNZELL

Informationen über Natur und Landschaft am Forchenhügel

Tel.: +49 09903 343 (Gemeinde Außernzell)

E-Mail: info@naturpark-bayer-wald.de

Navi: Egingerstr. 1, 94532 Außernzell

INFOSTELLE BAHNHOF BOGEN

Informationen zu den Besonderheiten der
einzigartigen Trockenbiotope am Donaurandbruch

Tel.: +49 9422 505-109 (Tourist-Info der Stadt Bogen)

E-Mail: info@naturpark-bayer-wald.de

Navi: Bahnhofstraße 26, 94327 Bogen

ILZ-INFOSTELLE SCHLOSS FÜRSTENECK

Informationen über das Gebiet vom Rachel bis nach Passau,
den Begriff „Schwarze Perle“, zur Lebensraumvielfalt im und am
Gewässer und zur Geologie.

Tel.: +49 8505 869494

E-Mail: ilzinfo@naturpark-bayer-wald.de

Navi: Schlossweg 5, 94142 Fürsteneck

Top Ausflugsziele

...und noch viel mehr!



Stadt-
geschichten



Natur-
erleben

DRACHENHÖHLE

93437 Furth im Wald - Eschlkafer Straße 10a
Tel. 0 99 73 / 509-640 - info@further-drache.de

Drachenhöhle

Erfahren Sie alles über die Geschichte der Drachen, das Festspiel und die Technik.

Stehen Sie dem gewaltigen Drachen selbst gegenüber - Gänsehaut garantiert!

Führungen durch die Höhle
Dienstag 11 Uhr und Freitag 14 Uhr
Anmeldung erforderlich!

Weitere Infos unter www.further-drache.de



FLEDERWISCH

93437 Furth im Wald - Lagerplatz 5
Tel. 0 99 73 / 12 29 - www.flederwisch.de

ErlebnisWelt Flederwisch

... für die ganze Familie

- Größte Dampfmaschine Bayerns
- Entdeckungspfad der Technik
- Historische Erlebniswelt
- Goldwaschen
- Café zum Staunen

JEDEN MITTWOCH

Kunst- und Handwerkermarkt
Mitte Juni bis Mitte September,
sowie in den Pfingstferien
von 10 bis 17 Uhr

Erlebniswerkstatt, Dampfma-
schine, Garten, Fantasieladen
geöffnet von April bis Ende der bayer.
Herbstferien Mo bis So 10 bis 17 Uhr



WILDGARTEN

93437 Furth im Wald - Daberger Straße 33
Tel. 0 99 73 / 29 33 - www.wild-garten.de

Wildgarten Furth im Wald

- Geheimnisvolle Wasserwelt
- Echte Drachen
- Unheimliche Begegnungen

Wildgarten
ganzjährig geöffnet!

FESTE FÜHRUNGEN:
von Mai bis Oktober
Di, Do und So jeweils um 14 Uhr



NATUR-ERLEBNIS-LAND

Furth im Wald - Hohenbogenwinkel

Einen Drachen besuchen, die Unterwelt er-
kunden, um einen See wandern. Durch die
Zeit reisen, Natur neu erleben, den Berg be-
zwingen. Klänge erwandern, Tradition spüren
– alles an einem Ort! Das NaturErlebnisLand
Furth im Wald - Hohenbogenwinkel bietet
vielfältige Freizeitmöglichkeiten in herrlicher
Landschaft. Die Drachenstichstadt Furth im
Wald erweckt im August das Mittelalter zum
Leben und beheimatet den größten vierbei-
nigen Schreitroboter der Welt – den Further
Drachen. Sein Zuhause: die Drachenhöhle.
Beim ältesten deutschen Volksschauspiel
fasziniert er jährlich Tausende Besucher.



Tourist-Information Furth im Wald
Stadtplatz 2 • 93437 Furth im Wald • Tel. 09973 / 509-600
tourist@furth.de • www.furth.de

Tourist-Information Neukirchen b. Hl. Blut
Marktplatz 10 • 93453 Neukirchen b. Hl. Blut • Tel. 09947 / 940821
tourist@neukirchen.bayern • www.neukirchen.bayern

Tourist-Information Eschlkafer
Waldschmidtplatz 2 • 93458 Eschlkafer • Tel. 09948 / 940815
www.eschlkafer.de



FELSENGÄNGE

93437 Furth im Wald - Kramerstraße
Tel. 0 99 73 / 12 29 oder 29 33 - www.flederwisch.de

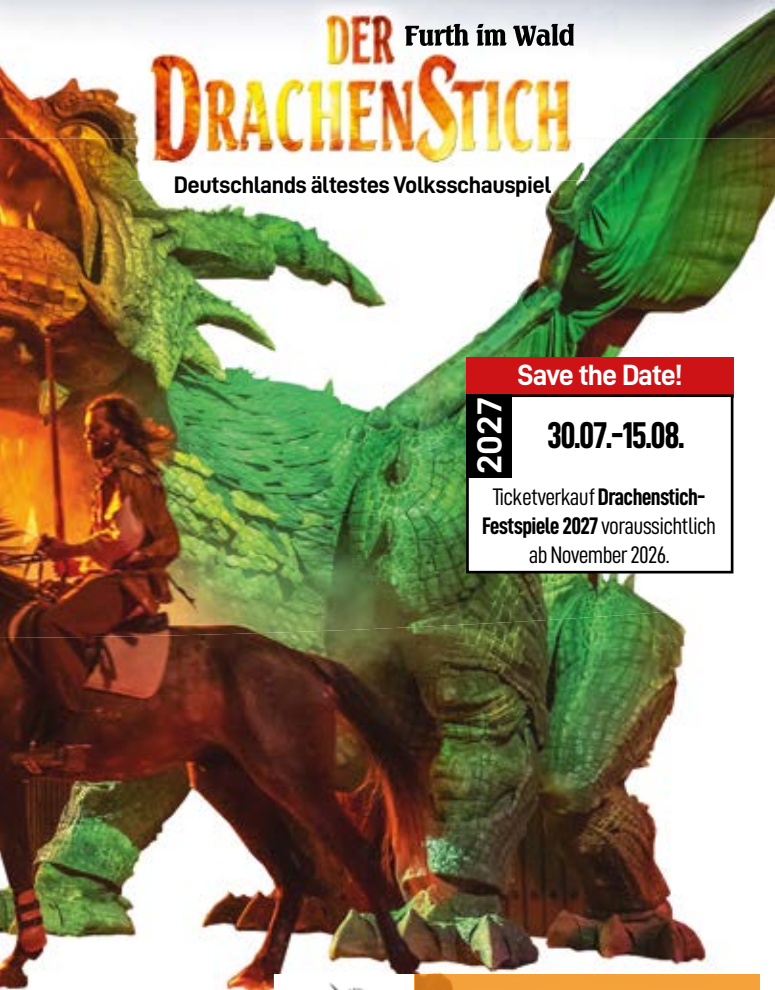
Further Felsengänge

Steigen Sie hinab ins Un-
gewisse – erleben Sie Ge-
schichte und Geschichten
im Untergrund von Furth
im Wald

Mai bis Oktober
täglich geöffnet von 13 bis 16 Uhr

FESTE FÜHRUNGEN (ganzjährig)
Mo 14 Uhr, Mi 11 Uhr, Fr 11 Uhr
So 11 und 14 Uhr



**DER Furth im Wald
DRACHENSTICH**
 Deutschlands ältestes Volksschauspiel

Save the Date!
2027 30.07.-15.08.
 Ticketverkauf **Drachenstich-Festspiele 2027** voraussichtlich
 ab November 2026.


 Immaterielles Kulturerbe
 Wissen, Können, Wertigkeiten


 Furth im Wald
 Kultur - Natur - Bewegung

DRACHENSTICH-FESTSPIELE e. V.
 93437 Furth im Wald
 Tel. 09973/509-650
www.drachenstich.de

LANDESTORMUSEUM
 93437 Furth im Wald - Schloßplatz 4
 Telefon 0 99 73 / 509-600 - kultur@furth.de



• Dauerausstellung Grenzerfahrungen
 • Stadtturm-Besteigung möglich
 • Drache
www.landestormuseum.de

NEUKIRCHEN b. Hl. Blut

Tourist-Info - 93453 Neukirchen b. Hl. Blut
 Tel. 0 99 47 / 94 08 21 - www.neukirchen.bayern





- Klostergarten der Franziskaner
- Dem Hören ein Weg (Klangweg)
- Wallfahrtsmuseum
www.wallfahrtsmuseum.de
- Naturlehrpfad (3,7 km)
- Naturbad

FREIZEITZENTRUM

93453 Neukirchen b. Hl. Blut
 Tel. 0 99 47 / 464 - www.hohenbogen.de




 Spod • Freizeit • Zentrum



- Sommerrodelbahn
- Doppelsesselbahn
- Kinder-Freizeitwelt
- Inline-Skaten - Graskart
- Wintersportzentrum

STEINBRUCHSEE

93437 Furth im Wald - Steinbruchweg 10
 Telefon 0 99 73 / 6 09 - info@steinbruchsee.de




 Wildgehege • Ausflugsgebiet • Erlebnis & Natur



- Wildgehege
- Wald- und Uhrenmuseum
- Fischzucht
- Schauaquarium
- Spielplatz
- Bienenhaus

Wildgehege täglich geöffnet:
 Sommermonate von 9 bis 17 Uhr
 Wintermonate von 10 bis 16 Uhr



📷 Selfie mit dem Steinmarder.

Mit dem „Wildtierflüsterer“ in die Natur

Im Bayerischen Wald lebt und wirkt eine Persönlichkeit, die wie keine andere die Faszination der Natur einfangen kann: der Woid Woife. Wolfgang Schreil, bekannt als der „Wildtierflüsterer“, hat mit seiner einzigartigen Art, die Wildnis zu erleben und zu vermitteln, nicht nur die Herzen der Menschen in Niederbayern erobert. Seine Bücher sind internationale Bestseller, seine Filme und Serien wie „Vom Woife und dem Wald“ oder „Anna und der wilde Wald“ haben ihn weit über die Grenzen Deutschlands hinaus berühmt gemacht. Mit dem Rotary Respect Award 2022, dem Bayerwald Award 2025 und der Nominierung für den Green Screen Naturfilmpreis 2025 ist er eine lebende Legende. Und doch bleibt er bescheiden, bodenständig und vor allem eines: ein leidenschaftlicher Botschafter für die Natur. Doch was treibt den Woid Woife an? Wie sieht er die Zukunft des Wanderns im Bayerischen Wald? Und wie schafft er es, dass selbst scheue Wildtiere ihm vertrauen? Im Interview mit unserem Erlebnismagazin verrät er, welche Wege ihn am meisten inspirieren, warum der Wald für ihn so bedeutsam ist und wie auch Sie die Natur mit seinem Blickwinkel erleben können.



Wanderungen mit dem Woid Woife sind begehrt.
Foto: Woidlife

DER WOID WOIFE IM WALDGEIST-INTERVIEW

Viele Menschen wandern, um abzuschalten. Sie scheinen beim Wandern eine tiefere Verbindung zur Natur herzustellen. Wie schaffen Sie das?

Woid Woife: Ich gehe ohne jegliche Erwartung in die Natur. Dass ich dort Zeit verbringen darf, sehe ich als großes Geschenk. Wenn man seine Augen und vor allem sein Herz dafür öffnet, dann wird man schnell diese Verbindung spüren. Wir gehören zu ihr und sollten sie nicht allein als Erholungsort betrachten, sondern als das, was sie eben ist: der Beginn jeden Lebens.

Ihre Erlebniswanderungen sind legendär. Welche Route würden Sie Einsteigern empfehlen, die den Bayerischen Wald mit Ihren Augen entdecken möchten?

Woid Woife: Da muss ich natürlich „Woid Woifes Welt“ in Bodenmais empfehlen. Von der Natur lernen, und das nicht nur für Kinder.

Gibt es einen bestimmten Wanderweg im Bayerischen Wald, auf dem Sie sich persönlich der Natur besonders verbunden fühlen? Warum?

Woid Woife: Eigentlich fühle ich mich im Wald immer verbunden, wenn er denn naturnah ist. Doch das Gebiet am Bretterschachten mit dem Höhenrundweg ist schon etwas ganz Besonderes.

Der Bayerische Wald ist ein Paradies für Wanderer. Gibt es einen Ort oder eine Route, die Sie als Geheimtipp bezeichnen würden – abseits der ausgetretenen Pfade?

Woid Woife: Da gibt es genügend. Doch wenn ich euch einen sage, dann ist er kein Geheimtipp mehr 😊



WOID WOIFES WELT

Der 1,5 km lange Rundweg in Bodenmais ist gespickt mit 12 interaktiven Stationen, die ohne Handy oder technische Hilfsmittel auskommen. Hier wird Naturerlebnis großgeschrieben: Infotafeln erklären kindgerecht das Zusammenspiel von Tieren, Pflanzen und Menschen, während Highlights wie die Wasser-Erlebnis-Welt mit Kneipp-Becken oder der Bohlenweg über ein Feuchtbiotop für unvergessliche Momente sorgen. Weitere Stationen wie das „Insektengewimmel“ oder das „Waldgeflüster“ vertiefen das Verständnis für ökologische Zusammenhänge – immer mit dem Ziel, die Wandernden zum bewussten Entdecken der Natur zu animieren. Der Pfad startet am Fuß des Silberbergs, direkt am Schlosereck-Rundweg. Parkmöglichkeiten bietet die Silberberg-Talstation (Barbarastraße 1). Von dort sind es etwa 500 Meter abwärts, bevor rechter Hand der Einstieg in „Woid Woifes Welt“ beginnt. Der Pfad ist rund um die Uhr frei zugänglich und kostenlos begehbar.

Station 9 in „Woid Woifes Welt“. Foto: Woidlife



Tonihof

NATUR & WELLNESS
★★★★★



Wellness-Natur-Familie

Entspannung für Paare und Familien in der Natur des Brandtner Tals bei Bodenmais

- 3.500 m² Wellness & SPA mit separaten Adults-Only-Bereichen
- 6 verschiedene Saunen mit wechselnden Eventaufgüssen und Schneeraum
- 6 verschiedene Pools: 36°C textilfreier Sky-Whirlpool, Quellwasserbecken, 34° Infinity-Außenpool mit Sprudelliegen, Innen- & Außenpool für Familien, Babypool
- Kulinarische Wohlfühlmomente mit regionalen Produkten
- Wochenprogramm mit den Tonihof-Buam und Musikantenfreunde
- eigene Pferde mit Reitangeboten, eigene Landwirtschaft & Bio-Heizwerk
- einzigartige Naturlage mit vielen Wandermöglichkeiten ab Hotel
- neue Zimmer und Suiten in höchster Qualität & modernen Design



Wellness & Naturhotel Tonihof

Michael & Tobias Probst
Brandten 11 • 94264 Langdorf
Tel. 09922 500170 • info@tonihof.com
www.tonihof.com



*Nur wenn er allein unterwegs ist, sind tierische Begegnungen möglich, wie diese mit dem Eichhörnchen.
Foto: Woid Woife*

Sie haben in Ihren Büchern und Filmen oft von Begegnungen mit Wildtieren erzählt. Gibt es einen Moment auf einer Wanderung, der Sie besonders geprägt hat?

Woid Woife: Auf geführten Wanderungen mit Teilnehmern ist eine solche Begegnung fast ausgeschlossen. Tiere hören eine Wandergruppe schon von weitem und können ausweichen. Bei meinen eigenen Streifzügen sind dies die Begegnungen mit Rothirsch, Luchs oder Wolf. Wenn ich diese Momente festhalten kann, dann sind es immer große Momente. Doch am prägendsten sind sicher die Tiere, die mich immer wieder aktiv aufsuchen. Seien es ehemalige Pfleglinge oder Tiere, die mich einfach seit Jahren kennen. Allen voran mein Mardermädchen Lotta.

Wie bereiten Sie sich auf eine Wanderung vor? Gibt es Rituale oder Dinge, die Sie immer dabei haben – sei es für die Sicherheit oder für das Naturerlebnis?

Woid Woife: Ich packe meine Kamera auf den Rücken, setze meinen Hut auf und nehme meinen Wanderstock. Das war's.

Sie sprechen oft davon, dass der Wald lebt. Wie können Wandernde lernen, diese Lebendigkeit zu spüren und nicht nur durch die Landschaft zu laufen?

Woid Woife: Man muss einfach bereit sein, sich auf das Leben einzulassen. Nicht nur auf sein eigenes, sondern von allen Kreaturen unserer Welt. Leben ist einfach überall. Und eine Rötelmaus kann ebenso faszinierend sein wie die Brunft der Rothirsche. Man muss sich nur für ihr Leben öffnen. Wir sollten uns generell für das Leben öffnen.

In Ihrer Arbeit geht es viel um Respekt vor der Natur. Welche Regeln oder Verhaltensweisen sollte man im Bayerischen Wald unbedingt beachten?

Woid Woife: Verhalte dich passiv, sei Zuhörer und stiller Betrachter, nimm das Leben mit allen Sinnen wahr. Versuche keine Spuren zu hinterlassen, töte nicht und gib dem Hass keine Chance. Diese Verhaltensregeln sollten überall gelten – und schon wären viele Probleme gelöst.

Sie haben mit Kindern in der Serie „Anna und der wilde Wald“ gearbeitet. Wie können Familien mit Kindern das Wandern so erleben, dass es für alle ein unvergessliches Abenteuer wird?

Woid Woife: Mit dem Beachten der Kleinigkeiten. Viele sind so sehr damit beschäftigt, einen großen Hirsch zu sehen, dass sie die kleinen Spuren einer Maus am Boden verwischen, dass sie die Marderlösung am Wegrand übersehen oder das Singen der Vögel überhören. Geht langsam, lasst die Kinder den Boden nach Spuren untersuchen. Zeigt ihnen die abgefallenen Fichtenzapfen und sucht nach Fraßspuren! War

es eine Maus, ein Eichhörnchen oder gar ein Specht? Und schon seid ihr mittendrin im Abenteuer Natur vor unserer Haustür.

Wenn Sie eine Botschaft an die Menschen hätten, die nach diesem Interview losziehen wollen, um den Bayerischen Wald zu erkunden – was wäre Ihr Rat?

Woid Woife: Und bedenkt immer, dass jedes Tier und jede Pflanze das gleiche Lebensrecht hat wie wir selbst.



IM PORTRAIT

Der Niederalteicher Florian Eibl ist Portraikünstler. Vor Kurzem überreichte er dem Woid Woife in dessen Bodenmaiser „Welt“ ein handgezeichnetes Portrait. Das Bild zeigt den „Wildtierflüsterer“ im Mittelpunkt. Im Hintergrund ist der Bayerische Wald angedeutet. Auch seine Tiere – der Hirsch, der Wolf und vor allem das Mardermdädchen Lotta – wurden nach seinen eigenen Fotografien in das Kunstwerk integriert und machen das Portrait zu einer sehr persönlichen Hommage. „Die Übergabe war für mich ein unvergesslicher Moment“, sagt Eibl. Anschließend durfte er sein „Model“ auf einer Wanderung zum Silberberg begleiten.





BERG

★★★★ lässig

Jetzt Angebot buchen!

Wander-Auszeit

3 Nächte

ab 319 €

p. P. im DZ Standard

DZ Deluxe p. P. ab 349 €

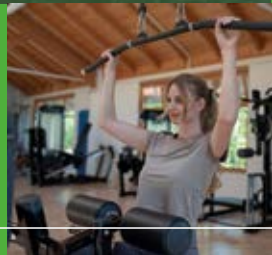
App. Komfort p. P. ab 359 €

Preise zzgl. Kurbeitrag

Hier beginnt Urlaub genau so, wie er sein soll.

MEHR ERLEBEN. MEHR URLAUB.





BERGlässig Hotel Bodenmais GmbH & Co.KG • Kötztinger Str. 34 • 94249 Bodenmais
Tel.: 09924 9550 • info@berglaessig-bodenmais.de • www.berglaessig-bodenmais.de

LÄSSIG. GENUSSVOLL. AKTIV.

- ♥ 1x BERGlässig Trinkflasche pro Zimmer
- ♥ 3 Übernachtungen inkl. 360° Genuss-pension mit Frühstück, Nachmittags-stärkung, regionalem Abendbuffet sowie ausgewählten Getränken
- ♥ Badetasche mit Handtuch und Bade-mantel auf Ihrem Zimmer
- ♥ Nutzung des Spa-Bereich mit Innenpool, zwei Saunen, Infrarotkabine und Zirben-holz-Farblicht-Refugium für pure Ent-spannung nach dem Wandern
- ♥ aktivCARD Bayerischer Wald und GUTi-Ticket für den Wanderbus
- ♥ kostenfreie Teilnahme an unserem Hotel-Wochenprogramm
- ♥ benachbartes Fitnessstudio und Kurs-Wochenprogramm inkludiert
- ♥ BERGlässig Bar mit Cocktails, Longdrinks und mehr (nicht im Preis enthalten).
- ♥ E-Ladestationen vorhanden

Aufgepasst...

EIGENTÜMER
WERDEN

Kommen Sie
Probewohnen

Exposé



anfordern



📷 Tiere hautnah erleben Gäste im Bayerwald-Tierpark Lohberg.

Fotos: Woidlife

Zu Besuch bei den Tieren in Lohberg und Frauenau

Im Herzen des Bayerischen Waldes erwarten Besucher zwei besondere Ausflugsziele: der Tierpark Lohberg und die Alpakas in Frauenau. Hier erleben Groß und Klein die faszinierende Welt von hundert Tierarten in natürlicher Umgebung. Ob Luchse, Wölfe, Vögel oder die sanftmütigen Alpakas – Natur und Abenteuer sind hier zum Greifen nah. Gönnen Sie sich einen Tag, der unvergessliche Begegnungen verspricht.



Störche beobachten.

TIERISCHES VERGNÜGEN

Im Bayerwald-Tierpark auf kontrollierte Pirsch gehen und vielen Bewohnern des bayerisch-böhmischen Grenzgebiets begegnen

Wer wissen möchte, welche Tiere im bayerisch-böhmischen Grenzgebiet beheimatet sind oder waren, ist hier genau richtig. Auf einem 1,5 Kilometer langen, gut begehbaren (und sogar für Rollstuhlfahrer geeigneten) Rundweg kann man im Bayerwald-Tierpark in Lohberg auf kontrollierte Pirsch gehen und Wölfen, Dachsen, Füchsen, Luchsen, Elchen, Rentieren, Wildkatzen, Rotwild, Fischottern, Bibern, Uhus und Gänsegeiern „begegnen“. Wenn man Glück hat und etwas Zeit und Muße mitbringt, aus allernächster Nähe. Und so lautet das Motto des Tierparks am Fuße des Großen Arbers denn auch „Schau mir in die Augen“. Das Schöne: Die Gehege der rund 400 Tiere in 100 Arten befinden sich in naturbelassenen Waldstücken mit alten Bäumen, Bächen und Sumpfgebieten. Anders als in gebauten Tierparks fühlt sich das sehr ursprünglich an. Die kleinen und großen Besucher werden gleich am Eingang von den Bewohnern eines Streichelzoos begrüßt: Ziegen, französische Poitou-Esel, Zwergkaninchen, Hasen und Meerschweinchen. Im eigentlichen Tierpark darf man nur die Rothirsche und das weiße Damwild füttern.

Am Nachmittag trifft man manchmal die Tierärztin und zoologische Tierparkleiterin Claudia Schuh bei ihrem täglichen Rundgang. Mit dabei hat sie in der Regel ihren Hund, eine stattliche Dogge. Im Übrigen dürfen die Besucher ebenfalls ihre Hunde (an der Leine) mitbringen. Der Chefin ist es wichtig, in „ihrem“ Park ein schönes Naturerlebnis mit Umweltbildung zu verbinden. Daher fühlt sie sich nicht nur für das Wohl der vielen Tiere zuständig, sondern führt auch gerne Gruppen und Schulklassen durch den Tierpark. Für Claudia Schuh hat jedes Tier, wenn man sich mit ihm beschäftigt, etwas Faszinierendes.

Es ist eine wahre Freude, die wuselig-fröhlichen Fischotter zu beobachten, den Elchen beim Fressen zuzusehen oder einmal still in der Freiflugvoliere zu sitzen und sich von den Gänsegeiern mit ihrer stattlichen Flügelspannweite beeindrucken zu lassen.

Bayerwald-Tierpark Lohberg, Schwarzenbacher Straße 1 a, 93470 Lohberg, 09943 8145, bayerwald-tierpark.de



BAYERWALD-TIERPARK

Schau mir in die Augen!

DAS AUSFLUGSZIEL IN LOHBERG AM GROSSEN ARBER

Streichelzoo
Abenteuerspielplatz
Naturlehrpfade
Führungen und Kindertage
Barrierearmer Rundweg
E-Bike Ladestation



Der Tierpark ist ganzjährig täglich geöffnet!

April – Oktober | geöffnet ab 9 Uhr | letzter Einlaß: 17 Uhr
November – März | geöffnet ab 10 Uhr | letzter Einlaß: 16 Uhr

WWW.BAYERWALD-TIERPARK.DE

Auftauchen zwischen
Osser und Arber

OSSERBAD LAM

Schwimmen. Sauna. Spaß.

Hallen-
und Freibad
Kinderbereich mit
Riesenrutsche





Schwimm-
und Spaßbecken
Cafeteria mit
Sonnenterasse



Sauna und
Dampfbad
inklusive



Osserbad Lam / Ginglmühler Weg 25 / 93462 Lam
+49 9943 2882 / tourist@lam.de / Infos unter www.osserbadd.de



FLAUSCHIGE FREUNDE

Bei den Arberland Alpakas wird einem ganz warm ums Herz

Ein Besuch bei den Alpakas der Familie Haase in Frauenau lässt niemanden kalt. Wer den freundlichen Tieren näherkommt, entspannt sich fast automatisch. Die weißen, grauen, braunen und schwarzen Flauschtierchen sind in einem riesigen Naturareal rund um die sogenannte Hirschgartenvilla in Oberfrauenau unterwegs.

Und um die meistgestellte Frage gleich vorweg zu beantworten: Ja, Alpakas spucken! Allerdings in der Regel untereinander – beispielsweise, wenn es um Leckerlis geht. Von den Besuchern im Freigehege zeigen sie sich wenig beeindruckt. Sie drehen kurz die Köpfe und spitzen die Ohren, halten aber Distanz. Doch wenn die „Chefin“ Elke Haase-Sporrer pfeift, sind sie





Arberland-Alpakas.
Foto: © Christine Hochreiter

Und hier noch ein weiteres Foto vom Tierpark Lohberg: am Gehege der Rentiere.

alle schnell da. Denn dann gibt es oft etwas zu füttern. Wer einmal in die großen Kulleraugen eines Alpakas geblickt hat, kann verstehen, dass sich Elke und ihr Mann Christian bei einem Oberbayernurlaub in die Tiere verliebt haben. Und dann beschlossen, sich selbst welche zuzulegen.

Von den Alpakas geht eine sanfte Ruhe aus, die sich sofort auf die Menschen überträgt. Sie haben ein freundliches Gemüt, sind neugierig und vorsichtig zugleich. Doch der kuschelige Eindruck täuscht, denn Streicheln mögen sie nicht so gerne, am wenigsten am Kopf, lieber am Hals oder Rücken.

Es dauert, bis die Tiere Vertrauen aufbauen. Das erlebt man am besten bei einer Wanderung mit Caruso, Fridolin, Marcello, Diego und Co. Nach einer kurzen Erklärung, was es zu beachten gilt, macht sich die Gruppe mit den

angehafterten Tieren an der Leine auf den Weg. Dabei lernt man auch einen unglaublich idyllischen Ort kennen.

Es geht durch eine märchenhafte Allee, Wälder und Wiesen am Fuße des Großen Rachels, des zweithöchsten Berges im Bayerischen Wald. Elke Haase-Sporrer erzählt unter anderem vom Schloss des Adelsgeschlechts Poschinger, das nach den Beschädigungen im Zweiten Weltkrieg plattgemacht wurde. Heute gibt es noch eine Schlosskapelle und im ehemaligen Haus des Verwalters wohnt die Familie. Die liebenswerten kleinen Verwandten der Lamas gehören längst fest dazu.

Arberland Alpakas, Oberfrauenau 1, 94258 Frauenau, 0160 3287209, arberland-alpakas.com



DAS BUCH ZUM BEITRAG

Die beiden Ausflugsziele sind dem Buch „Meine Auszeiten – Bayerischer Wald“ entnommen. Die Autorin Christine Hochreiter zeigt darin, wo man sich am besten erholen kann. Unter ihren 70 Tipps sind Tempel, Klöster und Keltendörfer, die zur Rückbesinnung einladen, Töpfereien, Ateliers und Glaswerkstätten, in denen die kreativen Seiten ausgelebt werden können, und Cafés, Restaurants und Hotels, die mit Qualität und Nachhaltigkeit ihre Gäste verwöhnen. Wanderungen führen zu magischen Orten, manchmal begleitet von Eseln oder mit Blick auf die faszinierende Welt der Heilkräuter, die am Wegesrand wachsen. Es wird gepaddelt, geschwommen und meditiert.

Sortiert sind ihre Tipps nach ihrer zeitlichen Länge – angefangen mit der kurzen Atempause, die sich mit einer ungefähr einstündigen Dauer gut in den Alltag integrieren lässt, bis hin zum kompletten Wochenende, an dem man es sich in anderer Umgebung gutgehen lassen kann. In 10 kleinen Exkursen bekommt man zusätzlich Anregungen, wie sich Entspannungsphasen auch immer wieder zwischen durch einbauen lassen. Mit vielen Fotos, einer Übersichtskarte und Zusatzinformationen.



Ankommen und Wohlfühlen

... dazwischen liegen bei uns nur Sekunden. Die einzigartige Aussicht sorgt für Urlaubsstimmung. Die bescheidene Zimmer-Anzahl, gepaart mit herzlichem Service, garantieren persönliches Flair. Dazu ein weitläufiger Spa-Bereich und die ausgezeichnete Kulinarik. Wir möchten ein Hideaway für Sie sein, ein wohlthuender Rückzugsort, der Sie begeistert.

STERR – HOTEL & CHALETS

Inh. Michael Sterr
Neunußberg 35 · 94234 Viechtach
Tel. 09942 805-0 · info@hotel-sterr.de

www.hotel-sterr.de · www.bergdorf.de



WARUM ZUM STERR?

- 34 ZIMMER UND SUITEN
- 3 SPA-SUITEN DELUXE
- 6 LUXUS-CHALETs
- EXKLUSIVE KULINARIK
- EINZIGARTIGE AUSSICHTSLAGE
- PERSÖNLICHES FLAIR MIT MAX. 90 GÄSTEN

QR Code scannen,
ankommen &
wohlfühlen



f WellnesshotelSterr

@ hotel_sterr



📷 *Beeindruckendes Schauspiel an den Rißlochwasserfällen.*

Foto: Woidlife

Top-Bewertung für Goldsteig und „Wildes Wasser Weg“

Ob Fernwanderweg oder Tagestour – die Urlaubsregionen Ostbayerns liegen an der Spitze. Bei der Wahl zu „Deutschlands schönstem Wanderweg“, den die Fachzeitschrift „Wandermagazin“ durchgeführt hat, erreichte der Goldsteig den zweiten Platz in der Kategorie „Fernwanderwege“. Der Bodenmaiser „Wildes Wasser Weg“ setzte sich in der zweiten Kategorie „Tagestouren“ sogar an die Spitze. Ergänzt wird die erfolgreiche Saison durch den 1. Preis beim „Trekking-Award“, den der Goldsteig in diesem Jahr ebenfalls gewinnen konnte.



In der Gunst der Wandernden ganz weit vorne: der Goldsteig.

Auf vielen Etappen des Goldsteigs lassen sich Herbststimmungen wunderbar einfangen.

Auf der Brücke vor dem Hochfall.

DAS HERZENSPROJEKT

660 Kilometer durch die schönsten Landschaften des Oberpfälzer und Bayerischen Waldes

Goldsteig-Wegemanager Uwe Stanke zieht nach dem erfolgreichen Votum ein positives Fazit: „Man hat richtig gespürt, wie alle an einem Strang gezogen haben – Touristiker, Kommunen, Partner und Partnerbetriebe. Dieser Zusammenhalt zeigt, wofür der Goldsteig steht: für eine Region, die den Goldsteig nicht nur als Wanderweg, sondern als gemeinsames Herzensprojekt trägt“. Dafür bedankt sich der Tourismusverband Ostbayern bei allen für die aktive Unterstützung im Wahlkampf.

Mit dem 2. Platz bei „Deutschlands schönstem Wanderweg“ und dem 1. Preis beim „Trekking-Award“ sichert sich der Goldsteig zwei der bedeutendsten Auszeichnungen der deutschen Wanderszene in einem Jahr. Ein Ergebnis, das eindrucksvoll zeigt: Der Goldsteig zählt heute zu den beliebtesten und angesehensten Fernwanderwegen Deutschlands und ist damit ein Aushängeschild für den Wandertourismus in Ostbayern.

Mit rund 660 Kilometern führt er zwischen Marktredwitz und Passau durch die abwechslungsreichen Landschaften des Oberpfälzer Waldes und des Bayerischen Waldes samt Nationalpark. Wandernde schätzen insbesondere die ursprünglichen Wälder, Abschnitte entlang von Flüssen und Aufstiege zu Gipfeln und Aussichtspunkten.

DIE TRAUMTOUR

Von Bodenmais zum Hochfall und zu den Reißlochwasserfällen

Der „Wildes Wasser Weg“ in Bodenmais führt Wandernde durch eine der beeindruckendsten Wasserfall-Landschaften Bayerns. Auf zwölf Kilometern verbindet die Rundtour die beiden höchsten Wasserfälle des Bayerischen Waldes: den Hochfall und die Reißlochwasserfälle.

Die Reißlochwasserfälle mit dem höchsten Wasserfall der Region beeindruckt mit einer Gesamthöhe von 55 Metern, wobei der Hauptfall 15 Meter misst. Hier vereinen sich Arberbach, Schwellbach, Kleinhüttenbach und Wildauerbach zum Reißbach, der in mehreren Kaskaden über 260 Höhenmeter hinabstürzt. Infotafeln des Naturparks Bayerischer Wald informieren über die einzigartige Flora und Fauna des Naturschutzgebiets.

Der Hochfall, mit etwa acht Metern der zweithöchste Wasserfall, besticht durch sein kreisrundes Wasserbecken, die sogenannte „Gumpe“. Über Jahrtausende hat das Wasser die harten Arbergneis-Schichten ausgewaschen, sodass die streifenartigen Gesteinsminerale besonders sichtbar werden.

Die Wanderung startet in Bodenmais, führt über den Kurpark zum Wanderparkplatz Klause und weiter zum Hochfall. Von dort geht es auf schmalen Steigen zur Scharebenstraße und über die Moosbrücke zu den Reißlochwasserfällen. Unterwegs bieten Bänke am Sturmriegel einen atemberaubenden Blick über Bodenmais und die südlichen Gipfel, bevor sich der reizvolle Blick auf die Wasserfälle öffnet. Der Abstieg durch die Reißlochschlucht erfolgt auf steilen, steinigen Pfaden, bevor es über den Reißlochweg zurück zum Ausgangspunkt geht.



INFOS

- www.goldsteig-wandern.de
- www.bodenmais.de/wildes-wasser



📷 Wandern rund um Philippsreut verbindet Bayern und Böhmen.

Fotos: Manuela Lang

Natur und Geschichte an der Grenze

Philippsreut, ein Grenzort von europäischer Bedeutung, liegt an der Wasserscheide zwischen Donau und Moldau. Hier verbinden sich Natur und Geschichte zu einem einzigartigen Erlebnis. Mit der App „WanderKultur“ können Besucher verlassene Dörfer erkunden, wo einst der Goldene Steig als Handelsroute diente. Ahornalleen, Steinmauern und Porzellanscherben erzählen von vergangenen Zeiten.



*Der Grenzort Philippsreut.
Auf den Spuren des Goldenen Steigs.*

PHILIPPSREUT ZU FUSS ODER MIT DEM RAD ERKUNDEN

Mit der App „WanderKultur“ auf Zeitreise zu verlassenen Orten, ehemaligen Glashütten und wasserreichen Klausen

Was wissen Sie über Philippsreut? Klar, dort kann man über die Grenze nach Tschechien fahren. Das Skizentrum Mitterdorf lockt im Winter mit vielen Abfahrten und einem neuen Sessellift und neuerdings kann man dort auch im Sommer mit einer Flyline zwischen den Bäumen durchschweben. Doch in Philippsreut kann man noch jede Menge mehr spannender Geschichten entdecken – alle gesammelt in der App „WanderKultur“. Damit kann man sich auf den Wander- und Radwegen rund um die Gemeinde navigieren lassen und erfährt vor Ort vieles zu den interessanten Hintergründen. Wer will, kann all das aber auch zuhause nachlesen oder -hören und sich erst später auf den Weg machen.

Oder wussten Sie zum Beispiel, dass mitten durch Philippsreut die Europäische Wasserscheide verläuft? Auf der einen Seite fließt das Wasser in Richtung Donau und damit in das Schwarze Meer, auf der anderen

geht es in Richtung Moldau und damit in die Nordsee. Ein Grenzort von europäischer Bedeutung ist Philippsreut schon immer gewesen. Wer sich zum Beispiel auf den rund 9 Kilometer langen Rundweg über das verlassene Böhmerwalddorf Landstraßen begibt, der entdeckt das auf ganz beeindruckende Weise.

Ursprünglich von den Passauer Fürstbischöfen Johann Philipp Graf von Lamberg und Leopold Ernst Graf von Firmian gegründet (sie verewigten sich in den Ortsnamen), lag der Ort als strategisch wichtige Station am „Goldenen Steig“ in Richtung Winterberg. Ein Teilstück des heutigen Wanderweges verläuft genau auf jenem Steig, der im Mittelalter als Handelsstraße genauso wichtig war, wie heute die Autobahn.

Bayern und Böhmen lebten lange im harmonischen Miteinander. Im kleinen Ort Landstraßen gab es ein florierendes Wirtshaus, das bekannt-





DREILÄNDERECK
Bayerischer Wald



**Unsere Werte sind Natur,
Ruhe und Grenzenlosigkeit.
Erfahren Sie das HOCH³-Gefühl.**



**Wir empfangen Sie
mit Gastfreundschaft³**

Dreisesselstraße 8 /// 94089 Neureichenau
Tel. +49 (0)8583 9601-20 /// info@dreilaendereck-bayerischer-wald.de
www.dreilaendereck-bayerischer-wald.de

Haidmühle · Philippsreut · Neureichenau · Grainet · Jandelsbrunn · Hinterschmiding



te Gasthaus Reif, mit dem Namen „Zur alten Reichsgrenze“, in dem Handelstreibende und Reisende gerne einkehrten. Der aufkeimende Nationalismus, das Ende des Zweiten Weltkriegs und die darauffolgende Vertreibung der deutschen Siedler führten dazu, dass die böhmischen Grenzorte einsam zurückgelassen werden mussten. Später wurden sie dem Erdboden gleichgemacht.

Wer aufmerksam beobachtet (oder sich mit der App „WanderKultur“ dabei helfen lässt), erkennt schnell, dass sich unterwegs die Vegetation ändert. Die Alleen aus Ahornbäumen wurden angelegt und sind noch heute Zeugen von damals. Sorgfältig aufgerichtete Steinmauern und manchmal sogar die Scherben von einem hübschen Porzellangeschirr machen diese Rundwanderung, die man (wenige Stellen ausgenommen) auch gut mit dem Rad fahren kann, zu einer bewegenden Zeitreise.

Die gibt es übrigens auch auf anderen Touren rund um Philippsreut und die Firmiansdörfer. Wer bei Hinterfirmiansreut über die Grenze geht, entdeckt das verlassene Dorf Unterlichtbuchet. Die dortige Madonnenfigur wurde übrigens von einem tschechischen Soldaten gerettet und an die Grenze gebracht, wo sie der „Kepei-Bauer“ fand und in die Mitterdorfer Kirche brachte. Dort steht die „Holzscheitlmadonna“ noch heute.

Aber auch die Tour von Philippsreut über Schwarzentel bringt einiges ans Licht, denn hier stand eine der bedeutendsten Spiegelglashütten in Bayern. Das damalige Herrenhaus ist heute ein denkmalgeschütztes Privathaus, es versprüht aber noch den Charme, als Baron von Stachelhausen 1818 den Ort gründete.

Natürlich spielte die wasserreiche Grenzgemeinde auch in Sachen Trift eine Rolle. Gleich drei Klausen kann man von Philippsreut aus erwan-



978-3-89251-563-0 | 19,90 €

Ihr Kalender für 2027!

Ein Kalender, der Sie wunderbar durchs Jahr führt! In spannenden Texten erzählen die Autorinnen Judith Kumpfmüller und Dorothea Steinbacher von altbayerischen Bräuchen und ihrem Ursprung. Das ausführliche Kalendarium des „Altbayerischen Festtags- und Brauchtumskalenders“ enthält Namenstage, Festtage und Bauernregeln. Dazu einen Aussaat- und Pflanzkalender, einen Holzschlagkalender, den 100-jährigen Kalender sowie die Mondzeiten für Gesundheit und Wohlbefinden. Mehr als 2000 Veranstaltungstipps laden Sie ein, an regionalen Festen und Märkten teilzunehmen, an Ausstellungen, Wallfahrten, Umzügen und vielem mehr. Und als kleines Schmankerl obendrauf gibt's heimische Rezepte, selbstgemachte Hausmittel und die schönsten Wörter der bairischen Sprache, die nicht in Vergessenheit geraten sollen.

Erhältlich überall im regionalen Buchhandel, an Kiosken, online oder direkt beim Verlag!

  **battenberg**
bayerland

Heimat

Battenberg Bayerland Verlag GmbH
Pfälzer Straße 11 | 93128 Regenstauf
Tel. 09402 9337-0
E-Mail: info@battenberg-bayerland.de

Fordern Sie kostenlos unser Verlagsprogramm an!
Unser komplettes Programm mit Leseproben
finden Sie online unter
www.battenberg-bayerland.de/heimat





Das Pörtl-Kreuz in Hinterfirmiansreut auf dem „Weg des Gedenkens“.

Herrenhaus in Schwarzentel aus dem Jahr 1818.

Auf der Wanderung zu dem verlassenen Landstraßen begegnet man alten Zeitzeugen, wie Steinen am Wegesrand oder Porzellan-Überresten.

Herzogsreuter Klause.

dern: die Hammerklause, die Windischbachklause (auch Herzogsreuter Klause genannt) und die alte Klause („Schusshüttn“). Und wer bei all den Zeitreisen noch mehr Lust auf nachdenkliche Gedanken hat, der kann sich auf den „Weg des Gedenkens“ machen, der rund um Mitterfirmiansreut führt, und zu allen Kapellen, Weg- und Feldkreuzen mehr über deren Entstehung erfahren.

Am besten, man macht sich einfach auf den Weg und lässt sich darauf ein, was einem in der Gemeinde Philippsreut so alles am Wegesrand begegnet.

Unter „Philippsreut“ finden sich die jeweiligen Touren in der App „WanderKultur“. Der Download kostet nichts und man muss auch keine Daten eingeben, um die App zu nutzen.



MANUELA LANG

Projektteam „WanderKultur“



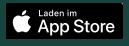
WANDERKULTUR
BY WALD VEREIN

**Jetzt App
downloaden!**
**QR-Code
scannen
& los gehts**









Heimat neu erleben



www.wanderkultur.de

Wenn Geschichte ins Ohr geht WanderKultur integriert immer mehr Audiobeiträge

Dass der Bayerische Wald viel zu bieten hat, ist kein Geheimnis mehr – viele Wanderer und Radfahrer lieben diesen Landstrich und sind immer wieder auf der Suche nach besonderen Tourenvorschlägen. All denen, die nicht nur sportlich aktiv sein wollen, sondern die auch Interesse an der Geschichte, den Besonderheiten in den einzelnen Ortschaften und der ein oder anderen Begebenheit von früher haben, sei die App WanderKultur ans Herz gelegt.

Dieses digitale Heimatprojekt war vom Bayerischen Wald-Verein 2023 ins Leben gerufen worden und hat sich seither inhaltlich auf die gesamte Region ausgedehnt. Mittlerweile finden sich über 60 verschiedene Orts- oder Themenpakete sowie mehr als 1.800 einzelner Inhalte über Kulturgeschichte genauso wie über Anekdoten, besondere Bauwerke und herausragende Persönlichkeiten.

„Wir haben festgestellt, dass die Nutzer ganz besonders von Audiobeiträgen begeistert sind. Wenn die Geschichte eben nicht nur mit Text und Bild erfahrbar ist, sondern

auch angehört werden kann“, erklärt Projektleiterin Manuela Lang. Eine Kooperation mit der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald ermöglichte es, für jede Mitgliedsgemeinde eine eigene, reine Audiotour zu erstellen. „Für Zwiesel ist diese Tour schon fertig und zeigt, wie viel Potential darin steckt – sowohl für Gäste, die zum ersten Mal in die Glastadt kommen, als auch für Einheimische, die bisher an vielen Punkten vorbeigelaufen sind, ohne zu wissen, was eigentlich dahintersteckt.“

Nach und nach werden weitere Orte ausgebaut und neu mit in die App aufgenommen. „Hierbei setzen wir auf die Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden, die den Mehrwert dann an ihre Bürger und Gäste weitergeben können.“ Auch Sponsoren unterstützen das digitale Heimatprojekt, weil es ihnen wichtig ist, dass die Region mit all ihren Besonderheiten präsentiert wird.





Momente, die bleiben.

*Die ganze Vielfalt für echte Erlebnisse.
Entdecken Sie unsere Familien- und
Einkaufswelten, stilvolle Gartendeko,
Genussmomente, Glaskunst und unsere
Pokalausstellung „Hall of Fame“.*

Einkaufswelten



Genussvolles



Glaskunst



Faszinierendes





September - Dezember Veranstaltungen



Viele weitere
Veranstaltungen
& Infos finden
Sie auch auf
joska.com



Handwerker- & Bastelmarkt

13. September

Ab 10:00 Uhr erwartet Sie ein buntes Angebot an Kunsthandwerk aus der Region Bayerischer Wald.



JOSKA Weintage

2. - 4. Oktober

Glas, Weine, Winzer & mehr... Winzer präsentieren Weine, außerdem Weinbeisl-Bar, Livemusik & leckere Schmankerl.



Bayerwald Schmankerl-Markt

11. Oktober

Köstlichkeiten aus der Region, wie Käse & Wurst, Pesto & Nudeln, Liköre & Honig u. v. m.



Ausstellung Christbaumkugeln

Ab Mitte Oktober

Motivbäume von klassisch bis modern. Deutschlands größter gläserner Weihnachtsbaum u. v. m.



📷 Kaiserschmarrn mit Apfelsmus wärmt den Magen bei kühlem Herbstwetter.

Fotos: Woidlife

KULINARIKGenuss im Herbst

Wer im Sommer kulinarische Genüsse und kulturelle Abwechslung sucht, findet im Bayerischen Wald ideale Voraussetzungen. Die Region verbindet Erholung mit einer bemerkenswerten kulinarischen Bandbreite. Von regionalen Klassikern bis zu modernen Interpretationen reicht das Angebot, ergänzt durch saisonale Spezialitäten. Viele Betriebe setzen auf regionale Rohstoffe und traditionelle Verfahren, was den charakteristischen Geschmack der Waldregion prägt. In den Küchen der Gasthäuser, Restaurants und Hotels treffen bodenständige Rezepte auf internationale Einflüsse und feine Menüs – ein Spektrum, das sowohl Genießer als auch Familien anspricht. Und jetzt im Herbst sollten uns auch trübe Tage nicht davon abhalten, die Wanderstiefel anzuziehen und genussvoll einzukehren.



Nebelschwaden und Regentropfen verbreiten im Wald eine mystische Atmosphäre und verleihen einer Wanderung ihren ganz besonderen Reiz.

DAS GROSSE PLUS VON TRÜBEN TAGEN: ERHOLSAME RUHE IN DEN WIRTSSTUBEN

Wandern und Einkehren machen bei Nebel und Regen keinen Spaß? Von wegen!

Wandern bei Schmuddelwetter ist keine Verlegenheitslösung, sondern eine bewusste Entscheidung für Entschleunigung. Die Natur zeigt sich von einer beinahe mystischen Seite, die sonnige Tage nicht hervorkehren können. Und die Einkehr? Sie wird zum Genuss. Nicht nur, weil müde Beine rasten können, sondern das Gemüt sich wohltuend erholen kann. Allzu großer Trubel bleibt nämlich an bewölkten, nebligen oder gar regnerischen Tagen in den Hütten und Lokalen meistens aus. Eine gute Gelegenheit also, sich beim Essen und Trinken in ruhiger Atmosphäre zu entspannen.

Der Bayerische Wald entfaltet besonders im Herbst auch an trüben Tagen seinen Reiz. Wenn Regen die Blätter der Bäume zum Glänzen bringt und Nebelschwaden über Wiesen und Wälder ziehen, entsteht eine fast märchenhafte Atmosphäre. Die Stille ist greifbar – keine Menschenmengen, keine lauten Stimmen, nur das sanfte Tropfen des Regens und die

Geräusche der Natur. Auch die Luft ist eine andere, erfüllt vom erdigen Duft des nassen Waldbodens. Wer sich darauf einlässt, wird eine Wanderung auch an solchen Tagen genießen können – und natürlich die wohlverdiente Einkehr.

Am Goldsteig, einem der „Top Trails of Germany“, liegt die Trifter-Klause **„Schwellhäusl“** in der Gemeinde Bayerisch Eisenstein. Die urige Hütte mitten im wilden Wald des Nationalparks lässt ihren Charme zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter spielen und lädt zum Mittagessen, zu Kaffee und Kuchen oder zur Brotzeit ein.

Hoch droben über dem Ort Lindberg empfängt das **Schutzhaus Falkenstein** seine Gäste. Die Lage in unmittelbarer Nähe zum Gipfel des Großen Falkenstein ist einmalig und das große Panoramafenster erlaubt eine grandiose Aussicht. Auch hier stehen Gerichte aus der „warmen Küche“, kalte Mahlzeiten und Süßes zur Wahl.





- Historisches Waldgasthaus
- Im Nationalpark
- Urige Gaststub'n
- Deftige Brotzeiten
- Mittagstisch - Café - Kuchen
- Kinderspielplatz
- Kleintierhaltung
- Schwellsteig
- Biergarten
- Bier vom Stoa
- Trifter-Weiber



Fam. Lettenmaier seit 1870
Tel. 09925 460

Folgen Sie uns auf Facebook

www.schwellhaeusl.de



Liebevoll vom Hüttenwirt zubereitet

- gewohnt traditionell-bayerische Gerichte
- herzhafte Brotzeiten
- typische Mehlspeisen



große Gaststube mit Kamin und Panoramaverglasung

- Sonnige Aussichtsterrasse
- Übernachtungsmöglichkeiten
- 10x 4-Bettzimmer

Öffnungszeiten
ab 01.05. – 31.10. tägl. von 10 – 17 Uhr
NEU: Online-Buchungs-Portal.
www.schutzhaus-falkenstein.de
info@schutzhaus-falkenstein.de



Wenn es bei Schmuddelwetter in den Lokalen ruhiger ist, lässt sich der Gaumen besonders entspannt verwöhnen – mit Süßem oder Deftigem.

An der Ilz, wo das Wasser wild im Flussbett rauscht und der Wald besonders erholsam erscheint, ist die **Schrottenbaumühle** in Fürsteneck zu finden, eine Oase der Gastlichkeit, die auf eine uralte Geschichte zurückblicken kann: Das Wirtshaus feierte vor zwei Jahren das Jubiläum „425 Jahre Schankgerechtigkeit“.

Am Stausee Großarmschlag, gespeist aus der Großen Ohe, empfängt das Gasthaus „**Zum Stausee**“ seine Gäste mit einer fast familiären Atmosphäre und deftiger Hausmannskost. Das idyllische Gewässer wird übrigens auch als Tor zur Steinbachklamm bezeichnet, einem Naturjuwel zwischen der Stadt Grafenau und dem Glasmacherort Spiegelau.

Nur wenige Gehminuten vom Naturdenkmal Saußbachklamm entfernt, lockt das „**Schrot und Spelzen**“ der Hausbrennerei Penninger in Waldkirchen zur Einkehr. Hier erwartet die Gäste eine abwechslungsreiche Speisekarte, die auch Vegetariern Vielfalt bietet, und eine beeindruckende Produktpalette an selbst hergestellten Spirituosen und Essigen. Ob Schweinebraten mit

Knödel und Kraut, Wildgulasch mit Serviettenknödel, hausgemachte Maultaschen in Brühe, Bayerischer Wurstsalat mit Senf und Radieschen, Rahmflöckerl oder Dampfnudeln mit Vanillesauce – die Küche des Bayerischen Waldes weiß, was Wanderer nach einem Tag im Freien brauchen.

Also los geht's, auf zum Wandern – auch wenn das Bilderbuchwetter mal auf sich warten lässt.

Gasthaus zum Stausee



Schlicht und einfach, Essen und Trinken ...

Familie Stöckl
Gladiolenweg 10
Großarmschlag
94481 Grafenau
Tel.: 08552 1020

Öffnungszeiten:
Mi. - So. ab 17:30, Küche bis 20:00 Uhr
Sonn- und Feiertage zusätzlich
von 11:00 - 13:30 Uhr
Ruhetage: Montag und Dienstag



Schrottenbaumühle
... am romantischen Ilztal

Familienfreundliches Gasthaus
★★★★

- Ilztalwanderweg und Premiumwanderweg Goldsteig führen direkt am Haus vorbei
- fangfrische Bayerwaldforellen
- bayerische Brotzeit-Schmankerl
- Kaffeespezialitäten, Eisbecher
- hausgemachte Kuchen-öfenfrische Topfenstrudel
- Zimmer mit Dusche/ WC, Balkon
- Kinderspielplatz
- Campingplatz

Familie Anton Segl
Schrottenbaumühle 1 - 94142 Fürsteneck - Tel. 0 85 04 / 17 39
info@schrottenbaumuehle.de - www.schrottenbaumuehle.de



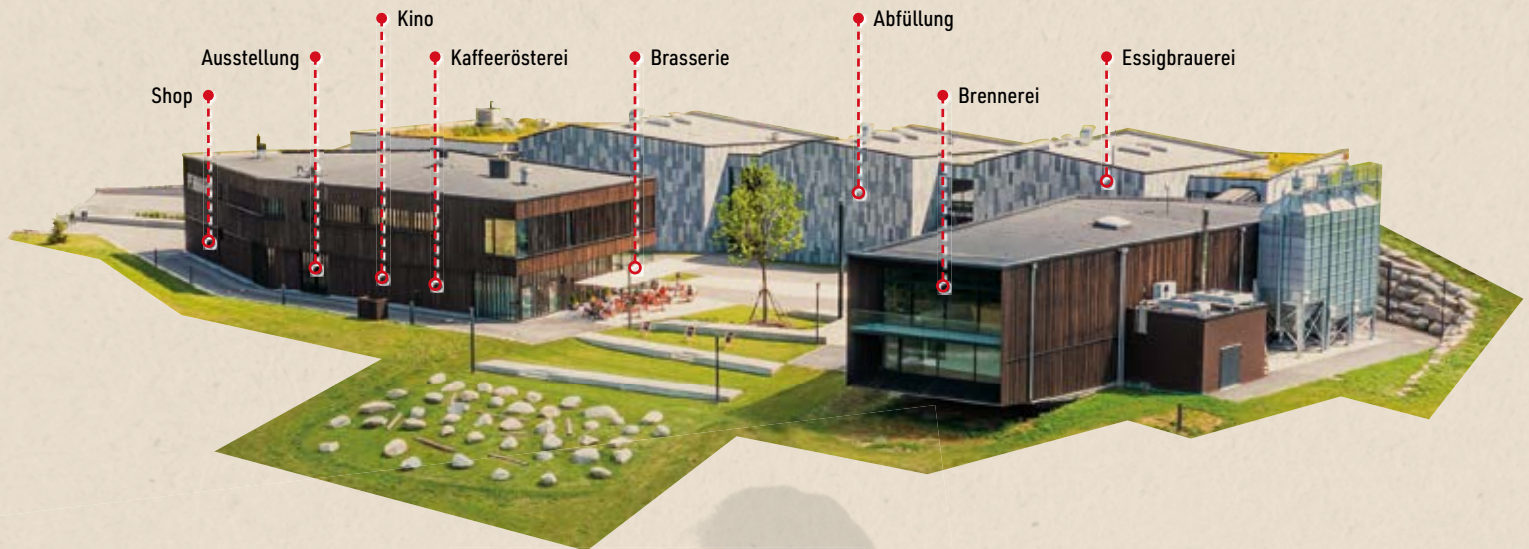


Besuche die Heimat des Penninger Whiskeys



IM BAYERISCHEN WALD DAS BRENNER-HANDWERK ERLEBEN

FROM GRAIN TO GLASS



GEBRAUT UND GEBRANNT VON PENNINGER

Seit über 120 Jahren stellen wir Spirituosen, Essige und Kaffee her. Seit 2020 destillieren wir auch Whiskey und 2024 konnten wir unseren ersten eigenen American Style Whiskey namens TROAD abfüllen. Erlebt intensive Genussmomente mit Penninger - bei uns zu Hause.



SCHROT UND SPELZEN

Genießt auf der Terrasse mit Blick auf den Bayerischen Wald hausgemachte Kuchen und Pizzen mit Kaffeespezialitäten aus unseren selbstgerösteten Bohnen.



BRENNEREI TOUR

Erlebt in einer Führung durch die Destille-
rie die Herstellung von Whiskey, Blutwurz,
Gin und natürlich auch unseres Essigs.
Tickets für Brennerei- Tour
vorab online buchen auf:

[www.penninger.de/
brennerei-tour](http://www.penninger.de/brennerei-tour)



Alte Hausbrennerei Penninger GmbH
Saßbach 2 · 94065 Waldkirchen

Aktuelle Öffnungszeiten unter:
www.penninger.de/besucherzentrum



Gesammelte Schwammerl mitbringen und bestimmen lassen.

Begehrter Speisepilz: der Steinpilz.
Foto: Peter Karasch

Saitenstieller Knoblauchschwinding.
Foto: Stefan Sempert

Den Tag zum Genuss machen und feine Tropfen probieren.

Dem Geheimnis der Kaffeebohne auf der Spur.

Ein Fest zu Ehren des Kürbis.

WOIZERL, DOBERNIGGL UND HODERSAU – PILZE OHNE GRENZEN

Giftig oder nicht?

Ausstellung und Bestimmung in Bayerisch Eisenstein

Bereits zum sechsten Mal findet heuer am Wochenende vom 19. bis 20. September die Ausstellung „Woizerl, Doberniggl und Hodersau – Pilze ohne Grenzen“ in der Arberlandhalle in Bayerisch Eisenstein statt. Über 200 Pilzarten aus der Region werden frisch gesammelt und ausgestellt. Zu sehen sind nicht nur die häufigsten Speise- und Giftpilze des Böhmerwaldes, sie werden auch von Pilzexperten der Deutschen Gesellschaft für Mykologie erklärt. Abgerundet werden die beiden Tage mit einem bunten Rahmenprogramm.

Beispielsweise können Besucher ihre selbst gesammelten Schwammerl mitbringen und sich vor Ort beraten lassen. Wolle färben mit Pilzen, Floristik, Kunst, Papierherstellung oder Geruchsküche bereichern das Programm. Informative Poster, Flyer und Pilzbücher runden die Veranstaltung ab. Die Pilzausstellung ist am Samstag, 19. September, von 11 bis 17 Uhr geöffnet und am Sonntag, 20. September, von 10 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

LUST AUF KULINARISCHE GENUSSSTAGE?

Der Bayerische Wald führt durch ein vielschichtiges Programm

Die kommenden Wochen werden die Herzen von Genussmenschen höherschlagen lassen, denn der Herbst wartet mit verlockenden Angeboten auf – ob Entdeckungstouren, Workshops, Märkte oder Wanderungen.

In Zwiesel lädt die Kaffeerösterei Kirmse immer mittwochs zur Schau-röstung ein, bei der Besucher die magische Verwandlung der Kaffeebohne erleben können. Donnerstags folgt die Schokoladenverkostung, eine Reise in die Welt des Edelkakaos. In Frauenau bietet die Von Poschinger Gutsverwaltung Oberfrauenau jeden Donnerstag die Führung „Gut und Genuss“ mit Obstgartenbesichtigung und Edelbrand-Tasting

an. Und in Waldkirchen gibt es täglich (außer sonn- und feiertags) die Brennerei-Tour in der Alten Hausbrennerei Penninger mit Verkostung von drei edlen Tropfen.

Wer selbst etwas Gutes zaubern möchte, kann im Freilichtmuseum Finsterau am Brotbackkurs im Kapplhof (26. September oder 17. Oktober) teilnehmen. In Zwiesel wird am 30. Oktober in der Dampfbierbrauerei ein Braukurs angeboten, bei dem die Teilnehmenden ihr eigenes Bier brauen. Für Kinder findet am 5. November in Finsterau der Kurs „Knusper, knusper, Knäuschen“ statt, bei dem sie Lebkuchen backen und verzieren.

Auch eine Reihe von Festen, Märkten und kulinarischen Wanderungen stehen auf dem Programm. Am 20. September lädt Frauenau zum Schmankerlmarkt ein. Regionale Köstlichkeiten wie Kaffee und Kuchen, frische Krapfen, Zimtnudeln, Marmelade und Honigprodukte warten auf die Gäste. Ebenfalls am 20. September startet in Viechtach die 10. Bayerwald-Schmankerl-Wanderung. Leider sind hier bereits alle Karten ausverkauft.

Am 27. September feiert Bayerisch Eisenstein den „Bayerisch-Böhmischen Sonntag“ am Grenzbahnhof mit musikalischen und kulinarischen Highlights aus Bayern und Böhmen. Ebenfalls in Bayerisch Eisenstein wird am 3. Oktober das Eisensteiner Kürbisfest mit Musik und kulinarischen Köstlichkeiten begangen. Am selben Tag lockt in Lindberg der Genussmarkt zum Erntedank mit regionalen Produkten und herbstlichen Schmankerln auf Schloss Buchenau. Einen Tag später, am 4. Oktober, lädt der Erntemarkt in Kollnburg zu Zwiebelkuchen, Kaffee und Kuchen, Selbstgemachtem aus den Kollnburger Gärten, frisch gepresstem Apfelsaft und Waffeln ein. Im JOSKA Glasparadies in Bodenmais lockt der Schmankerlmarkt am 11. Oktober mit regionalen Köstlichkeiten wie Käse und Wurst, Pesto und Nudeln, Liköre und Honig.

Ebenfalls am 11. Oktober findet in Eppenschlag zum vierten Mal der Genuss-Wandertag statt – eine kulinarische Tour mit Schmankerln von regionalen Produzenten.

Wer jetzt Lust auf kulinarische Streifzüge bekommen hat, lässt sich im goldenen Herbst auf die verlockende Vielfalt des Angebots ein.

DIENSTAGS

EGING AM SEE

7 bis 12 Uhr, Marktplatz
Bauernmarkt.

FREYUNG

7 bis 12 Uhr, Rathausplatz
Wochenmarkt. Von März bis Oktober.

RÖHRNBACH

7 bis 12 Uhr, Marktplatz
Obst- und Gemüsemarkt.

FREITAGS

GRAFENAU

7 bis 12 Uhr, Stadtplatz
Grünwochenmarkt.

HUTTHURM

7 bis 13 Uhr, Parkplatz beim Sportplatz
Wochenmarkt.

SALZWEG

7 bis 12 Uhr, Scheibe in Straßkirchen
Landmarkt.

TITTLING

8 bis 12 Uhr, Marktplatz.
Bauernmarkt.

MITTWOCHS

RINCHNACH

7 bis 12 Uhr, „Park & Ride“-Anlage
Wochenmarkt.

VIECHTACH

7 bis 12 Uhr, Stadtplatz
Wochenmarkt.

DONNERSTAGS

BODENMAIS

7.30 bis 12 Uhr, Marktplatz
Wochenmarkt.

FÜRSTENSTEIN

9 bis 12 Uhr, Rathausplatz
Bauernmarkt.

HOHENAU

7 bis 12 Uhr, Dorfplatz
Wochenmarkt.

NEUKIRCHEN VORM WALD

13.30 bis 17 Uhr, Ortsmitte
Wochenmarkt.

WALDKIRCHEN

7 bis 12 Uhr, Marktplatz
Wochenmarkt.

SAMSTAGS

NEUKIRCHEN VORM WALD

9 bis 11 Uhr,
Parkplatz Gasthof „Zur Post“
Direktmarkt
jeden ersten Samstag im Monat.

REGEN

7 bis 12 Uhr, Stadtplatz
Wochenmarkt mit Bauernmarkt.

SCHÖNBERG

7 bis 12 Uhr, Marktplatz.
Wochenmarkt.

TITTLING

7 bis 13 Uhr, Marktplatz
Wochenmarkt.

TITTLING

6.30 bis 13 Uhr, Passauer Straße 58
Wochenmarkt.

VIECHTACH

8 bis 12 Uhr,
im Hof des Gasthauses Kreutzberg
Bauernmarkt.

ZWIESEL

7 bis 12 Uhr, Jahnplatz.
Wochenmarkt.



BIERGARTENWETTBEWERB 2026

Ausgezeichnete Genusssorte im Bayerischen Wald: Das sind die schönsten Biergärten und Terrassen 2026 im Landkreis Freyung-Grafenau

Wo schmeckt die Brotzeit unter schattigen Kastanien besonders gut? Wo laden liebevoll gestaltete Terrassen zum Verweilen ein? Der Landkreis Freyung-Grafenau hat diese Fragen im Rahmen des Wettbewerbs „Die schönsten Biergärten und Terrassen 2026“ beantwortet und die besten Genussplätze der Region ausgezeichnet.

Mit dem Wettbewerb würdigt der Landkreis bereits zum dritten Mal die hohe Qualität der heimischen Gastronomie. Nach den erfolgreichen Auflagen in den Jahren 2005 und 2018 standen auch 2026 wieder Gast-

freundschaft, Regionalität und die besondere Atmosphäre der Biergärten und Gartenterrassen im Mittelpunkt.

Eine fachkundige Jury bewertete die teilnehmenden Betriebe nach verschiedenen Kriterien. Neben dem Gesamteindruck mit Gartenatmosphäre, Gestaltung und Bepflanzung flossen insbesondere die gastronomische Qualität, regionaltypische Speisen, Service, Familienfreundlichkeit sowie besondere Angebote und Veranstaltungen in die Bewertung ein.

Die schönsten Biergärten und Terrassen!

IM LANDKREIS FRG

Jetzt bewundern unter:
www.freyung-grafenau.de/biergartenwettbewerb








Der 1. Platz in der Kategorie „Biergarten“ ging an „Landhotel Postwirt, Rosenau“

Der 1. Platz in der Kategorie „Terrasse“ ging an „Der Wieshof, Riedlhütte“

Mit dem Sonderpreis „Bestes kulinarisches Gesamtkonzept“ gewann „Gasthaus Kani & Pizzeria Venezia, Neureichenau“

Mitte Juli wurden folgende Auszeichnungen an die teilnehmenden Gastronomiebetriebe verliehen:



- 1. Platz:** Landhotel Postwirt, Rosenau
- 2. Platz:** Woid Hoamat, Schönbrunn am Lusen
- 3. Platz:** Kräutertof, Ringelai



- 1. Platz:** Der Wieshof, Riedlhütte
- 2. Platz:** Hafner Wirtshaus, Perlesreut
- 3. Platz:** Nationalpark Café Wistlberg, Finsterau



- Bestes kulinarisches Gesamtkonzept:** Gasthaus Kani & Pizzeria Venezia, Neureichenau
- Gelebte Wirtshauskultur:** Gasthof zum Sonnenwald, Schöfweg
- Traditioneller Biergarten:** Hotel Gottinger, Waldkirchen
- Achtsamer Genussort:** Kapellenhof, Ringelai
- Gastlichkeit im historischen Innenhof:** Danibauer, Freyung

Die ausgezeichneten Betriebe stehen beispielhaft für die Vielfalt der Gastronomie im Landkreis Freyung-Grafenau – von traditionellen Biergärten über idyllische Gartenterrassen bis hin zu modernen Genusskonzepten. Sie laden dazu ein, regionale Küche, herzliche Gastlichkeit und die besondere Atmosphäre des Bayerischen Waldes zu erleben.

Wer die Region besucht oder neu entdecken möchte, findet in den prämierten Betrieben zahlreiche Gelegenheiten, den Sommer unter freiem Himmel bei leckerem Essen und einem kühlen Getränk zu genießen.



Weitere Informationen unter www.freyung-grafenau.de/biergartenwettbewerb



Das neue Magazin für Radfreunde

Bayerischer Wald | Oberpfälzer Wald
Bayerischer Jura | Bayerisches Thermenland



Traumrouten & Tourentipps

Die schönsten Strecken
durch Ostbayern



Natur & Erleben

Unterwegs in einzigartigen
Landschaften



Genuss & Kultur

Einkehrtipps, Ausflugsziele
und regionale Highlights



Events & Freizeit

Veranstaltungen, Touren
und Radler-Highlights

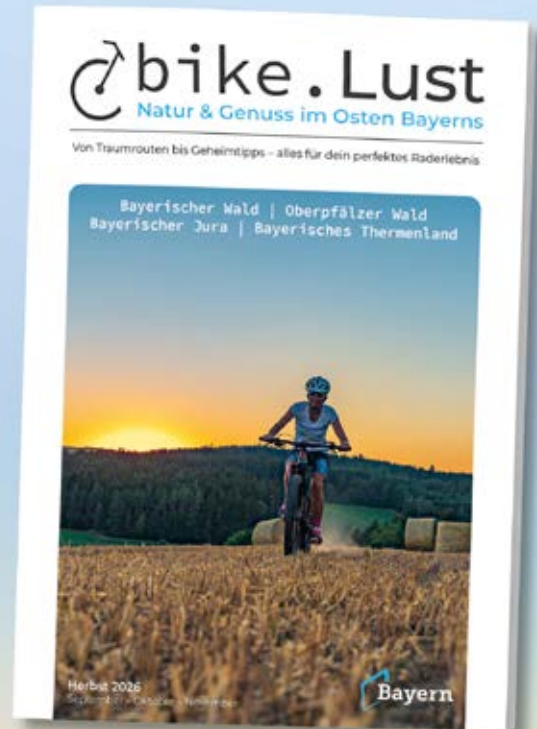


Service & Tipps

Ausrüstung, Infos &
praktische Tipps für Radler



Erscheinung dreimal im Jahr.
Digital als ePaper verfügbar.



Ihr Team von bike.Lust

Christian Schwankl
Magazinleitung
schwankl@agentur-ssl.de

Maria Mautner
Anzeigenberatung
magazine-mautner@agentur-ssl.de

Johannes Lohrer
Redaktionsleitung
bike.lust@agentur-ssl.de



KULINARIK & GASTFREUNDSCHAFT

Diese Gastronomen tragen in der aktuellen Ausgabe dazu bei, dass Sie unseren WALDgeist kostenlos lesen können – vorbeischaun und genießen!

Landkreis Passau

KAISERALM

- ☎ 94139 Breitenberg / Obernstein 10
- ☎ 08584 9899980 / ☎ www.kaiser-alm.de

DAS STEMP WELLNESSRESORT

- ☎ 94124 Büchlberg / Goldener Steig 24
- ☎ 08505 9167900 / ☎ www.das-stemp.de
- nur mit Vorreservierung -

GASTHAUS KERBER

- ☎ 94538 Fürstenstein / Dreiburgenstraße 30
- ☎ 08504 1645 / ☎ www.pension-kerber.net

KIRCHENWIRT

- ☎ 94154 Neukirchen v. Wald / Kirchenweg 6
- ☎ 08504 3035 / ☎ www.kirchenwirt-neukirchen.de

SCHÄTZLHOF

- ☎ 94161 Ruderting / Petzersberg 1
- ☎ 08509 90040 / ☎ www.schaetzlhof.de

Landkreis Freyung-Grafenau

LANDHOTEL MOORHOF

- ☎ 94556 Altschönau / Schönaauerstraße 42
- ☎ 08552 1833 / ☎ www.hotelmoorhof.de

SCHROTTENBAUMMÜHLE

- ☎ 94142 Fürsteneck / Schrottenbaummühle 1
- ☎ 08504 1739 / ☎ www.schrottenbaummuehle.de

LANDHOTEL JÄGERSTÖCKL

- ☎ 94481 Grafenau / Hofmark 3
- ☎ 08555 406770 / ☎ www.bayerwald-ilztalwirt.de

LANDGASTHOF LUSENBlick

- ☎ 94481 Grafenau / Grüb 17
- ☎ 08552 96510 / ☎ www.lusenblick.de

NICKI'S GLEIS

- ☎ 94481 Grafenau / Bahnhofplatz 14
- ☎ 08552 9758730 / ☎ www.nickis-gleis.de

DA PEPPO

- ☎ 94481 Grafenau / Kröllstraße 3
- ☎ 08552 1259 / ☎ www.peppo-grafenau.de

ZUM KNÖDELWEBER

- ☎ 94481 Grafenau / Lichteneck 11
- ☎ 08552 746 / ☎ knoedelweber@t-online.de

KRÄUTERHOF RINGELAI

- ☎ 94160 Ringelai / Eckertsreut 3
- ☎ 08555 609 / ☎ www.kraeuterhof-ringelai.de

KELTENDORF GABRETA

- ☎ 94160 Ringelai / Lichtenau 1a
- ☎ 08555 407310 / ☎ www.gabreta.de

ZUM STAUSEE

- ☎ 94481 Grafenau / Gladiolenweg 10
- ☎ 08552 1020 / ☎ www.gasthaus-zum-stausee.de

LANDGASTHOF RIEDL

- ☎ 94545 Hohenau / Kapfham 12
- ☎ 08558 1089 / ☎ www.landgasthof-riedl.de

LANDGASTHOF RANZINGER

- ☎ 94572 Schöfweg / Langfurth 30
- ☎ 09908 265 / ☎ www.hotel-ranzinger.de

GASTHOF ZUM SONNENWALD

- ☎ 94572 Schöfweg / Sonnenwaldstraße 3
- ☎ 09908 275 / ☎ www.zum-sonnenwald.de

SCHROT UND SPELZEN

- ☎ 94065 Waldkirchen / Saßbach 2
- ☎ 08581 984260 / ☎ www.penninger.de

KAPELLENHOF

- ☎ 94160 Ringelai / Kapellenhof 1
- ☎ 08555 4079650 / ☎ www.kapellenhof.eu

DER WIESHOF

- ☎ 94566 Riedlhütte / Anton-Hilz-Straße 8
- ☎ 08553/477 / ☎ www.der-wieshof.de

GASTHAUS SCHREINER

- ☎ 94545 Hohenau / Dorfplatz 17
- ☎ 08558 1062 / ☎ www.gasthof-schreiner.de



Landkreis Regen

SCHWELLHÄUSL

- 📍 94252 Bayerisch Eisenstein / Schwellhäusl 310
- ☎ 09925 460 / 🌐 www.schwellhaeusl.de

WAIDLEREI ST. FLORIAN

- 📍 94258 Frauenuau / Althüttenstraße 22
- ☎ 09926 9520 / 🌐 www.waidlerei.de
- nur mit Vorrreservierung -

NATUR & WELLNESS TONIHOF

- 📍 94264 Langdorf / Brandten 11
- ☎ 09922 500170 / 🌐 www.tonihof.com
- nur mit Vorrreservierung -

HAUS ZUR WILDNIS GASTRONOMIE

- 📍 94227 Lindberg / Ludwigsthal
- ☎ 09922 8045843 / 🌐 www.gastronomie-hauszurwildnis.de

ZWIESELER WALDHAUS

- 📍 94227 Lindberg / Zwieseler Waldhaus 28/30
- ☎ 09925 902020 / 🌐 www.zwieselerwaldhaus.de

SCHUTZHAUS FALKENSTEIN

- 📍 94227 Lindberg
- ☎ 09925 903366 / 🌐 www.schutzhaus-falkenstein.de

GASTHOF MÜHLE

- 📍 94269 Rinnach / Zimmerau 10
- ☎ 09922 1206 / 🌐 www.wanderhotel-muehle.de

Landkreis Deggendorf

ZUR KNÖDLWERFERIN

- 📍 94469 Deggendorf / Schlachthausgasse 1
- ☎ 0991 4767 / 🌐 www.knoedelwerferin-deggenorf.de

Landkreis Straubing-Bogen

LANDGASTHOF FISCHER VERI

- 📍 94360 Mitterfels / Burgstraße 24
- ☎ 09961 910080 / 🌐 www.gasthof-fischer.de

BAYERWALD RESIDENZ

- 📍 94362 Neukirchen / Bayerwaldstraße 2a
- ☎ 09961 942940 / 🌐 www.hotel-bayerwaldresidenz.de

BERGGASTHOF MENAUER

- 📍 94374 Schwarzach / Grandsberg 6
- ☎ 09962 632 / 🌐 www.grandsberg.de

Landkreis Cham

WAFFELBAHNHOF BEIER

- 📍 93468 Miltach / Bahnhofstraße 20
- ☎ 09944 3414118 / 🌐 www.waffelbahnhof.de



Ihr Betrieb ist noch nicht dabei?
Erreichen Sie mit uns Leser im gesamten
Bayerischen Wald und online auf den sozialen Medien!
Jetzt einfach melden:
magazine-mautner@agentur-ssl.de





Mitterdorf

Dein Almberg Erlebnis



Im Winter Pistenspaß

- 100% der Pisten beschneit
- **6er und 4er Sessellift**
- Chipkartensystem an allen Liften
- Junior-Ski-Zirkus für Kids und Einsteiger
- Rodelbahn mit überdachtem Förderband und Rodelverleih
- Wärmeraum für Selbstversorger im Junior-Ski-Zirkus
- Flutlichtfahren: Freitag 18.00 - 21.00 Uhr
- Ideal für Skifahren mit Handicap
- 23 km Loipen, Ski- und Winterwanderwege

Im Sommer

2000m Flyline



– aktuell längste Flyline WELTWEIT!

- Flyline
- Naturerlebniswanderweg
- Abenteuer Spielplätze (ab Mai 2027)
- Sesselbahnbetrieb

Zweckverband Freizeitzentrum Mitterdorf-Philippsreut, Dorfplatz 2, 94158 Mitterfirmiansreut, Tel. +49 8557 239

www.mitterdorf.info



[mitterdorf_familienwinterland](https://www.instagram.com/mitterdorf_familienwinterland)



[Mitterdorf – Familien-Winterland](https://www.facebook.com/Mitterdorf-Familien-Winterland)





📷 *Einstieg mit Wow-Effekt: Über eine Klangbrücke gelangen Gäste direkt ins „Spektakel“ – eine mitreißende multimediale Bühnenshow, und schon sind sie mitten im Thema „Musik in Bayern“. Fotos: © Stadt Freyung Veranstaltungs gGmbH*

MUSIKGenuss: der nachklingt

Seit Ende April ist Freyung das klingende Zentrum Bayerns: Tausende Besucherinnen und Besucher haben die Bayerische Landesausstellung „Musik in Bayern“ bereits erlebt und sind begeistert. Die Ausstellung erzählt nicht nur von und über Musik, sondern macht sie mit allen Sinnen erfahrbar. Wer bislang noch keine Gelegenheit hatte, sollte die verbleibenden Wochen bis zum 8. November nutzen.



📷 **Oben links:** Der Raum der Stille – ein unvergessliches Erlebnis: Ein klanggedämpfter, dunkler Raum, aus dem Nichts schälen sich dynamische Bilder: Ein Wassertropfen fällt – lautlos. Eine Stecknadel nähert sich einem Luftballon – der Knall bleibt aus. Das Gehirn ergänzt die fehlenden Klänge.

Oben rechts: Jeden einzelnen Tag der Landesausstellung findet irgendwo in Freyung und der Region ein Live-Konzert statt, von der Kirchenorgel über die Wirtshausmusi bis zum Sinfoniekonzert – und das meiste kostenlos. Im Bild: „Fenzl & Bäänd“.

Unten von links: Erleben, stöbern, ausprobieren. So entsteht eine Geige. Durch Schallplatten stöbern. Wie geht das mit dem Rhythmus?

ENTDECKEN, VERSTEHEN, AUSPROBIEREN

Noch bis 8. November lädt die Bayerische Landesausstellung „Musik in Bayern“ nach Freyung ein

Die Bayerische Landesausstellung überrascht mit einem Konzept, das weit über eine klassische kulturhistorische Ausstellung hinausgeht. Schon der emotionale Auftaktfilm stimmt auf eine Reise durch die bayerische Musikgeschichte ein. Danach wird aus Schauen ein Erleben: Klänge begleiten den Rundgang, Hörstationen, Mitmachangebote und eindrucksvolle Klangräume laden dazu ein, Musik zu entdecken, zu verstehen und selbst auszuprobieren. Von mittelalterlichen Gesängen über Volksmusik und Oper bis zu Rock, Pop und Rap spannt sich der Bogen durch mehr als tausend Jahre Musikgeschichte.

Besonders gelobt wird von den Gästen die moderne, atmosphärische Inszenierung. Viele berichten, dass sie deutlich mehr Zeit in der Ausstellung verbracht haben als ursprünglich geplant. Man wird nicht nur informiert, man wird einbezogen. Rhythmen ausprobieren, Harmonien erforschen, einen Boarischen tanzen, einen Instrumentenbau bestaunen – mitmachen ist ausdrücklich erwünscht. Kein Wunder, dass zahlreiche Besucherinnen und Besucher ankündigen, noch einmal wiederzukommen. Denn die Ausstellung bietet bei jedem Rundgang neue Perspektiven und überraschende Entdeckungen.

Ein Alleinstellungsmerkmal macht die Bayerische Landesausstellung in Freyung besonders: Musik endet nicht an der Ausstellungstür. An allen 199 Ausstellungstagen erklingt Live-Musik in der Stadt und im gesamten Landkreis Freyung-Grafenau. Ob geistliche Musik, Volksmusik, Jazz, Klassik, Chormusik oder große Konzertabende – täglich wird der Ausstellungsbesuch durch musikalische Erlebnisse ergänzt. Viele Konzerte sind sogar kostenlos und machen Freyung zu einem Ausflugsziel,

an dem Geschichte und Gegenwart der Musik unmittelbar miteinander verschmelzen.

Wer den Bayerischen Wald in diesem Herbst besucht, findet hier weit mehr als eine Ausstellung. Die Bayerische Landesausstellung verbindet Kultur, Musik und Gastfreundschaft zu einem außergewöhnlichen Gesamterlebnis – und zeigt eindrucksvoll, dass Musik Menschen bewegt, verbindet und Erinnerungen schafft.



INFOS

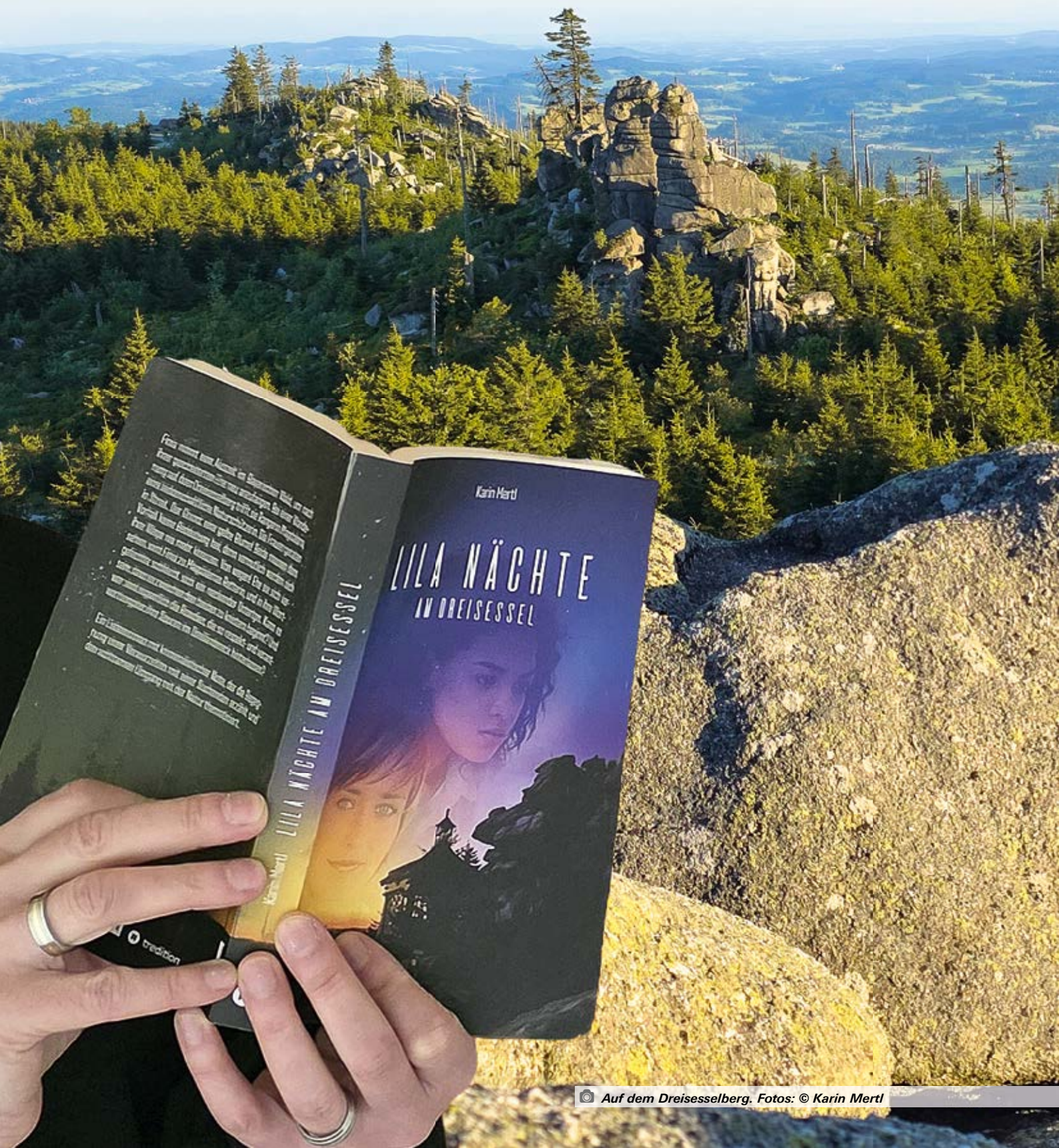
Die Bayerische Landesausstellung „Musik in Bayern“ ist noch bis 8. November 2026 im TonYversum in Freyung zu sehen.

Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, Wochenende und Feiertage von 9 bis 18 Uhr

Musikprogramm, Eintritts- und Konzertkarten unter:
www.musik-in-bayern.de



LITERATURGenuss: Der Bayerische Wald im Roman





Dreisesselfelsen
Saußbachklamm

LILA NÄCHTE AM DREISESSEL

Eine spannende Geschichte, die reale Schauplätze auf fiktive Weise miteinander verbindet

Wie lässt sich der Bayerische Wald einmal anders entdecken? Der neue Roman „Lila Nächte am Dreisessel“ der Waldkirchner Autorin Karin Mertl lädt dazu ein, bekannte und weniger bekannte Naturjuwelen der Region auf literarische Weise zu erleben. Die Besonderheit: Die Schauplätze der Geschichte existieren wirklich – und können auf eigene Faust erkundet werden.

Im Mittelpunkt des Romans stehen Orte wie der Dreisessel, der Oberfrauenwald und der damit verbundene Sonnensystem-Wanderweg, die Saußbachklamm, der Biber-Erlebnispfad Steinerfurth und das Emerenz Meier Haus. Sie bilden nicht nur die Kulisse einer spannenden Romantic Suspense Handlung, sondern werden atmosphärisch beschrieben und machen Lust darauf, selbst loszuziehen. Wer den Wegen der Figuren folgt, erlebt stille (Wald-)Pfade, beeindruckende Granitformationen, Wasserläufe und kulturelle Orte, die den Bayerischen Wald prägen.

Das grundlegende Thema des Romans ist der respektvolle Umgang mit der Natur. Kleine Unachtsamkeiten, Verstöße und ihre Folgen werden erzählerisch aufgegriffen und ziehen sich als roter Faden durch die Geschichte. Wer den Roman liest, erhält so nicht nur Inspiration für eigene Touren, sondern auch Denkanstöße für verantwortungsvolles Verhalten in einem sensiblen Freizeit- und Erholungsgebiet.

Gleichzeitig zeigt die Geschichte den Bayerischen Wald als modernen und vielfältigen Lebensraum. Veranstaltungen wie „Paint in the Dark“ und eine queere Liebesgeschichte, die als etwas ganz Alltägliches erzählt wird, vermitteln einen zeitgemäßen Blick auf die Region. So verbindet der Roman Natur, Kultur und Vielfalt auf eine Weise, die Einheimische und Gäste gleichermaßen anspricht.

„Lila Nächte am Dreisessel“ ist ein Lesetipp für alle, die den Bayerischen Wald lieben, ihn vielleicht als Reiseziel entdecken möchten, gerne regionale Literatur lesen oder neue Perspektiven auf vertraute Landschaften suchen.

Weitere Informationen unter www.karinmertl.de.

WANDERN ZU DEN ORIGINALSCHAUPLÄTZEN

1 Dreisessel-Rundweg

Start/Ziel: Parkplatz Dreisessel

Panorama-Wanderung im Dreiländereck mit markanten Felsformationen wie dem Dreisesselfelsen und dem Hochstein mit Gipfelkreuz. Der Weg führt die Straße hoch, vorbei am Berggasthof Dreisesselhaus, zu Hochstein und Bischof-Neumann-Kapelle. Anschließend ein kurzes Stück zurück und rechter Hand hinab über den Schotterweg zum Parkplatz. Ideal für Familien und Naturliebhaber, mit Panoramablick über den Bayerischen Wald, den Böhmerwald und das Mühlviertel. Trittsicherheit und festes Schuhwerk sind auf den Felsabschnitten erforderlich.

Länge: 3,5 km

2 Saußbachklamm-Wanderung

Start/Ziel: Marktplatz Waldkirchen

Höhepunkt der Tour ist ein wildromantischer Weg durch das Naturdenkmal Saußbachklamm mit urigem Bachlauf und einer vielfältigen Flora und Fauna. In den Sommermonaten Einkehrmöglichkeit in der Haleralm mitten im Wald. Ausgangspunkt ist der Marktplatz, weiter über das Erlenhain zur Saußmühle. Dort beginnt die Klamm. Am Stauwehr angelangt führt der Weg entlang des Triebwerkkanals wieder zurück ins Stadtzentrum.

Länge: 6 km.



ROMANTIK TRIFFT KRIMI

Finia nimmt eine Auszeit im Bayerischen Wald, um nach ihrer gescheiterten Ehe neu anzufangen. Bei einer Wanderung auf dem Dreisesselberg trifft sie Rangerin Magdalena, eine leidenschaftliche Naturschützerin. Die Frauen geraten in Streit. Der Grund: eine gelbe Blume! Beide messen dem Vorfall keine Bedeutung bei, denn vermutlich werden sich ihre Wege nie mehr kreuzen. Von wegen! Ehe sie sich versehen, wird Finia zu Magdalenas Retterin, und in ihre Wortgefechte schleicht sich ein neckender Unterton. Kann es sein, dass es zwischen den beiden zu knistern beginnt? Und wer sind eigentlich die Rowdies, die so respekt- und verantwortungslos ihre Spuren im Dreiländereck hinterlassen? Ein Liebesroman mit kriminalistischer Note, der die Begegnung einer Verwurzelten mit einer Suchenden erzählt und den achtsamen Umgang mit der Natur thematisiert.

Karin Mertl

Lila Nächte am Dreisessel

Taschenbuch: tredition
(ISBN 978-3-384-85754-5).

Umfang: 260 Seiten.

Preis: 14,99 €

eBook: Amazon. Preis: 6,99 €



3 Sonnensystemwanderweg

Start: Kirchplatz in Sonnen / Ziel: Oberfrauenwald

Einzigartiger Lehrpfad, der das Sonnensystem im Maßstab 1:1 Milliarde abbildet. Ausgangspunkt ist am Sonnenmodell in Sonnen, vorbei an allen Planeten bis zum Zwergplaneten Pluto am Aussichtsturm in Oberfrauenwald. Informative Tafeln erklären die Himmelskörper und ihre Entfernungen. Ideal für Familien und Astronomie-Interessierte.
Länge: 6,8 km.



**Pluto-Darstellung
auf dem Oberfrauenwald**
Emerenz-Meier-Haus
Biber-Erlebnispfad

4 Emerenz-Meier-Themenwanderweg

Start/Ziel: Emerenz-Meier-Haus in Waldkirchen, Ortsteil Schiefweg

Noch in diesem Herbst wird ein neu angelegter Wanderweg eröffnet, der rund um das Geburtshaus von Emerenz Meier entsteht. Informationstafeln, Audiobeiträge und historische Stationen sollen durch das Leben der berühmten Heimatdichterin führen. Der Rundweg verbindet Natur, Literatur und Heimatgeschichte. Ideal für Kultur- und Geschichtsinteressierte.
Länge: 3,3 km.

5 Biber-Erlebnispfad Steinerfurth

Start/Ziel: Parkplatz Steinerfurth

Familienfreundlicher Rundweg mit interaktiven Stationen und Wissenstafeln rund um das Thema Biber. Gemeinsam mit „Bibi Biber“ können Kinder das Reich der „Baumeister“ erkunden. Der barrierearme Pfad führt durch ein sich ständig veränderndes Biberbiotop und ist zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis.
Länge: 0,8 km.



WAIDLEREI
SANKT FLORIAN

wellness · kulinarik · natur

Sie haben Ihr Ziel erreicht,
ab jetzt beginnt der Genuss.



Hotel St. Florian · Althüttenstraße 22 · D-94258 Frauenau
Telefon: +49 (0) 9926 9520 · Fax: +49 (0) 9926 8266 · info@st-florian.de · www.waidlerei.de



Herbert Pöhl

GRENZEN VERSCHWINDEN: BAYERISCH-BÖHMISCHE BEGEGNUNGEN

Herbert Pöhl stellt sein fotografisches Projekt vor. Die Gespräche, Texte und Kurzbeschreibungen im Buch vertiefen es. Es gibt Situationen, die Unbehagen auslösen, zum Beispiel: Grenze. Dort ist er aufgewachsen, in Furth im Wald, am deutsch-tschechischen, dem eisernen Vorhang. Der war undurchlässig, Kontakte zu den Menschen drüben waren nicht möglich. Die Grenzöffnung 1990 ließ Pöhl aufbrechen nach Osten, interessiert und neugierig. Für das Historische genügte ihm ein kurzer Blick. Nicht aus Desinteresse, er wollte die Gegenwart erleben, das Jetzt. Eine sehr lange journalistische und touristische Reise begann. Dazwischen entstanden Ausstellungen, Vorträge und drei Fotobände. Seine Fotos stellen vor, zeigen Nachbarschaften, zunehmend aus der engeren Grenzregion, aber zugleich über Bayern und Böhmen, über Deutschland und Tschechien hinaus. Neben der geografischen Grenze beschäftigen ihn auch die sozio-kulturellen: Vorurteile, Klischees, andere Heimaten. Grenzüberschreitungen geschehen durch Kommunikation, auch durch die fotografische.

Buchpräsentation – Eine Lesung mit musikalischer Umrahmung von Jazzpianist Sven Ochsenbauer findet am 6. November im Alten Rathaus in Viechtach statt.



Martina Kučerová, Vladimír Dvořák

EIN STREIFZUG DURCH DIE NATUR DES BÖHMERWALDES: NATUR KENNT KEINE GRENZEN

Herzlich willkommen im Böhmerwald! Dieses Buch bietet eine Einführung in die Wälder, die Wiesen, die Moore, die Flüsse und die Gletscherseen dieser Region. Die Natur kennt keine Grenzen und so beschreibt dieses Buch nicht nur die Natur im Nationalpark und Landschaftsschutzgebiet Šumava, sondern auch im Nationalpark und Naturpark Bayerischer Wald. Das Buch ist kein umfassendes Werk, das alle Tiere und Pflanzen in diesem grenzüberschreitenden Gebiet vorstellt, dazu würden die vorliegenden 200 Seiten nicht reichen. Es ist eher eine Präsentation des Artenreichtums ganz besonderer Lebensräume, und es gibt einen Einblick in die Geschichte der Natur und des Naturschutzes.





Unser Highlight „3 Wohlfühl-Tage“

Im Pauschalpreis pro Person enthalten:

- 3 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet für alle Sinne
- 3 x abwechslungsreiche Halbpension (auch vegetarisch)
- 1 x Kaffee und Kuchen am Nachmittag

• u.v.m. 11.01. – 29.03.26 | 07.06. – 26.07.26 | 11.10. – 13.12.26 – à Sonderpreis bei Anreise Donnerstag
299,- € ansonsten 339,- € p.P. im DZ Komfort

Hotel Bayerwald Residenz Neukirchen

*klein, fein, individuell und persönlich...
so ist es bei uns in der Bayerwald Residenz.*





Bei jeder Buchung kostenfrei enthalten!

www.hotel-bayerwaldresidenz.de | info@hotel-bayerwaldresidenz.de

Hotel Bayerwald Residenz, 94362 Neukirchen, Bayerwaldstr. 2a, Tel: 09961/94 294 0, Fax: 94 294 294



📷 Musizieren beim Volksmusikwettbewerb „Zwieseler Fink“ (7./8.11.).

WALDKalender: Führungen und Veranstaltungen

Märkte, Kabarett-Abende, Konzerte, Feste und Feiern: Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Überblick über die geplanten Veranstaltungen in der Region. Außerdem informieren wir sie über interessante Touren durch die Erlebnisorte oder zu besonderen Ausflugszielen und Sehenswürdigkeiten in Begleitung der Guides. Sie wollen eine Erlebniswanderung durch den Nationalpark Bayerischer Wald mit einem ortskundigen Ranger oder eine Genuss-Tour durchs wildromantische Ilztal unternehmen? Sie haben Lust auf einen sportlichen Aufstieg hinauf auf einen Gipfel? Das Angebot an geführten Touren ist umfangreich und vielfältig. Überzeugen Sie sich selbst! Und beachten Sie bitte die Hinweise zu den Anmeldemodalitäten und stecken Sie bei grenzüberschreitenden Unternehmungen stets Ihren Ausweis ein.



Basteln im Familiencafé „Heidibeeren kreativ“.

TÄGLICH – REGELMÄSSIG – NACH ANMELDUNG

BAYERISCH EISENSTEIN – 13 Uhr, ARBER Hohenzollern Skistadion
Biathlon schnuppern. Testen, wie einfach oder schwierig es ist, in der Biathlon-Schießanlage ins Schwarze zu treffen. Jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag. Die Teilnahme ist aus waffenrechtlichen Gründen erst ab 14 Jahren erlaubt. Preis 40 € pro Person. Anm. unter 09921-90210 oder 0171-6366532.
www.schneider-events.de.

BODENMAIS

Geführte Wanderungen. Überblick über alle Touren auf www.bodenmais.de.

EPPENSCHLAG – nach VB

Pferdekutschfahrten. Anm. bei Bayerwald Ferienhof Schmid in Wolfertschlag, 08553-6031, 0171-3135473, info@bayerwald-ferienhof.de, oder bei Tobias Schopf in Fürstberg, 0160-8452686. Mit der „aktivCard Bayerischer Wald“ jeweils kostenlos.

FRAUENAU – Glasmanufaktur Eisch

Weinglas-Tasting jederzeit während der Öffnungszeiten im Werksverkauf. Kostenlos.

FRAUENAU – 9.30 / 11 Uhr, Glasmanufaktur Eisch

Werksführung für Kinder und Erwachsene. Von Dienstag bis Samstag außer an Feiertagen. Wer möchte kann selbst den Umgang mit flüssigem Glas versuchen und einen Glastaler prägen. Eintritt: Erwachsene 3 €, Kinder 1,50 €. Anmeldung erforderlich unter eisch.de.

FRAUENAU – 11 Uhr, Glasmanufaktur Eisch

Kinderführung mit Glücksbringer-Prägen und Glas-Rätsel jeden Donnerstag und Freitag. Kinder im Grundschulalter können sich bei der Werksbesichtigung mit einer Schatzkarte auf eine spannende Reise durch die Glasherstellung machen.

FRAUENAU – 10 Uhr, Arberland Alpakas

Alpakawanderung. Jeden Mittwoch, Freitag und Samstag (14 Uhr) gemütliche Tour in der wunderschönen Natur mit einer kleinen Erfrischung als Abschluss. Nicht bei sehr schlechtem Wetter. Anm. unter www.arberland-alpakas.com oder 0160-3287209. Kinder unter 10 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen. Wanderung mit Kinderwagen und Hund nicht möglich.



WHISKY-DUFT

In unserer Ausstellung könnt ihr an interaktiven Stationen eure sensorischen Fähigkeiten testen und erfahrt dabei mehr über die Whisky-Herstellung und Geschichte. Herzstück ist das Fasslager, in dem ihr den besonderen Duft von vierzig Holzfässern genießen könnt.

SHOP & VERKOSTUNG

Den Penninger Whiskey und unsere anderen Brände, Geiste und Liköre könnt ihr im Laden verkosten und werdet dabei fachkundig beraten.

PENNINGER

**WHISKY
HOF**

KIRCHHAM IM ROTTAL

Erlebt die Geschichte und Herstellung von Whisky im Penninger Whisky-Hof in Kirchham!

VIEL ZU ENTDECKEN

- Ausstellung rund um das Thema Whisky
- Schau-Fasslager mit 40 Whisky-Fässern
- Heimat des ersten Penninger Whiskeys
- Fachkundige Beratung und Verkostung
- Kräuterlabor mit Geruchs-Selbsttest
- Film über Fass-Herstellung



Wir freuen uns auf euren Besuch bei uns im Rottal!

Besichtigung der Ausstellung ist kostenlos, aber sicher nicht umsonst.

Alte Hausbrennerei Penninger Whisky Hof Kirchham • Adresse: Hofgarten 1, 94148 Kirchham • Tel.: 08533 / 910192 • E-Mail: kirchham@penninger.de
Öffnungszeiten und mehr Informationen unter www.penninger.de/orte/kirchham



Führung durch die Buchberger Leite.



FREYUNG – nach VB

Pferdekutschenfahrten auf dem Sammerhof. Treffpunkt: Winkelbrunn 24. Dauer ca. 1 Stunde, ab 2 Pers. möglich (mit Aufpreis). Anm. erforderlich, 08551-1487.

FREYUNG – nach VB

Ponyreiten auf dem Sammerhof. TP: Winkelbrunn 24, 08551-1487.

FREYUNG – nach VB, Carmen Kronawitter

Bogenschießen für Erwachsene und Kinder bei Pfeil- und Bogenbau Carmen Kronawitter, Kreuzberg 400, 0171-4652112. 3D-Parcours, überdachter Bogenschießstand für Jedermann, Bogen- und Pfeilbaukurse, Leihausrüstung vorhanden.

FREYUNG

Individuelle Führung durch die Buchberger Leite mit persönlichem Gästeführer. Maximal 15 Personen pro Gruppe. Freie Terminwahl. Kosten für eine ca. 4-stündige Wanderung: 60€ pro Gruppe. Anmeldung einen Tag vor dem gewünschten Termin bis 12 Uhr bei der IG der Gästeführer im Landkreis FRG, 08551-588160.

FÜRSTENSTEIN – nach VB

Wanderungen in Absprache mit Wanderführer Alois Mandl. Kostenlos. Anm. erforderlich, 08544-8641, 0151-12821508, Alois.mandl@t-online.de. Nähere Infos: www.fuerstenstein.de.

FÜRSTENSTEIN – nach VB

Themen-Wanderung. „Auf den Spuren der Künstler Wilhelm Niedermayer und Karl Mader“. Die Wanderung beinhaltet einige Highlights der Region und führt die Teilnehmer vorbei an diversen Kunstwerken. Anm. erforderlich, 08544-8641, 0151-12821508, Alois.mandl@t-online.de. Nähere Infos: www.fuerstenstein.de.

FÜRSTENSTEIN – nach VB

Mythenwanderung mit Jakob Wünsch: Der Deggendorfer Mythenforscher berichtet von der großen Mythen- und Sagenwelt rund um Fürstenstein. Dauer ca. 3 Stunden. Anm. unter 0991-25635, 0170-5228662, jakob.wuensch@t-online.de. Infos: www.fuerstenstein.de.

BAYERWALD XPERIUM

Die Welt der
WAHRNEHMUNG

ÜBER 100 LUSTIGE UND
CLEVERE EXPERIMENTE BEI
DENEN DER SCHLAUSTE KOPF
BEGINNT ZU STAUNEN.

TOP
★★★★★
BEWERTUNGEN

**NIEDER-
BAYERISCHER
GRÜNDER
PREIS**

**BAYERISCHER
GRÜNDER
PREIS**

🏠 Pfarrhofweg 4
94379 St. Englmar
☎ 09965/8423976
@ Info@xperium.de
🌐 www.xperium.de



Wandern in Fürstenstein.

FÜRSTENSTEIN – nach VB

Kirchenführung. In der Wallfahrtskirche „Mariä Himmelfahrt“ hängt die älteste und originalgetreueste Nachbildung der „Schwarzen Madonna“ von Altötting als Gnadenbild. Dauer: ca. 60-90 Min. Anm. bei der Gemeinde, 08504-915517, nicole.willmerding@fuerstenstein.de. Infos: www.fuerstenstein.de.

FÜRSTENSTEIN – nach VB

Wandern und Yoga mit Katja Dinkelaker. Der Hauptfokus liegt auf dem achtsamen Wahrnehmen der Natur im Laufe der Jahreszeiten. Kleine Yoga-Übungen zwischendurch schaffen Ruhe und Bewusstsein für die Natur. Strecke und Übungen werden individuell an die Wünsche der Teilnehmer angepasst. Anm. unter 0170-6015375, katja@fliessendes-leben.de, www.fliessendes-leben.de.

FÜRSTENSTEIN – nach VB

Geführte Nordic-Walking-Touren. Mit ausgebildeten Trainern rund um das Dreiburgenland. Anm. bei Michaela Schober, 08504/1029, michaela.praeventivsports@gmx.de, www.fuerstenstein.de.

GRAFENAU – nach VB

Pferdekutschenfahrt. Ca. einstündige Fahrt mit 2 PS rund um Grafenau, vorbei an verstreut liegenden Gehöften, einsamen Waldstücken und Wiesen mit herrlichen Ausblicken auf die Bayerwaldberge Rachel und Lusen. Täglich buchbar. Preis pro Erw. ab 12 €. Anm. in der Touristinfo, 08552/962343.

GRAFENAU – Touristinfo

EntdeckerRallye mit QR-Codes: Die Geschichte der Säumer- und Bärenstadt Grafenau entdecken. Dazu braucht man nur ein Handy mit QR-Code-Scanner und ein wenig Spürsinn zum Finden der QR-Codes. Die Rallye beginnt an der Touristinformation. Hier bekommt man den Laufzettel und die Hinweise, wo die 12 QR-Codes zu finden sind. Hinter jedem QR-Code steckt eine Frage zur Bärenstadt und ihrer Geschichte. Wer das richtige Lösungswort hat, erhält am Schluss eine bährige Überraschung. Kostenlos. Dauer der Tour ca. 1,5 bis 2 Stunden. Ab 6 Jahren.

SANKT ENGLMAR PONY-REITEN



täglich um 11:30 + 17:00 Uhr

Keine Terminabstimmung, nur 10 Min. vorher im Stall melden

Bei jedem Wetter, da in der Reithalle

Eltern führen, 30 Minuten 14,50 €

Führen auch auf Großpferden 16,50 €

Reitstunden tägl. mit Termin möglich | Pensionsstall mit Wohlfühlatmosphäre

Reitanlage Groß, Am Predigtstuhl 5,
94379 St. Englmar
Tel.: 0170 4189123



Leben im ARBERLAND Infoportal für alle



Schwangerschaft
und Geburt



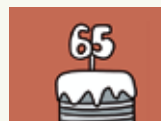
Kinder und Familie



Jugend



Erwachsene



Senioren



Menschen mit
Behinderung



Menschen mit
Migrationshintergrund



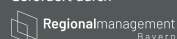
Alles auf
einen
Klick!
[leben-im-
arberland.de](http://leben-im-arberland.de)

Kontakt:

Landkreis Regen · Regionalmanagement
Constanze Steffel
csteffel@ra.landkreis-regen.de · 09921 601537



Gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Stöbern auf dem Flohmarkt in Viechtach.

GRAFENAU – SANKAN Karate Gruber

Karate-Schnupperstunden. Info/Anmeldung unter 09928/903550 oder info@karate-gruber.de.

GRAINET

Geführte Wanderungen auf Anfrage. Nähere Infos unter www.grainet.de, 08585/96000.

MAUTH/FINSTERAU – 9 Uhr, Glasbläserkunst Mauth

Glaskugel blasen. Selbst zum Glaskünstler werden. Jeweils Montag bis Freitag. Heute gestalten – morgen abholen. Kosten: 10 € pro Kugel.

NEUREICHENAU – Adalbert-Stifter-Museum

Führungen auf Anfrage, 08583 9790033 (Museum), 08583 960120 (Touristinfo).

NEUSCHÖNAU – 15.30 / 18 Uhr, Köhlerweg 8

Christine's Töpfer- und Bastelstube jeden Montag (15.30 Uhr) und Donnerstag (18 Uhr). Töpfern für Groß und Klein. Termine auch individuell möglich. Anmeldung unter 08558 973758 oder 0151 40192399.

RINCHNACH

Pferdewagenfahrten rund um Schönanger/Rinchnach. Die Kutscher haben die entsprechende Ausbildung und die Pferdewagenfahrten sind versichert. Max 12 Perso-

nen haben Platz. Info/Anm. bei Fam. Georg Marchl, Schönanger 22. Täglich nach Absprache, 0151-12735479.

RINCHNACH

Geführtes Pony- oder Eselreiten. Reitstunden/Reitunterricht, Ausritte 2 – 4 Stunden. Infos: Katharina Ertl, Kapfham 6, 0173-2900390.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 10 Uhr, Glasscherben Köck

Glasvorführung. Dem Glasbläser über die Schulter schauen. Wie man aus Scherben Schätze macht. Mittwoch bis Samstag. Infos und Terminabfrage: www.glasscherben-koeck.de oder 08553/2334. Das Angebot gilt bis 3. Oktober.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – Markt der guten Dinge

Themenwochen: „Holz“ im September, „Kerzen“ im Oktober. Infos: Markt der guten Dinge, St. Oswald, 08552/692. Öffnungszeiten beachten.

VIECHTACH

Flohmarkt auf der Wendeplatte beim Schulzentrum. Jeden zweiten Samstag im Monat von April bis Oktober. Infos und Anmeldung: Martin Weinbacher, 0172/2845287.

VIECHTACH

Pferdekutschfahrten mit Martin Fuchs, Rattersberg 25. Anm. unter 09942 2874, 0160 8036210.



Das **BRENNORAMA** ist das neue Zuhause der Brennerei Liebl – ein Ort zum Verweilen, Erleben und Staunen. Mit Aussicht auf Genuss. Für alle, die das Echte suchen – und das Besondere finden wollen.

DAS BRENNORAMA BEIM LIEBL. EIN ORT. VIER WELTEN.



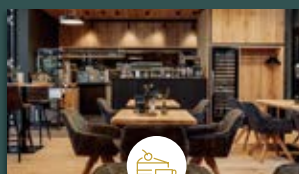
Destillerie mit Einblick

Kupfer, Frucht, Feuer – hier schaut du dem geistvollen Genuss direkt beim Entstehen zu.



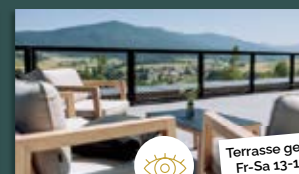
Der neue Liebl-Shop

Charakterköpfe im Regal. Volle Auswahl aus dem Liebl-Sortiment inklusive echter Raritäten.



Gastronomie

Vom feinen Kuchen genuss bis zum urigen Brotzeitbrett. Hausgemacht, regional, überraschend.



190°-Terrasse

Ein Ausblick, der bleibt. Und ein wunderbares Plätzchen, das du nicht mehr verlassen willst.

Terrasse geöffnet:
Fr-Sa 13-18 Uhr
& So 13-17 Uhr

Shop & Gastro täglich geöffnet
Mo-Sa 9-18 Uhr | So & Feiertage 9-17 Uhr
Wettzeller Straße 24-26 | 93444 Bad Kötzing
Tel. +49 9941 13 21
www.brennorama.de



Spezialitäten-Brennerei
& Whisky Destillerie Liebl GmbH
Besuchen Sie unseren **Online-Shop**:
www.brennerei-liebl.de



In den Unterirdischen Gängen von Zwiesel

VIECHTACH

Ponyreiten am Außenreitplatz oder in der Reithalle des Reitvereins Viechtach für alle Kinder, die einmal Pferdeluft schnuppern möchten. Eltern führen ihre Kinder selbst. Benötigt wird festes Schuhwerk (sowohl Kinder als auch Eltern), eine bequeme Hose sowie (falls vorhanden) ein Fahrradhelm oder eine Reitkappe. Dauer: 20 Minuten. Kosten: 12 €. Terminvereinbarung und Infos: www.reitverein-viechtach.de oder info@viechtach-reitverein.de.

VIECHTACH

Trainingsfahrten mit dem RC Avanti Viechtach (Schüler und Jugend, Mountainbike I, Mountainbike II, Rennrad). Trainingszeiten/Infos: www.rc-avanti-viechtach.de.

WALDKIRCHEN – 10.30 / 14 Uhr, Alte Hausbrennerei Penninger
Brennerei-Tour. Blick hinter die Kulissen täglich außer sonn- und feiertags. Die Besucher erleben die Herstellung der Spirituosen und Spezialitäten bei einem informativen Rundgang und lernen die Rohstoffe kennen. Am Ende der Führung gemeinsame Verkostung von 3 Penninger-Spirituosen. Nähere Infos und Ticketbuchung unter www.penninger.de.

ZWIESEL – 9 Uhr/14 Uhr, Heidibeeren kreativ

Das Familiencafé „Heidibeeren kreativ“ ist ein kleines Café mit verschiedenen Spielbereichen, vielen Bastelangeboten und Tischspielen für jedes Alter. Hier können Kin-

der basteln, malen und spielen, während die Erwachsenen zusammen frühstücken oder Kaffee trinken und ein Stück hausgemachten Kuchen essen. Öffnungszeiten: Mi-Fr 9-12 Uhr, Mi-Sa 14-17 Uhr, www.heidibeeren.de. Bitte vorab reservieren unter 0170-4889579.

ZWIESEL – 16 Uhr, Unterirdische Gänge

Führung in den Unterirdischen Gängen von Montag bis Samstag (außer an Feiertagen). Für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren. Kosten: Erw./5 € mit NationalparkCARD (ohne 10 €), Kinder/2 € mit NationalparkCARD (ohne 4 €). Kostenlos mit AktivCARD. Veranstalter: Stadt Zwiesel. Anmeldung unter 09922-7099011 erforderlich.

Hallenbad & Mediterraneum, Sauna

Täglich von 10.00 - 20.00 Uhr,
Feiertage von 10.00 - 20.00 Uhr.

Außerhalb der Freibadsaison:
Dienstag und Donnerstag bis 21.00 Uhr.

Am 31. 12. (Silvester) von 10.00 - 16.00 Uhr.

Hallenbad und Mediterraneum
sind geschlossen vom 15.09. bis 09.10.2026,
am 1. November und 24. Dezember.

Freibad:

Von Mitte Mai bis Mitte September.

Täglich von 10.00 - 20.00 Uhr, bei passendem Wetter.



Infos und Flyer erhalten Sie im Tourismusbüro
oder als Download unter www.waldkirchen.de

Karoli-Welt Waldkirchen

VdK-Heim-Straße 1, 94065 Waldkirchen
Telefon: 08581 98699-15 oder 986990
E-Mail: info@stadtwerke-waldkirchen.de
www.waldkirchen.de
www.stadtwerke-waldkirchen.de



karoli
badepark
waldkirchen



**Eintauchen
in die
Karoli-Welt**

Freibad
Mediterraneum
Hallenbad & Sauna
Eissporthalle



Stadtführung „Von Bären und Salzsäumern“ in Grafenau (dienstags). Die Stadt wartet dabei mit einer neuen Attraktion auf: einem neuen „Tor zur Wildnis“ im KurErlebnispark BÄREAL. Nachdem das alte Tor sehr stark verwittert war, wurden im Rahmen des Förderprojektes „Säumerpfade 2026“ die Themen Nationalpark, Bär und Wildnis um die Geschichte des Salzhandels ergänzt.

WÖCHENTLICH

MONTAGS

BAYERISCH EISENSTEIN – 10 Uhr, Tourist Information

Eisensteiner Ortsrundgang. Geführter kostenloser Spaziergang durch Bayerisch Eisenstein mit Vorstellung des Grenzortes, den örtlichen Einrichtungen und vielen Tipps zu aktuellen Veranstaltungen sowie zu Ausflugs- und Freizeitmöglichkeiten in der näheren Umgebung. Dauer ca. 1,5 Stunden. Keine Voranmeldung notwendig. Das Angebot gilt bis 2. November.

FREYUNG – 9 Uhr, PP Freibad

Infofahrt durch Freyung und die nähere Umgebung. Zustiegmöglichkeiten: PP Freibad 9 Uhr, Busbahnhof 9.05 Uhr, Cafe Hermannsau 9.10 Uhr, Ferienpark Geysersberg 9.15 Uhr. Dauer: ca. 1,5 Std. Kosten: 3 €, Kinder kostenlos. Teilnahme mit Kurkarte kostenlos, Tiere nicht erlaubt. Das Angebot gilt bis 3. November.

FREYUNG – 17 Uhr, Volksmusikakademie

Führung durch die Volksmusikakademie, Langgasse 7. Dauer ca. 1 Std. Kosten: 3 €, Kinder frei. Mit Kurkarte kostenlos. Anm. bis Montag/12 Uhr, 08551-588150. Mindestteilnehmer: 4 Pers. Das Angebot gilt bis 3. November.

GRAFENAU – 10 Uhr

Traumpfad an der Ilz. Geführte Wanderung. Hier zeigt die Natur sich von einer wilden und ursprünglichen Seite. Wissenswertes über den aus der BR-Sendung bekannten „Traumpfad“ sowie zu Land und Leuten. Kosten 5 € pro Person. Dauer ca. 2 Stunden. Mit der Nationalpark-Card kostenlos. Info/Anmeldung bei der Touristinformation: 08552/962343 oder unter www.grafenau.com/erlebnissnop.

GRAFENAU – 10 Uhr

Kreativwerkstatt rund um den goldenen Faden mit Martha: Passend zum Stadtjubiläum 650 Jahre Stadt Grafenau, bei dem sich alles rund um den goldenen Faden dreht, werden tolle Dinge gebastelt: Nagelbilder, „Goldbörsen“ uvm. Ab 5 Jahren. Dauer ca. 1,5 Stunden. Kosten: 5 € pro Kind. Anmeldung bis zum Vortag erforderlich, 08552/962343 oder unter www.grafenau.com/erlebnissnop. Das Angebot gilt bis 2. November.

LANGDORF – 10 Uhr, Touristinfo

Gästebegrüßung mit aktuellen Informationen und Sektempfang.

LINDBERG – 12.30 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel

Auf den Spuren der Wölfe. Führung durch das Tier-Freigelände. Dauer: ca. 2,5 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und

Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 2. November.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon

Zu Luchs, Wolf und Elch. Heimische Tiere und ihre Lebensweise kennenlernen. Dauer: ca. 3 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 8. November.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon

Wipfelstürmer. Die Natur auf dem Baumwipfelpfad aus der Vogelperspektive kennenlernen. Dauer: ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € zzgl. Eintritt Baumwipfelpfad. In Verbindung mit dem Familienticket für Kinder bis 14 Jahre kostenlos. Barrierearme Führung. Das Angebot gilt bis 7. November.

REGEN – 10.30 Uhr, Touristinfo

Gästebegrüßung mit Vorstellung der Stadt, Sehenswürdigkeiten, allgemeinen Informationen und Veranstaltungen. Nicht an Feiertagen.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 16.30 Uhr, Hobbyimkerei Liebl

Kostenlose Honigverkostung verschiedener Sorten bis 19 Uhr. Anmeldung und Infos: 08552/762.

ZWIESEL – 10 Uhr, Touristinfo

Stadtrundgang. Eine Führung durch Zwiesel muss man einfach gemacht haben – zur Orientierung, zum Kennenlernen und zum Genießen. Kurzweilig und unterhaltsam verschafft die Führung einen Überblick über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Glasstadt, die Geschichte(n) dahinter und die 700 Jahre alte Zwieseler Glastradition. Anmeldung bis montags/ 9.15 Uhr unter 09922-7099011 erforderlich.

DIENTAGS

FRAUENAU – 19 Uhr, Schießstand Eichenlaub-Schützen

Sportschießen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Luftpistole, Luftgewehr, Lasergewehr (Anm. 01705273015) oder Blasrohr (Anm. 01607243668) mit erfahrenen Vereinsmitgliedern des Schützenverein Eichenlaub (nicht an Feiertagen). Unkostenbeitrag: 5 € pro Person.

ERLEBNISBAD	SAUNALANDSCHAFT
THERMARIUM	HAMAM & RASUL
SPORTBAD	SOLE-BEREICH
WELLENFREIBAD	SOLE-INHALATION
GASTRONOMIE	MEDICAL-WELLNESS

DIE WOHLFÜHLOASE IM BAYERISCHEN WALD

Besuchen Sie Bad Kötzting im Bayerischen Wald und erleben Sie den Charme einer der schönsten Saunalandschaften. Nehmen Sie sich eine Auszeit vom Alltag und tauchen Sie ein in die Welt der Massagen und Düfte. Das Team unserer Wellness-Oase freut sich auf Ihren Besuch.

AQACUR | Bgm.-Seidl-Platz 1 | 93444 Bad Kötzting | Telefon: 09941 / 9475-0

Fragen Sie uns nach unseren Sauna-Events (Banja-Ritual, Bierbad ...) für Gruppen.

Reifen-Breitrutsche mit einer Länge von 100 Metern!

Für Wellnessanwendungen wird um Voranmeldung unter Telefon 09941 / 9475-131 gebeten.

www.aqacur.de



Schmieden im Freilichtmuseum.

FREYUNG – 13 Uhr, Parkplatz Freibad

Wildbachklamm Buchberger Leite. Mit dem Wanderführer geht es rund 4 Std. durch eine der beeindruckendsten und schönsten Schluchten des Bayerischen Waldes. Anm. bis Montag/ 17 Uhr in der Touristinfo, 08551588-150. Mindestteilnehmer 4 Pers. Festes Schuhwerk erforderlich, für Familien geeignet. Kosten: Erw. 3 €, mit Kurkarte kostenlos, Kinder frei.

GRAFENAU – 10 Uhr

Gummibärchen-Werkstatt: Große Bären, kleine Bären, rote Bären, gelbe Bären: in der Gummibärchen-Werkstatt können Kids die bunten Freunde selber machen. Ab 6 Jahren. Dauer ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € pro Kind. Info und Anmeldung: 08552-962343 oder unter www.grafenau.com/erlebnishop. Das Angebot gilt bis 3. November.

GRAFENAU – 11 Uhr

Stadtführung. „Von Bären und Salzsäuern“. Warum wird Grafenau die Bärenstadt genannt? Oder welche Aufgabe hatte der Grafenauer Nachtwächter früher? Inter-

essantes über die Kultur, Tradition und das Leben in und um Grafenau. Dauer ca. 2 Stunden. 3 €/Person (mit Gästekarte kostenlos). Mindestteilnehmerzahl. Anm. bis einen Tag vorher in der Touristinformation, 08552-962343 oder online unter www.grafenau.com/erlebnishop. Ab 8 Jahren.

MAUTH/FINSTERAU – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Schmieden in der alten Dorfschmiede. Handwerksvorführung. Kosten: Museumseintritt. Das Angebot gilt bis 27. Oktober.

NATIONALPARK – 10.30 Uhr

Wildnis-Spaziergang mit dem Ranger. Tour in besonders unberührte Wälder. Treffpunkte: Parkplatz Zwieslerwaldhaus/Infopavillon, Eingang Waldspielgelände Spiegellau, Parkplatz Ski- und Sportstadion Finsterau. Dauer: circa 1 bis 2 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 3. November.




Meine
Wohlfühloase
unter der Sonnenkuppel

Badewelt

36° Wellnesslagune mit Poolbar • Strömungskanal
Multibecken mit Außenbereich • Textilsauna
34° Whirlpool • Massagedüsen • Kleinkinderbecken
25 m Sportbecken • Rutschenturm

Saunawelt

Donau-Wald-Eventsauna • Erdsauna
Panoramasauna • Kelosauna • Duftstüberl
Sanarium • Tägliches Dampfbadritual
und vieles mehr...





Eventtipp

14.10. Saunalounge „Halloween“
24.10. Lasershow in der Badewelt
14.11. Saunalounge „Best of“
09.12. Saunalounge „Weihnachtszauber“

Täglich geöffnet von 10:00 - 22:00 Uhr
 Sandnerhofweg 4-6 • 94469 Deggendorf • Tel.: 0991 / 2896-0 • www.elypso.de



Auszeit im Woid, zum Beispiel sonntags.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon
Wipfelstürmer. Die Natur auf dem Baumwipfeldpfad aus der Vogelperspektive kennenlernen. Dauer: ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € zzgl. Eintritt Baumwipfeldpfad. In Verbindung mit dem Familienticket für Kinder bis 14 Jahre kostenlos. Barrierearme Führung. Das Angebot gilt bis 7. November.

NEUSCHÖNAU – 19 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon
Abends im Reich der Tiere. In der Dämmerung zu Luchs, Wolf und Elch. Dauer: 2,5 Stunden. Kosten: 10 €. Mit Nationalpark-Card: 5 €. Mit activCARD und mit Nationalpark-Partner-Gutschein kostenlos. Bis 18 Jahre kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristige Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 3. November.

RINCHNACH – 10.30 Uhr, Schafhof Perl
Schafhof-Führung mit dem Schäfer und anschließender Fütterung der Schafe (15 Rassen). Außerdem: Schafbock-Reiten, Schafwollladen in einem 200 Jahre alten Bauernhaus, Verkostung. Das Angebot gilt bis 3. November.

RINCHNACH – 14 Uhr, Sitzhof 5
Alpaka- und Lama-Wanderung mit Picknick im Wald. Gemütlicher Spaziergang durch idyllische Landschaft. Die Teilnehmenden können den Alpakas beim Baden im Bach zusehen (wetterabhängig) und ein kleines Picknick mit Getränken im Wald genießen. Dauer insgesamt mit Einführung und Pause ca. 2,5 Stunden (reine Gehzeit ca. 1 Stunde). Voranmeldung erforderlich: Familie Thomas Ganterer, 0160-2159542. Info unter: www.LaPaAktiv.de.

SPIEGELAU – 13 Uhr, Touristinfo
Steinklamm-Wanderung: In eine wildromantische Felsschlucht mit einzigartiger Flora und Fauna. Dauer: ca. 2,5 Stunden. Kosten 10 €. Mit Nationalpark-Card: 5 €. Mit activCARD und mit Nationalpark-Partner-Gutschein kostenlos. Bis 18 Jahre kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 3. November.

VIECHTACH – 15.30 Uhr, Parkplatz Großer Pfahl an der B 85
Faszination Pfahl – Den Quarzfelsen auf der Spur. Das Naturschutzgebiet bietet ein Naturschauspiel von hohen Felsenriffen, tiefen Quarzbrüchen und lichten Pfahlheiden. Ameisenlöwe, Gelbbauchunke und Schwefelflechte finden hier Lebensräume. Themen der Wanderung sind Erdgeschichte, die Pfahlsage und der fast 100-jährige Abbau im ehemaligen Quarzbruch. Festes Schuhwerk erforderlich. Kostenlos. Anmeldung erforderlich bis Dienstag, 12 Uhr: Tourist-Info, 09942 808250. VA: Umweltstation/Pfahl-Infostelle Viechtach. Das Angebot gilt bis 27. Oktober.

Herzlich Willkommen beim



*** Hotel Kirchenwirt – Restaurant – Festsaal
Fam. Dick – Neukirchen vorm Wald






Hotel mit 3 Sterne-•
Komfortzimmer
Schmankerlrestaurant •
ausgezeichnete Küche mit
Saisonellen Angeboten
Wirtsgarten •
E-Bike Ladestation •
Festsaal für bis zu
300 Personen

Albert Dick • Kirchenweg 6 • 94154 Neukirchen vorm Wald
Tel. 08504 3035 • Fax 5764 • info@kirchenwirt-neukirchen.de
www.kirchenwirt-neukirchen.de



Gasthaus-Pension
KERBER

Erleben Sie
bayerisch-bodenständige
Wirtshauskultur
mit Biergarten im Dreiburgenland




Gasthaus Kerber • Dreiburgenstr. 30 • 94538 Fürstenstein
Tel. 08504 1645 • info@pension-kerber.de
www.pension-kerber.de

Familie Schätzl
Petzersberg 1
94161 Ruderting
Dienstag & Mittwoch Ruhetag
bitte reservieren

Buchung & Reservierung
Tel. 08509/900 40








Schätzlhof
Hotel • Restaurant • Hausbrennerei

www.schaetzhof.de

... ein Ort den man schätzt!










ZWIESEL – 14 Uhr, Dampfbierbrauerei Pfeffer

Brauereiführung in der Historischen Erlebnisbraustätte. Bei einer Führung die Braustätte kennenlernen und die Brauereierzeugnisse in der Braumeisterstube, dem Schalander, probieren. Anmeldung unter www.dampfbier.de erforderlich.

ZWIESEL – 14.30 Uhr, Mikari's Tierfleckerl

Esel-Tour rund um Glasberg. Anmeldung unter 0151-55791257 erforderlich. Nicht geeignet für Kinderwagen und Hunde. Familien sind herzlich willkommen. Kinder bis 14 Jahre nur in Begleitung eines Erwachsenen. Bitte auf angemessene Kleidung achten. Kosten: 35€ pro Esel. Bei schlechter Witterung entfällt das Programm.

MITTWOCHS

FREYUNG – 16 Uhr, Parkplatz Neuer Friedhof

Geheimnisvolle Bienenwelt – den Bienenlehrpfad erwandern. Anmeldung bis Dienstag/ 12 Uhr in der Touristinfo, 08551588-150. Mindestteilnehmer 4 Pers., für alle Altersgruppen geeignet. Kosten: Erw. 3 €, mit Kurkarte kostenlos, Kinder frei.

GRAFENAU – 10 Uhr

Unterwegs auf den Spuren der Säumer: Geführte Wanderung entlang der historischen „Gulden Strass“ von Grafenau bis St. Oswald. Den alten Handelsweg erleben, auf dem einst schwer beladene Saumtiere kostbares Salz durch den Bayerischen Wald trugen. Hier heißt es Geschichte unter den Füßen erleben. Abschließend Einkauf möglich oder Rückfahrt mit der Waldbahn ab Rosenau. Kosten 5 € pro Person. Dauer ca. 2 Stunden. Info/Anmeldung unter 08552/962343 oder unter www.grafenau.com/erlebnishop. Das Angebot gilt bis 4. November.

GRAFENAU – 10 Uhr

Museumsrallye für Kids. Mit den drei Freunden Bärtl Bär, Maxi Scher und Moni Maus auf spannender Entdeckungstour durchs Stadtmuseum. Ab 6 Jahren. Dauer ca. 1,5 Stunden. Kosten: 5 € pro Kind. Info/Anmeldung unter 08552/962343 oder unter www.grafenau.com/erlebnishop. Das Angebot gilt bis 4. November.

LINDBERG – 12.30 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel

Zu Wildpferd, Wolf und Luchs. Führung durch das Tier-Freigelände mit Luchs-Fütterung. Dauer: circa 2,5 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 4. November.

MAUTH/FINSTERAU – 9 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Brotbacken im Holzbackofen. Handwerksvorführung. Kosten: Museumseintritt. Das Angebot gilt bis 30. September.

MAUTH/FINSTERAU – Ski- und Sportstadion Finsterau

Durch das Hochmoor. Lebensraum für besondere Tiere und Pflanzen um Finsterau. Dauer ca. 2,5 Stunden. Kosten 10 €. Mit Nationalpark-Card: 5 €. Mit activCARD und mit Nationalpark-Partner-Gutschein kostenlos. Bis 18 Jahre kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 4. November.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon

Zu Luchs, Wolf und Elch. Heimische Tiere und ihre Lebensweise kennenlernen. Dauer: ca. 3 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 8. November.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon

Wipfelstürmer. Die Natur auf dem Baumwipfelpfad aus der Vogelperspektive kennenlernen. Dauer: ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € zzgl. Eintritt Baumwipfelpfad. In Verbindung mit dem Familienticket für Kinder bis 14 Jahre kostenlos. Barrierearme Führung. Das Angebot gilt bis 7. November.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Geschäft „my-nudel.de“

Nudelworkshop. 10€ p.P. Anm. unter 08558-9737924 oder info@my-nudel.de.

REGEN – Weißenstein 20

Glaskugel selber blasen für Kinder ab 6 Jahren bei Glasgestalter Michael Wittke. Anmeldung unter 09921-9089137. Das Kugelblasen dauert ca. 10 Minuten und die Kugel kann nach ca. 15 Minuten mitgenommen werden. Kosten: 9,50 €.

SCHÖNBERG – 15 Uhr, Schön & Gut

Erzählcafé in der Buchhaltestelle. Keine Anmeldung erforderlich.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 10 Uhr, Glasscherben Köck Riedlhütte

Eine Glaskugel selbst blasen unter Anleitung eines erfahrenen Glasmachers. Für Kids und Erwachsene. Hinweis: Wegen der Abkühlzeit kann die Glaskugel erst am nächsten Tag abgeholt werden. Info: 08553/2334. Öffnungszeiten: www.glasscherben-koeck.de. Das Angebot gilt bis 28. Oktober.

VIECHTACH – 14 Uhr, Museum Viechtach

Zeitreisen mit Anna Maria Probst: Führung im Museum Viechtach. Referentin: Elisabeth Grotz. Keine Anmeldung erforderlich. VA: KEB Regensburg, Sektion Viechtach des Bayerischen Wald-Vereins. Das Angebot gilt bis 28. Oktober.

VIECHTACH – 15 Uhr, Tourist-Info

Historische Führung durch Viechtach. Dauer ca. 2 Std. Gebühr: 12 €. Anm. erforderlich unter 09942 5623 oder 0173 8706512. Veranstalter: Karl Reitmeier.

ZWIESEL – 13 Uhr, Zwiesler Erlebnisbad

Senioren-Wassergymnastik im Mehrzweckbecken. Regulärer Eintrittspreis.



LANDHOTEL
Jägerstöckl
im romantischen Ilztal

Tradition und Gastlichkeit wird in unserem Hause groß geschrieben.

In unserem Haus genießen Sie deftige Brotzeiten (eig. Metzgerei), bayer. und internat. Spezialitäten von Ihrem Schmankerlwirt. Nur wenige Gehminuten von unserem Haus entfernt finden Sie ausgezeichnete Wanderwege und Langlaufloipen. Unser Biergarten oder Sonnterrasse bieten immer ein schattiges Plätzchen.

Wie wäre es mit einem Frühstück von unserem vielfältigen Frühstücksbuffet?

Familie Streifinger · Hofmark 3 · 94481 Grafenau – Haus im Wald
Tel. 08555-619 · Fax 4545 · info@bayerwald-ilztalwirt.de · www.bayerwald-ilztalwirt.de



Kräuterhof

Neugierig?

QR-Code

Gasthof – Biergarten – Kräutergarten – Ferienwohnungen – Mosterei
Familie Bucher Eckertsreut 3 94160 Ringelai Tel.: 0 85 55 – 609
info@kraeuterhof-ringelai.de www.kraeuterhof-ringelai.de



kaiser alm

94139 breitenberg
obernstein 10

tel. 08584-9899980
www.kaiser-alm.de

Sommeröffnungszeiten:
Mo + Di Ruhetag
Mi 11 - 19 Uhr
Do - Sa 11 - 22 Uhr
So + Feiertags 11 - 21 Uhr

Start:
Schaukelweg
Granitweg
Blutwurzradweg

ZWIESEL – 15 Uhr, Kaffeerösterei Kirmse

Schauröstung. Handwerk, Geschichte & Genuss: Die magische Verwandlung der Bohne. Wer den Duft von frisch geröstetem Kaffee liebt, kann hier hinter die Kulissen einer echten Kaffeemanufaktur blicken und erfahren, wie aus der grünen Rohbohne ein aromatisches Meisterwerk wird – in einem Ambiente, das die Gäste in die goldene Ära des Kaffees zurückversetzt. Das Erlebnis beginnt im Kaffeemuseum mit historischen Röstapparaturen und kuriosen Schätzen. Anmeldung unter 09922 7437584.

DONNERSTAGS

BAYERISCH EISENSTEIN – 10.45 Uhr, Großer Arbersee

Wanderung rund um den Großen Arbersee. Über die Entstehung des Großen Arbersees, die Schwimmenden Inseln, die reiche Tierwelt und den unwaldartigen Wald im Naturschutzgebiet. Treffpunkt am Arberseehaus. Kostenlos. Keine Anmeldung notwendig. Das Angebot gilt bis 24. September.

BODENMAIS – 9 Uhr

Königliches Weißwurstseminar. Humorvoll präsentiert der Bayerische Weißwurst-Botschafter alles rund um die Weißwurst und deren Kultur. Gebühr: 15,90 €/Person, kostenlos mit aktivCARD. Mit original bayerischem Weißwurstfrühstück. Anm. bei der Metzgerei Einsle, verkauf@metzgerei-einsle.de, 09924/7200.

FRAUENAU – 11 Uhr, Von Poschinger Gutsverwaltung Oberfrauenau

Gut und Genuss. Führung durch Obstgarten und Gutsbrennerei mit Edelbrand-Tasting. Dauer ca. 2 Stunden. Tickets sind im Gutshofladen erhältlich. Preis pro Person inkl. 3 Tasting-Proben: 15€. Infos/Anmeldung: event@poschinger.de, 09926-94010, info@poschinger.de. Das Angebot gilt nicht an Feiertagen.

FREYUNG – 16 Uhr, Touristinfo/Kurhaus

Romantischer Abendspaziergang durch Freyung mit wissenswerten Informationen („Mehr als Du erwartest“). Dauer: ca. 1,5 Stunden. Kosten: 3 €/Erw., Kinder frei. Mit Kurkarte kostenlos. Mindestens 4 Personen. Anm. bis Donnerstag/11 Uhr unter 08551-588-150 od. 588-195. Das Angebot gilt bis 5. November.

GRAFENAU – 10 Uhr

Rätselexpedition mit Pit, dem Piraten. Es wird zwar kein echtes Schiff gekapert, aber viele Rätsel und Aufgaben sind zu lösen. Karten lesen und mutig durchs Labyrinth gehen. Am Ende gibt es eine kleine Überraschung aus der Schatzkiste. Dauer ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € pro Kind. Ab 7 Jahren. Info/Anmeldung bei der Touristinformation: 08552/962343 oder unter www.grafenua.com/erlebnishop. Das Angebot gilt bis 5. November.

LINDBERG – 10.30 Uhr, P Zwieslerwaldhaus/Infopavillon

Urwaldspaziergang. Durch Urwaldreste am Fuße des Großen Falkenstein. Kosten: 10 € pro Person (ohne Ermäßigung). Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr,

an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 5. November.

LINDBERG – 19.30 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein/ Eisenbahntunnel

In der Dämmerung zu Luchs und Wolf. Abendführung durch das Tier-Freigelände. Dauer: 2 Stunden. Kosten: 10 €. Mit Nationalpark-Card: 5 €. Mit aktivCARD und mit Nationalpark-Partner-Gutschein kostenlos. Bis 18 Jahre kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 5. November.

MAUTH/FINSTERAU – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Wolle spinnen im Kapplhof. Kosten: Museumseintritt. Das Angebot gilt bis 24. September.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon

Wipfelstürmer. Die Natur auf dem Baumwipfelpfad aus der Vogelperspektive kennenlernen. Dauer: ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € zzgl. Eintritt Baumwipfelpfad. In Verbindung mit dem Familienticket für Kinder bis 14 Jahre kostenlos. Barrierearme Führung. Das Angebot gilt bis 7. November.

REGEN – 15 Uhr, Stadtbücherei

Märchenhaft. Das Büchereiteam wird die Kinder jeden 1. Donnerstag im Monat in märchenhafte Welten entführen. Ab 5 Jahre (ohne Elternbegleitung). Gemeinsam Zeit verbringen, gemütlich sitzen, zuhören, vorgelesen bekommen, sich wegträumen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Dauer ca. 45 Minuten.

RINCHNACH – 10.30 Uhr, Schafhof Perl

Schafhof-Führung mit dem Schäfer und anschließender Fütterung der Schafe (15 Rassen). Außerdem: Schafbock-Reiten, Schafwolladen in einem 200 Jahre alten Bauernhaus, Verkostung. Das Angebot gilt bis 5. November.

ZWIESEL – 10 Uhr

Geführte E-Bike-Tour durch den Nationalpark Bayer. Wald. Dauer etwa 4,5 Stunden. Anmeldung unter www.ebike-bayerwald.de oder unter +49 151 23472905. Teilnahme ab 14 Jahren (Helmpflicht). Kosten: 65 € pro Person. Top-E-Bikes inklusive, Fahrradhelme kostenlos. Das Angebot gilt bis Ende Oktober.

ZWIESEL – 14 Uhr, Dampfbierbrauerei Pfeffer

Brauereiführung in der Historischen Erlebnisbraustätte. Bei einer Führung die Braustätte kennenlernen und die Brauereierzeugnisse in der Braumeisterstube, dem Schalander, probieren. Anmeldung unter www.dampfbier.de erforderlich. Das Angebot gilt ab 26. März.



Schreiner
LANDHOTEL · GASTHOF

Ideale Lage als Ausgangspunkt für bekannte Ausflugsziele und herrliche Wanderungen am Nationalpark Bayerischer Wald!

- Familiengeführter Betrieb
- komfortable Gästezimmer, Familienzimmer und ruhige Ferienwohnungen
- mehrmalige Auszeichnung im „Wettbewerb Bayerische Küche“
- gemütliche Gasträume
- Kaffee und Kuchen
- bayerische Schmankerl
- Hofgarten
- Ideal für Gruppen und Tagungen

Dorfplatz 17 · 94545 Hohenau · Tel. 08558 1062 · Fax 2717
info@gasthof-schreiner.de · www.gasthof-schreiner.de



Riedl
LANDGASTHOF

NEU **Schönheitswerk**

Servus beinand

Regionale Küche · komfortable Gästezimmer · Festsaal mit 300 Plätzen
Veranstaltungen · Geburtstage · Hochzeiten · Tagungen

Landgasthof Riedl · Kapfham 12 · 94545 Hohenau
Tel.: 08558 1089 · Fax: 08558 973603 · www.landgasthof-riedl.de



Moorhof Landhotel
Hotel & Restaurant

Hierinspaziert...
... und herzlich willkommen im Moorhof!

Idyllisch gelegen in der ursprünglichen Natur des Nationalparks Bayerischer Wald in Altschönau bei Neuschönau.

Wir bieten Ihnen einladende, geräumige Gästezimmer sowie kulinarische Gaumenfreuden, die im Restaurant und auf der Sonnenterrasse serviert werden. Wildspezialitäten aus dem eigenen Wildgehege.

In der Wellness-Oase findet jeder das, was man sich im Wohlfühl-Urlaub wünscht. Saunalandschaft mit Finnischer-Sauna und Bio-Heusauna. Ruheraum mit Relax-Liegen, hauseigene Liegewiese, beheizter Außenpool Sommer & Winter laden zur Entspannung ein.

Ein absolutes Highlight ist die Lage in der reizvollen Nationalpark-Region. Das Nationalparkzentrum Lusen mit dem berühmten Baumwipfelpfad und dem Tierfreigelände befindet sich nur wenige Minuten von unserem Hotel entfernt.

Wir freuen uns auf Sie...
... Ihre Familie Fellner mit Team

Schönauerstraße 42 · 94556 Altschönau · Tel. +49 (0)8552 1833
info@hotelmoorhof.de · www.hotelmoorhof.de



Wald-Einblicke auf dem Urwaldsteig.

ZWIESEL – 15 Uhr, Kaffeerösterei Kirmse

Schokoladenverkostung. Süßes für die Sinne – die Welt des Edelkakaos entdecken. Lust auf eine genussvolle Auszeit? Die Schokoladenverkostung entführt in die wunderbare Welt des Kakaos – von der Plantage bis zur fertigen Edelschokolade. Wissenswertes über die „Speise der Götter“, den nachhaltigen Anbau und warum Schokolade in Maßen sogar gut für das Wohlbefinden ist. Über die Philosophie renommierter Manufakturen wie Zotter, Bonnat und Lauenstein. Anmeldung unter 09922 7437584.

ZWIESEL – 16 Uhr, Mikari's Tierfleckerl

Esel-Tour rund um Glasberg. Anmeldung unter 0151-55791257 erforderlich. Auch für Kinderwagen geeignet. Kinder bis 14 Jahre nur in Begleitung eines Erwachsenen. Bitte auf angemessene Kleidung achten. Kosten: 30€ pro Esel. Bei schlechter Witterung entfällt das Programm.

FREITAGS

BAYERISCH EISENSTEIN – 11.15 Uhr, Bahnhof

Der Urwaldsteig. Faszinierende Wald-Einblicke auf ursprünglichen Pfaden. Dauer: circa 4 Stunden. Kosten: 10 €. Mit Nationalpark-Card: 5 €. Mit aktivCARD und mit Nationalpark-Partner-Gutschein kostenlos. Bis 18 Jahre kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 6. November.

BAYERISCH EISENSTEIN – 14 Uhr, Grenzglashütte

Glasmachervorführung. Eintauchen in die Welt des Glasmachens. Wie Glas an der Flamme von einem Kunstglasbläser zu hübschen Orchideenhaltern oder Schmuckstücken verarbeitet wird. Terminänderungen möglich.

FREYUNG – 17 Uhr, PP Schloss Wolfstein

Geführte Radtour rund um Freyung (eigenes Rad erforderlich). Anmeldung bis Donnerstag/ 12 Uhr bei der IG der Gästeführer im Landkreis FRG, 08551-588160. Mindestteilnehmer 4 Personen; Dauer ca. 2 Stunden. Kosten: pro Erw. 3 €, mit Kurkarte kostenlos; Kinder frei. Das Angebot gilt bis 6. November.

destteilnehmer 4 Personen; Dauer ca. 2 Stunden. Kosten: pro Erw. 3 €, mit Kurkarte kostenlos; Kinder frei. Das Angebot gilt bis 6. November.

GRAFENAU – 16.30 Uhr

Besuch am Ziegenhof: Ausflug für die ganze Familie. Tiere streicheln, beim Melken zuschauen, Wissenswertes über die Käsezubereitung und rund um die Ziegenmilch. Ab 3 Jahren. Dauer ca. 1 Std. 5 € pro Erw. ab 16 J., Kinder bis 2 J. frei, von 3-15 J. 3 €. Achtung: Terminverschiebung möglich. Anm. bis zum Vortag erforderlich in der Touristinfo, 08552/962343, oder online unter www.grafenau.com/erlebnishop.

GRAFENAU – 19.30 Uhr, ab November 19 Uhr

Nachts im Museum. Spannender Abend im Stadtmuseum mit einer tollen Museumsralley und geheimnisvollen Entdeckungen. Im Schein der Taschenlampen werden knifflige Rätsel und Aufgaben gelöst und es wird eine kleine „Laterna magica“ gebastelt. Dauer ca. 2,5 Stunden. Ab 7 Jahren. Kosten: 5 € pro Kind. Anmeldung bis zum Vortag in der Touristinfo, 08552/962343, oder online unter www.grafenau.com/erlebnishop.

GRAFENAU – 20 Uhr

Mit dem Nachtwächter unterwegs: Geführter Rundgang durch das nächtliche Grafenau mit spannenden Geschichten über das tägliche Leben und die Erlebnisse des Nachtwächters anno dazumal. Dauer ca. 1 Stunde. Anm. in der Touristinfo, 08552/962343, oder online unter www.grafenau.com/erlebnishop erforderlich. 5 € pro Erw., 3 € pro Kind (Teilnahme ab 8 Jahren). Mit aktivCard Teilnahme 1x pro Aufenthalt kostenlos.

MAUTH/FINSTERAU – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Holzhandwerker: Handwerksvorführung. Kosten: Museumseintritt. Das Angebot gilt bis 25. September.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon

Wipfelstürmer. Die Natur auf dem Baumwipfelpfad aus der Vogelperspektive kennenlernen. Dauer: ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € zzgl. Eintritt Baumwipfelpfad. In Verbindung mit dem Familienticket für Kinder bis 14 Jahre kostenlos. Barrierearme Führung. Das Angebot gilt bis 7. November.



ESSEN | SCHLAFEN | REITEN | LERNEN | LESEN

„Wir kochen nur, was wir selber gerne essen.“

regional und bio ÖKOP DE-ÖKO-037



Kapellenhof 1 · 94160 Ringelai
Tel. 0049 8555 4079650
info@kapellenhof.eu
www.kapellenhof.eu



Glasmuseum: Kostenlose Führung zum Sonntagstarif. Foto: Woidlife

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Altschönau/P7 Tier-Freigelände

Zu Bär, Otter und Eulen. Heimische Tiere und ihre Lebensweise kennenlernen. Führung im Tier-Freigelände. Dauer: ca. 3 Stunden. Kostenlos. Anmeldung: 0800 0776650. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 6. November.

REGEN – 19 Uhr, Gasthof Wurstglöckl

Musikantenstammtisch jeden 1. Freitag im Monat. Für Unterhaltung sorgt der Wirt mit seinen Musikantenfreunden. Jede(r) Musikan(t) ist herzlich willkommen. Infos: 09921/2400.

ZWIESEL – 13 Uhr, Zwiesler Erlebnisbad

Senioren-Wassergymnastik im Mehrzweckbecken. Regulärer Eintrittspreis.

ZWIESEL – 15 Uhr, Dampfbierbrauerei Pfeffer

Brauereiführung in der Historischen Erlebnisbraustätte. Bei einer Führung die Braustätte kennenlernen und die Brauereierzeugnisse in der Braumeisterstube, dem Schalander, probieren. Anmeldung unter www.dampfbier.de erforderlich. Das Angebot gilt ab 27. März.

ZWIESEL – 15 Uhr, Kaffeerösterei Kirmse

Kaffeeverkostung. Wer will zum Aroma-Experten werden? Das professionelle Cupping-Erlebnis. Wer Kaffee nicht nur trinken, sondern verstehen möchte, taucht bei der Kaffeeverkostung tief in die Welt der Sensorik ein und lernt, Kaffee wie ein Profi zu beurteilen. Warum die Bohne über 800 verschiedene Aromen besitzt und Interessantes über Terroir, Aufbereitungsmethoden und die Qualitätsmerkmale von Spezialitätenkaffee. Anmeldung unter 09922 7437584.



mühle 

Gasthof • Natur- & Wanderhotel

IDYLLISCH-RUHIGE LAGE DIREKT AM BACH • SCHMACKHAFTE, BAYERISCHE SCHMANKERL-KÜCHE • GEMÜTLICHER BIERGARTEN

Parkplätze rund ums Haus • viele Wanderwege und Biketouren ab Hotel



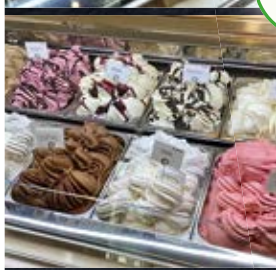
NATUR- & WANDERHOTEL GASTHOF MÜHLE
Kurt Ertl • Zimmerau 10 • D-94269 Rinnach
09922 / 1206 • info@wanderhotel-muehle.de
www.wanderhotel-muehle.de



Eis Center Grafenau

italienisches Eis und Kaffee




Das Eis zum Magazin

10 Cent je Kugel WALDgeist gehen an Kinderhaus Lichtblick Thannberg

Annalaura D' Arsìe
Stadtplatz 10 • 94481 Grafenau • Tel. 08552 9746086



KNÖDELWEBER



Jetzt geht's rund!

Genießen Sie unsere vielfältigen Knödelgerichte. Vegetarisch, süß oder deftig – z.B. immer donnerstags bei unserem Scheinshax'n Abend – für jeden Gaumen die passende Spezialität.

Unsere Speisekarte hat natürlich noch viel mehr Köstliches zu bieten. Schauen's mal vorbei!




Lichteneck 11, 94481 Grafenau, Tel.: 08552 / 746, E-Mail: knoedelweber@t-online.de

SAMSTAGS

BAYERISCH EISENSTEIN – 10 Uhr, Bahnhof

Grenzüberschreitende Familienführung. Mit dem Zug in den Nachbar-Nationalpark Šumava. Dauer: circa 4 Stunden. Kosten: 10 €, mit NP-Card 5 €, mit activCARD und mit NP-Partner-Gutschein kostenfrei, mit GUTi-Gästekarte oder Bayerwald-Tagesticket+CZ ohne weiteren Fahrkosten mit der Bahn. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 7. November.

FREYUNG – 11 Uhr, Busbahnhof

Pilgerwanderung mit Pilgerführern jeden ersten Samstag im Monat vom Geysersberg auf der Via Nova zur Wallfahrtskirche St. Anna in Kreuzberg. Die Rückkehr erfolgt mit dem Rufbus zum Busbahnhof Freyung. Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenlos. Anmeldungen: heinrichvierlinger@gmail.com oder 0171-62 83 396. Veranstalter: KEB und Kulturkreis FRG. Das Angebot gilt bis Oktober.

GRAFENAU – 10 Uhr, Stadt- und Schnupftabakmuseum

Von Schnupftabak und alten Zeiten: Mit der Museumsführerin auf einer spannenden Zeitreise zurück in Grafenaus Geschichte und auf die Spuren von Salzsäuern, Tabakreibern und Glasschindern. Dauer ca. 1 Stunde. Kosten: 3 € pro Erwachsenem inkl. Eintritt. Mit Nationalpark-Card kostenlos. Kinder kostenlos mit der Nationalpark-Card – inkl. Eintritt ins Museum. Anmeldung bis zum Vortag erforderlich, 08552/962343, oder online unter www.grafenau.com/erlebnisshop.

GRAFENAU – 19.30 Uhr

Taschenlampenwanderung. Durch den dunklen Wald zu wandern – das ist für Groß und Klein eine ganz besondere Erfahrung. Dauer ca. 2 Std. Kosten: 6 € pro Erw. (inkl. kleiner Taschenlampe), 3 € pro Kind. Bitte beachten: Die Uhrzeit kann variieren. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information erforderlich, 08552/962343, oder online unter www.grafenau.com/erlebnisshop.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen P1/Infopavillon

Zu Luchs, Wolf und Elch. Heimische Tiere und ihre Lebensweise kennenlernen. Dauer: circa 3 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 8. November.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon

Wipfelstürmer. Die Natur auf dem Baumwipfelpfad aus der Vogelperspektive kennenlernen. Dauer: ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € zzgl. Eintritt Baumwipfelpfad. In Verbindung

mit dem Familienticket für Kinder bis 14 Jahre kostenlos. Barrierearme Führung. Das Angebot gilt bis 7. November.

RINCHNACH – 10.30 Uhr, Sitzhof 5

Alpaka- und Lama-Wanderung mit Picknick im Wald. Gemütlicher Spaziergang durch idyllische Landschaft. Die Teilnehmenden können den Alpakas beim Baden im Bach zusehen (wetterabhängig) und ein kleines Picknick mit Getränken im Wald genießen. Dauer insgesamt mit Einführung und Pause ca. 2,5 Stunden (reine Gehzeit ca. 1 Stunde). Voranmeldung erforderlich: Familie Thomas Ganserer, 0160-2159542. Info unter: www.LaPaAktiv.de.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 14 Uhr

Eselwanderung bei geeignetem Wetter. Dauer ca. 1,5 Std. Geeignet für Groß und Klein und kostenlos, ggf. kleiner Unkostenbeitrag. Treffpunkt bei Anmeldung. VA: Gerlinde Melch.

ZWIESEL – 8 Uhr, Praxis für Gesundheit und Hypnose

Professionelle Hypnose mit Stephanie Heider. Hypnose kann sanft und nachhaltig bei vielen individuellen Themen unterstützen. Ganz gleich ob Erwachsene, Kinder oder Jugendliche- alle sind willkommen. So kann auch aus dem Urlaubserlebnis im Bayerischen Wald ein nachhaltiges Erlebnis werden. Kontakt: 0170-9083036, unter www.gesundheit-heider.de.

ZWIESEL – 10.05 Uhr, Bahnhof

Glasperlen und Waldgeheimnisse. Mit traumhaften Nationalparkblicken. Dauer ca. 3,5 Stunden. Kosten: 10 €. Mit Nationalpark-Card: 5 €. Mit activCARD und mit Nationalpark-Partner-Gutschein kostenlos. Bis 18 Jahre kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 7. November.

SONNTAGS

BAYERISCH EISENSTEIN – 9.30 Uhr, Pfarrhaus

Kirchenkaffee. Jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst.

FRAUENAU – 14 Uhr, Glasmuseum

Kostenlose Führung zum Sonntagstarif. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, es wird darum gebeten, sich 10 Minuten vor Beginn im Foyer einzufinden.

FREYUNG – 19 Uhr, Ferienpark Geysersberg

Freyung informiert: Gästebegrüßung an der Rezeption. Hilfreiche Tipps für den Urlaub. Info: 08551 588-150. Das Angebot gilt bis 1. November.



DER WIESHOF
Hotel & Restaurant



Mitten am Nationalpark Bayerischer Wald lädt das familiengeführte **Hotel & Restaurant DER WIESHOF** zum Genießen und Verweilen ein

Besonders stolz sind wir auf unsere großzügige Sonnenterrasse mit freiem Blick auf die Hausberge Rachel und Lusen. Im Landkreiswettbewerb 2026 erhielt unsere Terrasse hierfür auch den 1. Platz in der Kategorie „Terrasse“.

Unser Restaurant ist ein beliebter Treffpunkt für Hotelgäste und Einheimische gleichermaßen. Mit frischer regionaler Küche, saisonalen Spezialitäten und einer sorgfältig ausgewählten Weinkarte schaffen wir einen Ort, an dem Genuss und Gastfreundschaft im Mittelpunkt stehen. Regelmäßige Themenabende und kulinarische Veranstaltungen machen den Wieshof zu einem beliebten Ziel für Genießer.

Nach einer Wanderung im Nationalpark oder einem Ausflug durch den Bayerischen Wald und nahen Böhmerwald lädt unser Haus zum Verweilen ein.

Genießen Sie bei einer Tasse Kaffee, einem guten Tropfen Wein, einem süffigen regionalen Bier oder einem genussvollen Abendessen die herrliche Aussicht zum Nationalpark.

Wir freuen uns darauf, Sie im Hotel & Restaurant DER WIESHOF begrüßen zu dürfen.

Familie Busch & das Wieshof-Team

DER WIESHOF

Anton-Hilz-Straße 8 · 94566 Riedlhütte · Tel. 08553 477 · info@der-wieshof.de
www.der-wieshof.de



Auf den Spuren Aschenbrödl's zur Burg Švihov.

GRAFENAU – 14 Uhr

Auszeit im Woid. Erholende Waldmomente bei einer leichten, kleinen Wanderung mit Atemübungen und Entspannungstechniken. Das ist auch in der kälteren Jahreszeit ein tolles Erlebnis mit einer besonderen Stimmung im Woid! Dauer ca. 2 Stunden. Kosten 15 € pro Person, mit Nationalpark-Card 8 €. Ab 15 Jahren. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Anmeldung bis zum Vortag, 12 Uhr bei der Touristinformation, 08552/962343 oder online unter www.grafenau.com/erlebnisshop.

LANGDORF – 14 Uhr, Waltini's Stadl

Kinderzaubershow mit Zauberer „Waltini“. Genaueres unter www.waltinis-stadl.de, 09924/1247.

LINDBERG – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein/ Eisenbahntunnel

Zu Wildpferd, Wolf und Luchs. Führung durch das Tier-Freigelände. Dauer: ca. 2,5 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 8. November.

NATIONALPARK – wechselnde Uhrzeiten und Treffpunkte

Grenzüberschreitende Wanderung in die Wildnis. Abwechslungsreiche Pfade im Nationalpark Šumava. Dauer: circa 6 Stunden. Kosten: 10 € pro Person (ohne Ermäßigung). Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 25. Oktober.

NATIONALPARK – wechselnde Uhrzeiten und Treffpunkte

Grenzüberschreitende Radtour in die Wildnis. Mit dem Fahrrad hinein in den Nationalpark Šumava. Dauer: circa

Confiserie *Naschkasterl*
Entdecken Sie die
Schokoladenseite Regens!

- feine Confiserie-Pralinen und edle Schokoladen
- unsere Spezialitäten:
Weißensteiner Burgnüsse
Regenperlen, Glastropfen

Naschkasterl Regen

Susanne Traiber
Stadtplatz 15 - 94206 Regen
Telefon 09921 807500 - www.naschkasterl.de

6 Stunden. Kosten: 10 € pro Person (ohne Ermäßigung). Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 25. Oktober.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen P1/Infopavillon
Zu Luchs, Wolf und Elch. Heimische Tiere und ihre Lebensweise kennenlernen. Dauer: circa 3 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt bis 8. November.

ZWIESEL – 14 Uhr, Mikari's Tierfleckerl

Eselwandern rund um Glasberg. Anmeldung unter 0151-72536060 erforderlich. Nicht geeignet für Kinderwagen und Hunde. Familien sind herzlich willkommen; Kinder bis 14 Jahre nur in Begleitung eines Erwachsenen. Bitte auf angemessene Kleidung achten. Kosten: 35 € pro Esel. Bei schlechter Witterung entfällt das Programm.

ZWIESEL – 14 Uhr, Rotwaldglashütte

Waidlerisch gsput und gsunga. Waidlerische Musik bei Kaffee und Kuchen. Info und Anmeldung: 09922-3980.

Ranzinger
Panorama-Landgasthof

„Dem Himmel so nah ... im Panorama-Landgasthof Ranzinger in Langfurth“

fühlen Sie sich auf der sonnigen Hotelterrasse mit dem grandiosen Ausblick auf die Bayerwaldberge. Direkt am Goldsteig gelegen, ist unser Haus idealer Ausgangspunkt für herrliche Wanderungen rund um den Hausberg Brotjacklriegel.

Die neuen Komfort-Wohlfühlzimmer sorgen für die nötige Erholung!

Panorama-Landgasthof Ranzinger | Langfurth 30 | 94572 Schöfweg
Tel.: 09908-265 | Fax: 87 1221 | gasthof.ranzinger@t-online.de | www.hotel-ranzinger.de

Schenken Sie kulinarische Freuden mit unseren Gutscheinen!

... in beliebiger Höhe erhältlich direkt im Gasthof zum Sonnenwald!
Immer eine nette Geschenkidee!

Besuchen Sie uns bei jeder Gelegenheit!

Ihre Familie Aulinger
& das Sonnenwald-Team



RESERVIERUNGEN ☎ +49 (0)9908 275

Sonnenwaldstraße 3 · 94572 Schöfweg · info@zum-sonnenwald.de · www.zum-sonnenwald.de



TÄGLICH AB 9.30 UHR FÜR SIE GEÖFFNET,
MITTWOCH RUHETAG
Warme Küche von 11.30 – 14.00 Uhr
und 17.00 – 21.00 Uhr

Dienstag, 15. September

BAYERISCH EISENSTEIN – 9.30 Uhr, Bahnhof

Auf den Spuren Aschenbrödl's zur Burg Švihov, die Ende des 15. Jahrhunderts erbaut wurde und unter anderem als Drehort für den Kultfilm „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ diente. Die Burg und ihre wechselvolle Geschichte, kleine Aschenbrödel-Ausstellung im Südturm der Burganlage. Info/Anmeldung unter 09925 9019-001.

BODENMAIS – 16 Uhr, Silberberg

Bergandacht.

KOLLNBURG – 17 Uhr, Sportplatz

Gaudi-Kicks. Fußballtraining für Menschen mit und ohne Handicap. Veranstalter: Sparte Soziales Engagement.

Mittwoch, 16. September

BAYERISCH EISENSTEIN – 9.30 Uhr, Grenzbahnhof

Fahrt mit dem Böhmerwaldcourier nach Klatovy (Klattau) mit Reiseleiter. Weitere Details und Anmeldung bei der Tourist Info unter 09925-9019-001 oder online im Erlebnisshop. Kosten: Erwachsene 37 €, Kinder von 6–12 Jahren 19 €. Urlaubsgäste mit Gut-Gästekarte nutzen den Zug nach Klattau kostenlos, Personen ohne Gut-Gästekarte zahlen zusätzlich 4 € pro Erwachsenen bzw. 2 € pro Kind vor Ort in bar beim Reiseleiter. Anmeldung bis Dienstag/15 Uhr.

FREYUNG – 19 Uhr, Schützenhaus der FSG

Musikantensamkemma. Für alle – Anfänger oder Fortgeschrittene. Wer gerne musiziert, singt oder zuhört. Info unter: 0170 8929530.

RINCHNACH – 10 Uhr, Haupteingang der Pfarrkirche

Führung durch die ehemalige Klosteranlage. Dabei besichtigen Gäste u.a. die schönste Barockkirche des Bayerischen Waldes, eine Kapelle mit einzigartiger Muschelschalenverzierung, den mittelalterlichen Kreuzgang mit Ausstellung und Kreuzrippengewölbe, den alten Pfarrsaal, das Oratorium und weitere historische Gebäudebereiche, die ansonsten nicht zugänglich sind. Dauer: ca. 2 Std. Kosten: 5 € für Erwachsene (Kinder und Jugendliche bis 15 J. frei), mit Gästekarte 3 €. Nach der Klosterführung besteht die Möglichkeit, im Gasthof „Rinchnacher-Hof“ ein Klostermenü zu buchen.

TITTLING – 13 Uhr, Bahnhofstraße

Wanderung auf den Kadernberg. Veranstalter: Bayer. Waldverein – Sektion Dreiburgenland.

VIECHTACH – 9.25 Uhr, Bahnhof

Geführte Wanderung: Flusswandern von Regen nach Zwiesel. Regen-Skulpturenweg-Kurpark-Fischlehrpfad-Stausee-Bettmannsäge-Zwiesel. Schwierigkeitsgrad: leicht. Länge: ca. 14 km. Gehzeit: ca. 5 Std. Anfahrt mit der „waldbahn“ nach Regen bzw. von Zwiesel. Rucksackverpflegung/Einkehr. Infos/Anmeldung erforderlich: Tourist-Info, 09942/808250 oder tourist-info@viechtach.de. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

ZWIESEL – 14 Uhr, Mikari's Tierfleckerl

Esselfeeling. Es besteht die Möglichkeit, Zeit mit Eseln zu verbringen, zu streicheln, zu bürsten oder zuzuschauen, während man von den aufmerksamen Langhoren beäugt wird. Im Esel-Idyll kann die Zeit genossen werden. Kosten: 10 € pro Kind + 5 € Begleitperson. Anmeldung unter 015155791257 erforderlich. Teilnehmerzahl begrenzt. Auf angemessene Kleidung achten. Findet bei jedem Wetter statt.

Donnerstag, 17. September

BAYERISCH EISENSTEIN – 7.45 Uhr, Bahnhof

Fahrt mit dem Böhmerwaldcourier nach Pilsen (CZ). Mit der tschechischen Staatsbahn auf einer kurzweiligen Zugfahrt durch den Böhmerwald. Info/Anmeldung bis Dienstag/15 Uhr unter 09925 9019-001.

BODENMAIS – 11 Uhr, Silberberg

Evangelische Bergandacht.

FREYUNG – 18 Uhr, Vorplatz Bücherei/Indisches Restaurant

Stadt.Mitte.Erleben. Mit „Pick Up“ (Rock Cover) auf der Bayernwerk-Bühne. Dauer: bis 19 Uhr.

GRAINET – 10 Uhr, Hotel Hüttenhof

Wanderung in der Haidelegron. Dauer: 3 – 4 Std.

REGEN – 19 Uhr

Führung durch die historischen Bier- und Eiskeller. Etwa 300 Jahre sind die Gewölbekeller alt, kunstvoll gemauert aus dem „Regenbühl Gneis“ einer Gesteinsart, die es nur in Regen gibt. Bis vor etwa 60 Jahren wurden die Keller genutzt, von Privatleuten, Wirtschaftlern, Lebensmittelgeschäften und natürlich von den Brauereien, deren große Anzahl dürfte auch für die hohe Kellerdichte verantwortlich sein. 1850 hatte Regen 14 Brauereien bei 1500 Einwohnern, das heißt auf 115 Regener kam eine Brauerei, in München gab es zur selben Zeit eine Brauerei auf 700 Bürger. Weitere Infos unter: www.postkellerfreunde-regen.de.






Gut essen und trinken in
Nicki's Gleis
 in Grafenau am Bahnhofplatz

Pizza • Pasta • Burger • Steaks • Salate

Restaurant und Lieferservice
 Bahnhofplatz 14 • 94481 Grafenau • Tel. 08552 9758730



Willkommen im
 Landgasthof „Lusenblick“

- traditionsreiche, saisonelle Küche
- typisch bayerische Schmankerl vom Seniorchef
- moderne Küche vom Juniorchef
- Salate-, Geflügel-, Wild- und Fischgerichte
- geeignet für Firmen- und Familienfeiern





Inhaber: Familie J. Schopf • Grub 17 • 94481 Grafenau
 Tel. 08552 96510 • Fax 965196
www.lusenblick.de • info@lusenblick.de



Kräftig! Frisch! Lokal!

Probier unseren Grafenauer Dry Gin!



Peppo - Bar Con Cucina

Genießt feine mediterrane Küche,
 leckere Cocktails und gute Weine!

Jetzt mit neuen Öffnungszeiten!

- Sonn- & Feiertage: ab 11:30 Uhr
- Montag - Samstag: ab 14:00 Uhr
- Dienstag & Mittwoch: Ruhetag
- Durchgehend warme Küche

08552 1259
www.peppo-grafenau.de

Wir freuen uns auf Euch!

TITTLING – 10.30 Uhr, Aldi Parkplatz

Wanderung Geyersberg mit Aussichtsturm Großwiesen/Röhrnbach. Veranstalter: Wander- und Naturfreunde Dreieburgenland e. V. Sitz Tittling.

ZWIESEL – 19 Uhr, Evang. Kreuzkirche

Taizé-Gebet. Besinnliche Abendandacht mit Gesängen aus Taizé und Raum für Stille.

Freitag, 18. September

EGING AM SEE – Pullman City

Internationales Line Dance-Weekend in der Westernstadt.

HINTERSCHMIDING – 14 Uhr, Tourist-Info

Geführte E-Bike-Tour. Anmeldung am Tag davor in der Tourist-Info, 085513528741.

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Deutsche Waldtage. Den Wald kennenlernen, der den Baumwipfelpfad umgibt. Keine Anmeldung erforderlich. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Dauer bis 18 Uhr.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Tierfreigelände

Leichte ökumenische, meditative Wanderung „...und sammelte die Sonnenstrahlen“. Dauer: 2,5 Stunden. Die Führung ist kostenlos. Anmeldung erforderlich: nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800 0776650.

VIECHTACH – Brandlhütte Neunußberg

Super Soccer Challenge. Voranmeldung (Vereine) erforderlich. VA: Brandlhütte Neunußberg.

VIECHTACH – 21 Uhr, Altes Spital

Konzert mit „Maya Ongaku“. Einlass: 20 Uhr. Tickets: Abendkasse. Eintritt: 15 €. Feier Eintritt für alle bis 25 Jahre. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.

WALDKIRCHEN – 16 Uhr, Restaurant am See Erlauzwiesel

Unterwegs zu den Wasserbüffeln. Fernglas bitte mitbringen. Anmeldung bis jeweils Freitag um 12 Uhr bei der Touristinfo, 08581 19433. Referent: Helmut Schmutzer oder Bernd Kannenberg.

ZWIESEL – 15 Uhr, Mikari's Tierfleckerl

Eselführerschein mit Urkunde. Gäste erlernen Wissenswertes über die Eigenarten von Eseln und den Umgang mit ihnen. Es gibt einen kleinen Vortrag mit Fragerunde sowie einen praktischen Teil mit Einweisung in das Aufhalftern, Putzen und Führen der Esel. Nach einer kleinen Wanderung über das Gelände wird der Eselführerschein überreicht. Kosten: 15 € pro Kind ab 4 Jahren. Anmeldung unter 015155791257 erforderlich. Teilnehmerzahl begrenzt. Auf angemessene Kleidung achten. Findet bei jedem Wetter statt.

Samstag, 19. September

BAYERISCH EISENSTEIN – 7 Uhr, ArberLandHalle

Arberland Ultratrail. Weitere Informationen unter www.woidlaeufer.de.

BAYERISCH EISENSTEIN – 11 Uhr, ArberLandHalle

Pilztage des Nationalparks: „Woizerl, Dobernigl und Hodersau – Pilze ohne Grenzen“. Besucher erleben die häufigsten Speise- und Giftpilze des Bayerischen und Böhmerwaldes, Baumschwammerl und rare Besonderheiten, die von Experten erklärt werden. Auch kreative Aktionen mit Pilzen wie Färben, Floristik, Kunst, Papierherstellung oder Geruchsküche sowie eine Pilzberatung für selbst gesammelte Pilze stehen auf dem Programm.

EGING AM SEE – Pullman City

Internationales Line Dance-Weekend in der Westernstadt.

EGING AM SEE – 18 Uhr, Feuerwehrhaus

Feuerrock.

GRAFENAU – 6 Uhr, Volksfestplatz

Flohmarkt. Hier darf gestöbert und gefeilscht werden. Aber auch einfach nur schauen macht bei dem vielseitigen Angebot Spaß. Und vielleicht lässt sich die eine oder andere Rarität entdecken. Keine Neuwaren. Anmeldung für

Standbetreiber unter 099225562 oder 01607747127. Veranstalter: Flohmärkte Herzog. Dauer: bis 14 Uhr.

KOLLNBURG – 13 Uhr, Sportplatz

5. Schub-Inklusions-Cup. Vielfalt am Ball – gemeinsam für alle. Beim Turnier spielen Kinder und Jugendliche mit und ohne Handicap gemeinsam Fußball. Infos und Anmeldung unter 01512128838, Florian Hacker. Veranstalter: SV Kollnburg.

MAUTH/FINSTERAU – 10 Uhr, Museumsstraße 51

Nationalpark persönlich: „Wege durch Natur und Zeit – der Wald kommt zurück“. Anmeldung bis einen Tag vorher/ 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr, unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de erforderlich.

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Deutsche Waldtage. Den Wald kennenlernen, der den Baumwipfelpfad umgibt. Keine Anmeldung erforderlich. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Dauer bis 18 Uhr.

REGEN – 9.30 Uhr, Bahnhof

Böhmerwaldwanderung vom Frischwinkel nach Eisenstrass. Anmeldeschluss: Mittwoch, 16.9./ 12 Uhr unter 09921 604450.

REGEN – 18 Uhr, Turnhalle

Weinfest mit mediterranem Flair. Veranstalter: TSV Regen.

REGEN – 20 Uhr, Zum singenden Musikantenwirt

Live-Musik mit „Lumpenmander aus dem Zillertal“. Waldkirchen – 10 Uhr, Haus der Natur Kultur Kunst Jugend Marktrichterfest rund um das HNKJ. Dauer: bis 20 Uhr.

ZWIESEL – 14 Uhr, Rabenstein

Waldbad für alle Sinne. Durch gezielte Übungen kommen Teilnehmende mit allen Sinnen in Berührung. Das Immunsystem wird gestärkt und die Sinne gefördert. Kosten: 20 € pro Person. Anmeldung unter 0175725945 erforderlich. Auf gutes Schuhwerk, wettergerechte Kleidung sowie Sonnen- und Insektenschutz achten. Genauer Treffpunkt bei Anmeldung.

Sonntag, 20. September

BAYERISCH EISENSTEIN – 11 Uhr, ArberLandHalle

Pilztage des Nationalparks: „Woizerl, Dobernigl und Hodersau – Pilze ohne Grenzen“. Besucher erleben die häufigsten Speise- und Giftpilze des Bayerischen und Böhmerwaldes, Baumschwammerl und rare Besonderheiten, die von Experten erklärt werden. Auch kreative Aktionen mit Pilzen wie Färben, Floristik, Kunst, Papierherstellung oder Geruchsküche sowie eine Pilzberatung für selbst gesammelte Pilze stehen auf dem Programm.



FAMILY WORLD

Spielen & Toben bei jedem Wetter in der
1400 m² großen Kinder- Indoor- Spielhalle.
Riesenrutsche, Trampolin, Kletterturm u.v.m.

Öffnungszeiten: Mo–Fr 14–19 Uhr · Sa/So 12–19 Uhr

Longdrink Cocktail Burger Ice Cream



Am Predigtstuhl 2, 94379 Sankt Englmar, Tel. 09965 989438



Café Waffel & Werksverkauf

Otto Beier Waffelfabrik GmbH

Bahnhofstraße 20

93468 Miltach

TELEFON: 0 99 44 / 34 14 118



Öffnungszeiten, Speisekarten
und weitere Informationen unter:
www.waffelbahnhof.de
oder auf Facebook und Instagram.

Onlineshop und Gutscheinkauf unter
www.beier-waffeln.de





Klosterführung in Rinchnach (16.6.).

EGING AM SEE – Pullman City

Internationales Line Dance-Weekend in der Westernstadt.

FRAUENAU – 11 Uhr, Ortsteil Flanitz

Schmankerlmarkt. Regionale Schmankerl aller Art – auch zum Mitnehmen. Es gibt Kaffee und Kuchen, frische Krapfen und Zimtnudeln, Marmelade, Honigprodukte, Dekoartikel und Floristik. Zudem findet eine Landmaschinenausstellung statt. Ein Kinderprogramm und eine Losbude sind ebenfalls vorhanden. Handarbeitssachen werden angeboten. Veranstalter: Dorfgemeinschaft Flanitz. ÖPNV bis Zwieselau möglich.

GRAFENAU – 10.30 Uhr, Lusengipfel

Bergmesse mit der „Waidler-Messe“, gesungen von den Eib'nschläger Sängern. Anlässlich „80 Jahre Bergwacht Grafenau“ mitgestaltet von der evangelischen Diakonin Gabi Neumann-Beiler. Veranstalter: Bergwacht Grafenau. Dauer: bis 11.30 Uhr.

GRAFENAU – 13 Uhr, Stadtplatz

SeptembÄR-Sonntag. Verkaufsoffener Sonntag mit bürgerlichem Rahmenprogramm. Ab 13 Uhr haben die Geschäfte der Grafenauer Werbegemeinschaft für Kunden geöffnet: Einkaufen und Genießen. Am Herbst- und Bauernmarkt locken Wein, Käse, Speck, Süßes und Dekoratives für den Herbst Besucher an. Ein Schwammerlexperte gibt fachkundige Auskunft. Ergänzt wird das Tagesprogramm durch den beliebten Kirta und den Flohmarkt, die beide bereits morgens starten. Veranstalter: Werbegemeinschaft Grafenau. Dauer: bis 17 Uhr.

GRAFENAU – 14 Uhr, Schusterbeckstraße 17

Modelleisenbahnausstellung. Zu besichtigen: eine große H0-Anlage und Anlagen in N und Z. Weitere Informationen unter www.eisenbahnfreunde-grafenau.de. Dauer: bis 17 Uhr. Veranstalter: Eisenbahnfreunde Grafenau e.V.

BAUERNHOF BINDL



Guad & frisch - Schmecka lassn

Zapfen Sie selbst an unserer Milchtankstelle frische Bauernmilch der eigenen 12 Kühe oder probieren Sie Eier aus unserem neuen Hühnermobil.

Ebenso bei uns:

- Honig von den eigenen Bienen
- leckere Milch-Shakes
- Milchflaschen vor Ort erhältlich

NATUR PUR

FRISCHE MILCH & EIER

direkt ab Hof · 24 Stunden geöffnet · 100% gentechnikfrei
Grün 10 · 94379 Sankt Englmar · 0160 95301670



**ABENTEUER
GESCHICHTE
FASZINATION**

Glück auf!

In der Fürstenzeche in Lam
Das älteste Silber- und Flußspatbergwerk im Bayerischen Wald.

Weitere Infos:
93462 Lam, OF-Buchet
www.bergwerk-fuerstenzeche.de

**LANDGASTHOF
Metzgerei
Pension
*Fischer Veri***

Mitterfels im Bayerischen Wald
fischer-mitterfels@freenet.de
www.gasthof-fischer.de

Gemütlicher Landgasthof mit bayerischen Schmankerln, seit 100 Jahren in Familienbesitz mit eigener Metzgerei und schattigem Biergarten.



Burgstraße 24
94360 Mitterfels
Tel 0 99 61 / 91 00 80
Fax 91 00 81



MENAUER
Berggasthof · Pension · Tagungs- und Seminarhaus
G ★ ★ ★
Grandsberg



Einmalige Südhanglage in 850 m ü. M. mit weitem Blick in die Donauebene – Idealer Ausgangspunkt für unvergessliche Panorama-Wander-Touren – Ausgezeichnete bayerische Küche mit hausgem. Kuchen – Ausgangspunkt des Langlaufzentrums Schwarzach-Grandsberg

Fam. Johann Menauer · Grandsberg 6 · 94374 Schwarzach
Tel. (0 99 62) 6 32 · Fax 20 38 90 · info@grandsberg.de
www.grandsberg.de



Peter Schneider & „Sir“ Oliver Mally (25.9.).

LINDBERG – 17 Uhr, Schloss Buchenau

Konzert. Klassische Musik neu interpretiert von Beham und Goldstein. Weitere Infos unter: www.foerderkreis-schloss-buchenau.de.

MAUTH/FINSTERAU – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Schafköpfen und Watten in der gemütlichen Stube des Paul-Friedl-Hauses. Ob erfahrene Kartenspieler oder neugierige Einsteiger, jeder kann vorbeischaun und mitmachen.

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Deutsche Waldtage. Den Wald kennenlernen, der den Baumwipfelpfad umgibt. Keine Anmeldung erforderlich. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Dauer bis 18 Uhr.

REGEN – 12 Uhr, Stadtgebiet

Verkaufsoffener Sonntag.

SCHÖNBERG – 10 Uhr

Kinderlohnmarkt. Dauer: bis 12 Uhr. Einlass für Schwangere 9.30 Uhr. Für das leibliche Wohl wird vom Elternbeirat mit Kaffee, Kuchen, Torten, Wurstsemmeln und Getränken gesorgt. Anmeldung und Fragen an Andrea Hofbauer: 015119719730. Tische können für 7 € reserviert werden.

VIECHTACH – Brandlhütte Neunußberg

Oktoberfest „D'Bierglasgucker“. VA: Brandlhütte Neunußberg.

VIECHTACH – Parkplatz Großer Pfahl an der B 85

10. Bayerwald-Schmankerl-Wanderung (ausverkauft). VA: Stadt Viechtach.

VIECHTACH – 13.30 Uhr, Adventure Camp Schnitzmühle

Yoga Summer Days II. Nachmittag zum Innehalten, Auftanken und Ankommen. Anschließend exklusives vegetarisches und veganes Gourmet Thai Food auf der Sonnenterrasse der Schnitzmühle. Gebühr: 99 € inkl. Thai Food und Journal. Anmeldung: info@higherselfmitanna.com. VA: Adventure Camp Schnitzmühle.



PENNINGER

Gläserne Destille

in Böbrach/Bodenmais

Entdeckt unsere neue Ausstellung zum Thema Kräuter und Wurzeln und erfahrt mehr über das Bärwurz-Brennen an der gläsernen Destille !

KRÄUTER & WURZELN

Das Penninger Schnapsmuseum „Gläserne Destille“ zeigt in einem überdachten Dorf aus urwüchsigen Häusern eine Ausstellung rund um das Thema „Kräuter und Wurzeln“.

BAYERISCHER BÄRWURZ

Am gläsernen Brenngerät beschreibt Filialleiter Dietmar Nachlinger anschaulich die Herstellung von Bränden und Geisten - vor allem des typischen Penninger Bärwurz.



Besichtigung der Ausstellung und des Schaubrennens sind kostenlos, aber sicher nicht umsonst.

VIEL ZU ENTDECKEN

- Dorf-Ambiente mit urigen Häusern
- Bärwurz-Schaubrennen an gläserner Destille und Film zur Hausbrennerei
- Ausstellung zum Thema „Kräuter und Gewürze“
- Brotzeitstüberl
- „Schwarzbrenner-Hütt'n“
- gemütliche „Schwarzbrenner Lounge“ mit Verkostungstheke für die Bar-Klassiker aus dem Hause Penninger
- Museumsladen mit Verkostung und Beratung



Alte Hausbrennerei Penninger Gläserne Destille • Adresse: Eck 1, 94255 Böbrach • Tel.: 09923 / 802033 • E-Mail: boebrach@penninger.de
Öffnungszeiten und mehr Informationen unter www.penninger.de/orte/boebrach

ZWIESEL – 18 Uhr, Kath. Stadtpfarrkirche St. Nikolaus
Konzert/Erlebnisse Bayerwald – Zwieseler Orgeltage. Stars auf der Kirchenorgel reloaded – Best of Queen, Taylor Swift und Co. mit Dietmar Korthals an der Orgel. Kartenvorverkauf im FAIR Weltladen Zwiesel, 099225039144.

MONTAG, 21. SEPTEMBER

ZWIESEL – 14 Uhr, Mikari's Tierfleckerl
Eselzeit mit Spiel und Spaß. Während des Putzens und Knuddelns der Esel erfahren Gäste Interessantes über diese Tiere. Die Esel dürfen gefüttert werden. Es wird gebastelt und gespielt. Kosten: 16 € pro Kind, geeignet ab 4 Jahren. Anmeldung unter 015155791257 erforderlich. Teilnehmerzahl begrenzt. Auf angemessene Kleidung achten. Findet bei jedem Wetter statt.

DINNSTAG, 23. SEPTEMBER

BAYERISCH EISENSTEIN – 13 Uhr, ARBER Hohenzollern Skistadion
Skiroller Kurs. Besucher lernen Bremsen, Skatingschritt, Doppelstockeinsatz, Kurven fahren, Slalom und Bergabfahren. Weitere Infos über info@schneider-events.de und www.schneider-events.de/biathlon-ganzjaehrlich.

TITTLING – 13 Uhr, Bahnhofstraße
Wanderung auf den Kaderberg. Veranstalter: Bayer. Waldverein – Sektion Dreiburgenland.

DONNERSTAG, 24. SEPTEMBER

BAYERISCH EISENSTEIN – 12 Uhr, Arberkapelle
Berggottesdienst auf dem Gipfel des Großen Arber: „Wo Himmel und Erde sich begegnen.“ Veranstalter: Pfarrverband Bodenmais-Bayerisch-Eisenstein-Böbrach.

FREYUNG – 18 Uhr, Vorplatz Bücherei/Indisches Restaurant
Stadt.Mitte.Erleben. Mit „HaydnSpaß“ (Unbekanntes von bekannten Interpreten) auf der Bayernwerk-Bühne. Die Perlen des Austro-Pop und des Bayerischen Blues. Dauer: bis 19 Uhr.

HINTERSCHMIDING – 11 Uhr
Wanderung: Rundweg Fredenbrücke – Martinsklause – Waldhäuser. Einkehr und Gehzeit ca. 2,5 Std. Info und Anmeldung bis Dienstag/ 12 Uhr in der Tourist-Info, 08551 3528741.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 19 Uhr, Waldgeschichtliches Museum
Konzert mit „Songbird & Troubadour“. Kosten: 25 €, ermäßigt 23 €.

Freitag, 25. September

EGING AM SEE – Pullman City
Civil War Weekend mit Ball der Uniformierten in der Westernstadt.

EGING AM SEE – 18 Uhr, Sonnen-Therme
Whiskey meets Beef & BBQ im „Electric Beef House“.

FREYUNG – 20 Uhr, Freybühne
Konzert. Mit Peter Schneider & „Sir“ Oliver Mally. „Blues as Blues can“. KVV: Bücher Lang, 08551 6060 oder unter www.muuevent.de.

NEUSCHÖNAU – 21 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon
Vollmondnacht im Reich der Eulen. Auf dem Baumwipfelpfad die Welt der Fledermäuse und Eulen entdecken. Dauer ca. 2 Stunden. Kosten: Erwachsene 16 €, (inklusive Eintritt Baumwipfelpfad), Kinder 6–14 Jahre 14 € (nur 1 Kind zahlt), bis 6 Jahre frei. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de.

SCHÖNBERG – 19 Uhr, KUK
Hoagarten. Kostenloser Eintritt. Der Erlös kommt der Schönberger Bürgerstiftung zugute. Mitwirkende: Kindertanzgruppe vom Schönberger Trachtenverein, Marktkapelle Schönberg, Schaldinger Stub'n Musi, Eibenschläger Sänger, Helga Töpfl, Zitherduo Marianne und Erna, Schönberger Saitenmusik. Veranstalter: Schönberger Bürgerstiftung.

ZWIESEL – 18 Uhr, Bayerwaldsauna
Event-Freitag in der Bayerwald-Sauna Zwiesel. Lange Sauna-Nacht bis 24 Uhr mit halbstündlichen Aufgüssen bis 22 Uhr. Motto: Oktoberfest „Dampf statt Dirndl – die Saunawiesn ist heißer als jede Mass“. Motto-Aufgüsse und kulinarische Angebote runden das Programm ab. Jahresplan unter www.bayerwaldsauna-zwiesel.de/event-freitag/.

Samstag, 26. September

EGING AM SEE – Pullman City
Civil War Weekend in der Westernstadt.

EGING AM SEE – 17 Uhr, Sonnen-Therme
BBQ & Classic Rock im „Electric Beef House“.

EPPENSCHLAG – 18.30 Uhr, Feststadl
Weinfest der Dianeschützen.

LINDBERG – 9 Uhr, Parkplatz Scheuereck
WWF Erlebnistour: Urwaldgebiet durch die Linse. Besucher erleben den reizvollen Nordteil des Nationalparks Bayerischer Wald. Entlang des Weges gibt es Zeit, um sich

Zwieseler Waldhaus

HISTORISCHES GASTHAUS UND FERIENHOTEL



- ältestes Wirtshaus des Bayerischen Waldes
- direkt im Nationalpark Bayerischer Wald
- im Wandergebiet des Großen Falkenstein
- unweit des Großen Arbers und dem „Haus zur Wildnis“
- herzhaft bayerische und böhmische Küche
- romantischer Wirtsgarten am Waldrand
- historische Wirtsstube

Zwieseler Waldhaus
Zwieslerwaldhaus 28/30
94227 Lindberg
Tel. 09925 902020 –
info@zwieselerwaldhaus.de

www.zwieselerwaldhaus.de

GSCHIED HAFERL

Rösterei · Laden · Kaffeebar



Herrenstraße 10
93444 Bad Kötzing
DI / DO / FR von 9 - 18 Uhr
SA von 9- 12 Uhr
www.gscheid-haferl.com

mit Motiven zu befassen. Es werden Interessantes über Wildnis, Pflanzen, Tiere und Landschaftsformen vermittelt. Schwerpunkt liegt auf Landschaftsfotografie. Bitte eigenen Fotoapparat und Verpflegung mitbringen. Es gibt eine Mittagspause und mehrere Zwischenstopps. Anmeldung: <https://shop.ferienregion-nationalpark.de/Erlebnisse/>.

KOLLNBURG – 9 Uhr, Tennisgelände Allersdorf

Dorfmeisterschaft und Terrassenfest. Veranstalter: Tennisclub Allersdorf.

MAUTH/FINSTERAU – 9 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Brotbackkurs im Kapplhof. Maximal 10 Personen. Kosten: 35 €. Anmeldung: bis 23.9. unter 08557 96060.

MAUTH/FINSTERAU – 19 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Konzert „Isara Rapidus“. Brustmann-Schäfer-Horn: Drei unterschiedliche musikalische Lebensläufe vereinen sich in einem neuen Projekt. Kein Männerdreigesang, sondern ein kraftvoller Drei-Männer-Gesang zu Zither, Gitarre und Bass. Kosten: 29 €. Vorverkauf: 08557 96060.

SPIEGELAU – 17.45 Uhr, Waldfestplatz Oberkreuzberg

Kirchturmratsch nach dem 17 Uhr Gottesdienst. VA: Pfarrgemeinderat.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 13 Uhr, Parkplatz Diensthüttenstraße

Kleine Filzrunde mit Claudia Melch. Veranstalter: Nationalpark. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung beim Nationalpark-Führungsservice (0800 0776650) möglichst frühzeitig, spätestens jedoch einen Tag vorher bis 17 Uhr erforderlich.

TITTLING – 9 Uhr, Aldi Parkplatz

Rundwanderung um Schareben. Veranstalter: Wander- und Naturfreunde Dreiburgenland e. V. Sitz Tittling.

VIECHTACH – 8 bis 11 Uhr, Stadthalle

Kinderbasar. Herbst- und Winterkleidung (14.30–15.30 Uhr Abholung der nicht verkauften Waren). Am 25.9., 14.30–17 Uhr, Annahme der Waren. Verkaufslisten sind in der Tourist-Info und bei EP Elektro Multerer erhältlich. Infos unter 0151/19374153. VA: Eltern-Kind-Initiative Viechtach.

VIECHTACH – 8 bis 18.30 Uhr, Wanderparkplatz P1/Bierfeldstraße

Viechtacher Herbstwanderwoche: Über die Quelle des Großen Regens zum Pancir. Gerlova Hut-Smauzyi-Tomandluf Krizek-Pancir-Hofmansy-Böhmisch Eisenstein. Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll. Länge: ca. 15 km. Gehzeit: ca. 5 Std. An- und Rückfahrt mit dem Bus. Ausweisdokument ist mitzuführen. Rucksackverpflegung/Einkehr. Infos/Anmeldung erforderlich: Tourist-Info, 09942/808250 oder tourist-info@viechtach.de. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

VIECHTACH – 9.30 bis 17 Uhr, Katholisches Pfarrzentrum

Feierlichkeiten zum 22. Diözesanen Schöpfungstag. Thema: Waldidylle – Industrielandschaft. Programm: 9.30 Uhr: Begrüßung. 10 Uhr: Impulsvortrag von Herbert Pöhnle:

Bayerischer Wald zwischen Schein und Sein – kulturelle und ökologische Entwicklungen. 11 Uhr: OpenSpace – Gesprächsrunden an Infoständen. 12 Uhr: Ökumenische Mittagsandacht. 13 Uhr: Vegetarisches Mittagessen. 14 Uhr: Workshops und Exkursionen. 16 Uhr: Kaffee und Kuchen mit Bühnenprogramm. Anmeldung bis 21. September per Anmeldekarte oder 0941/5971602 oder -1605 oder unter seelsorge@bistum-regensburg.de. Kosten für das Gesamtprogramm inkl. Mittagessen, Kaffee/Kuchen: 15 € für Erwachsene und Jugendliche. Kinder bis 12 Jahre frei. VA: Pfarrei St. Augustinus Viechtach.

VIECHTACH – 18 Uhr, Adventure Camp Schnitzmühle

Hostfest. Für Weinliebhaber und alle, die einen schönen Abend mit Freunden verbringen möchten. Tischreservierung: info@schnitzmuehle.de oder 09942/94810. VA: Adventure Camp Schnitzmühle.

VIECHTACH – 21 Uhr, Altes Spital

Konzert mit „Sir Oliver Mally & Peter Schneider“. Einlass: 20 Uhr. Tickets: Abendkasse. Eintritt: 18 €. Freier Eintritt für alle bis 25 Jahre. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.

SONNTAG, 27. SEPTEMBER

BAYERISCH EISENSTEIN – 8 Uhr, Grenzbahnhof

Bayerisch-Böhmischer Sonntag. Entlang der Bahnhofstraße und des Grenzbahnhofs Bayerisch Eisenstein und Tschechien wird viel für Groß und Klein angeboten. Musikalisch und kulinarisch sind Besucher mit bayerischen und böhmischen Schmankerln bestens versorgt.

BAYERISCH EISENSTEIN – 9 Uhr, Eisensteiner Hof

Fledermaus-Aktionstag. Die Naturpark Umweltstation Bayerisch Eisenstein bietet ein buntes Aktionsprogramm rund um das Thema Fledermaus, das sich speziell an Kinder richtet. Ein Mal- und Bastelbereich, Informationsstationen und viele Spiele lassen die Herzen der Besucher höherschlagen. Ein Highlight ist das Fledermauskoffertheater für Jung und Junggebliebene. Keine Anmeldung nötig.

BAYERISCH EISENSTEIN – 11 Uhr, ARBER Hohenzollern Skistadion

Skirroller Kurs. Besucher lernen Bremsen, Skatingschritt, Doppelstockeinsatz, Kurven fahren, Slalom und Bergabfahren. Weitere Infos über info@schneider-events.de und www.schneider-events.de/biathlon-ganzjaehrig.

BODENMAIS – 10 Uhr, JOSKA-Glasparadies

Mädels-Flohmarkt im Herbst. Viele Second-Hand-Schätzchen. Bis 17 Uhr.

BODENMAIS – 13 Uhr, JOSKA-Glasparadies

Volkstanz mit dem Trachtenverein.

EGING AM SEE – Pullman City

's Fachl
handgemacht
- kreativ
- nachhaltig

über 200 Shops in einem Laden
Passau - Grabengasse 24
mo-fr 10-18 Uhr
sa 10-17 Uhr




Bild: detail Schaller Passau

WAIDLER JOBS
Das Jobportal für die Region.

Gesucht und... gefunden!

Finde passende Jobs oder Mitarbeiter in deiner Nähe!

www.waidler.jobs



Herbstwanderwoche in Viechtach.

Familiensonntag in der Westernstadt.

GRAFENAU – 14 Uhr, Schusterbeckstraße 17

Modelleisenbahnausstellung. Zu besichtigen: eine große H0-Anlage und Anlagen in N und Z. Weitere Informationen unter www.eisenbahnfreunde-grafenau.de. Dauer: bis 17 Uhr. Veranstalter: Eisenbahnfreunde Grafenau e.V.

MAUTH/FINSTERAU – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Auftanz wird. Volkstanznachmittag im Salettl.

MAUTH/FINSTERAU – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Traditionelles Handwerk auf dem gesamten Museumsgelände. Kosten: Museumseintritt.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Hans-Eisenmann-Haus

Matinée: „Donau Wald Jazz Kollektiv“. Dauer: ca. 3 Stunden. Der Eintritt ist frei.

REGEN – 8 Uhr, Bahnhof

Wanderung: Schachtenrunde im Falkensteingebiet. Anmeldeschluss: Mittwoch, 25.9./ 12 Uhr unter 09921 604450.

RINCHNACH – 11 Uhr, Ortskern

Sonnenblumenfest und Erntedankfeier.

SPIEGELAU – 14 Uhr, Waldspielgelände

Nationalpark und Schöpfung. Wo Fuchs und Hase sich gute Nacht sagen und Körper und Seele zur Ruhe kommen. Leichte ökumenische, meditative Wanderung zum Fuchsriegel.

VIECHTACH – 8 bis 16.30 Uhr, Wanderparkplatz P1/Bierfeldstraße

Viechtacher Herbstwanderwoche: Von Rabenstein über den Silberberg. Rabenstein-Hennenkobel-Naturschutzgebiet Kiesau-Silberberg – Woid Woife Weg – Bodenmais. Schwierigkeitsgrad: mittel. Länge: ca. 15 km. Gehzeit: ca. ca. 5,5 Std. An- und Rückfahrt mit dem Bus. Rucksackverpflegung/Einkehr. Infos/Anmeldung erforderlich: Tourist-Info, 09942/808250 oder tourist-info@viechtach.de. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

VIECHTACH – 15 Uhr, Parkplatz Großer Pfahl an der B 85

Schöpfungswanderung: Evolution und Erde im Wandel am Großen Pfahl. Der Große Pfahl ist ein steinerner Bote aus dem Erdaltertum – Werden und Vergehen von Ozean-

trend
tisch
küche
heim
garten
grill

APFELBÖCK



zuhaus

gemütlich machen!

Trends, die wir lieben! Unsere Highlights bieten für jeden das richtige Produkt. Denn genau jetzt ist Zeit, sein Zuhause noch stylicher, genussvoller und gemütlicher zu machen! Wir freuen uns, Sie persönlich bei uns in Eging am See begrüßen zu dürfen. Gerne erreichen Sie uns auch telefonisch unter **08544 - 91170** oder schreiben Sie uns einfach an info@apfelboeck-eging.de!

Apfelböck e.K.

Oberer Markt 18-22

94535 Eging am See

www.apfelboeck-eging.de



Viechtacher Herbstwanderwoche: Ausblick von der Burgruine Altnussberg.



nen, Hochgebirgen, Insel in einem tropischen Meer, Aufstieg zu einem Mittelgebirge und Abtragung während der Eiszeiten. Geologin Dorothea Haas zeigt die Spuren der wechselvollen Erdgeschichte des Bayerischen Waldes und die Nutzung seiner Naturschätze für die heimische Industrie. Keine Anmeldung erforderlich, kostenlos. Für Familien geeignet. VA: Naturpark Umweltstation mit LBV KG Regen.

ZWIESEL – 18 Uhr, Kath. Stadtpfarrkirche
KonzertErlebnisse Bayerwald – Zwieseler Orgeltage. Klangräume der Fantasie – Improvisationen an der Orgel mit Franz Josef Stoiber. Kartenvorverkauf im FAIR Weltladen Zwiesel, 099225039144.

MONTAG, 28. SEPTEMBER

ZWIESEL – 14 Uhr, Mikari's Tierfleckerl
Eselfeeling im Tierfleckerl. Es besteht die Möglichkeit, Zeit mit Eseln zu verbringen, zu streicheln, zu bürsten oder zuzuschauen, während man von den aufmerksamen Langohren beäugt wird. Im Esel-Idyll kann die Zeit genossen werden. Kosten: 10 € pro Kind + 5 € Begleitperson. Anmeldung unter 015155791257 erforderlich. Teilnehmerzahl begrenzt. Auf angemessene Kleidung achten. Findet bei jedem Wetter statt.

MITTWOCH, 30. SEPTEMBER

FRAUENAU – 19 Uhr, Glasmuseum

Konzert mit „Af a Achterl“. Austropop und Kabarett. Für den Ausschank kühler Getränke sorgt das Team von Musik und Kultur Frauenau e.V. Eintritt frei.

GRAFENAU – 18 Uhr, Kulturpavillon im Bäreal KurErlebnispark
Konzert mit „A'Gspitzt“ im Rahmen der Landkreistour. Temperamentvolle Volksmusik mit den drei Musikern Tobias, Lukas und Valentin. Mit ihren Instrumenten – zwei Steirischen Harmonikas und einer Gitarre, begleitet von mehrstimmigem Gesang – spiegeln sie die bunte Vielfalt der Volksmusik wider. Bayerische Volksmusik mit Energie – modern arrangiert und publikumsnah präsentiert. Eintritt frei. Bei schöner Witterung auf der Außenbühne am Kulturpavillon, bei schlechtem Wetter im Kulturpavillon innen. Veranstalter: Stadt Freyung VeranstaltungsGmbH. Dauer: bis 19 Uhr.

REGEN – 19.30 Uhr, Museum im Fressenden Haus
Lesung mit Bestseller-Autor Peter Grandl.

TITTLING – 13 Uhr, Bahnhofstraße
Rundwanderung ilzabwärts ab Furthsäge. Veranstalter: Bayer. Waldverein – Sektion Dreiburgland.



**ULTIMATE.
STUDIO**

**A BRAND NEW
EXPERIENCE**

Ab 12.02. im Kinosaal 1

CINEPLEX
FREYUNG

**Dolby Atmos
LASER 4K HFR 3D**

**D-BOX
ULTIMATE.ambience**

DONNERSTAG, 1. OKTOBER

FREYUNG – 19 Uhr, Volksmusikakademie Bayern
Gewölbesitzweil. „Landler, Gselchts und guade Freund“.

REGEN – 19 Uhr

Führung durch die historischen Bier- und Eiskeller. Etwa 300 Jahre sind die Gewölbe-keller alt, kunstvoll gemauert aus dem „Regenbühl Gneis“ einer Gesteinsart, die es nur in Regen gibt. Bis vor etwa 60 Jahren wurden die Keller genutzt, von Privatleuten, Wirtshäusern, Lebensmittelgeschäften und natürlich von den Brauereien, deren große Anzahl dürfte auch für die hohe Kellerdichte verantwortlich sein. 1850 hatte Regen 14 Brauereien bei 1500 Einwohnern, das heißt auf 115 Regener kam eine Brauerei, in München gab es zur selben Zeit eine Brauerei auf 700 Bürger. Weitere Infos unter: www.postkellerfreunde-regen.de.

RINCHNACH – 19.30 Uhr, Gasthaus Zur Linde in Kasberg
Musikanten- und G'sanglstammtisch. Infos: 099212530. Eintritt frei.

VIECHTACH – 9.20 bis 17 Uhr, Wanderparkplatz P1/Bierfeldstraße
Viechtacher Herbstwanderwoche: Burgruine Altnussberg – Mit der „waldbahn“ ins Teisnachtal. „10 Jahre GUT!“: Teisnach – Marienthal – Pfeleiderer – Kanzel – Viertelweggrub – Kogel – Burgruine Altnußberg – Liebestal – Viechtach. Schwierigkeitsgrad: mittel. Länge: ca. 15 km. Gehzeit: ca. 5,5 Std. Anfahrt nach Teisnach mit der „waldbahn“. Rucksackverpflegung/Einkehr. Infos/Anmeldung erforderlich: Tourist-Info, 09942/808250 oder tourist-info@viechtach.de. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

VIECHTACH, 19.30 Uhr, Altes Rathaus
Bayerisches Musik-Kabarett: Werner Meier („Echt?!“). KVV: Tourist-Info, 09942/808250 oder online unter www.viechtach.de. Einlass: 18:30 Uhr. VA: Stadt Viechtach.

FREITAG, 2. OKTOBER

BODENMAIS – 12 Uhr, JOSKA Glasparadies
Weintage. Winzer aus verschiedenen Regionen präsentieren ihre Weine. Außerdem Weinbeisl-Bar, Livemusik und zu Wein passende Schmankerl. Bis 17 Uhr.

EGING AM SEE – Pullman City
Rock Music Festival in der Westernstadt.

REGEN – 20 Uhr, Zum singenden Musikantenwirt
Live-Musik mit Alexandra Schmied.

SCHÖNBERG – 19.30 Uhr, KUK

Herbst & Kultur: Adjiri Odamey spielt afrikanische Weltmusik. Kartenvorverkauf in der Touristinfo und im Laden Schön & Gut. Veranstalter: Kulturforum Schönberg.

VIECHTACH – 9 bis 17.30 Uhr, Wanderparkplatz P1/Bierfeldstraße
Viechtacher Herbstwanderwoche: Auf dem Goldsteig zum Brotjacklriegel. Hunding – Langfurt – Brotjacklriegel – Zenting. Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll. Länge: ca. 14 km. Gehzeit: ca. 5 Std. An- und Rückfahrt mit dem Bus. Rucksackverpflegung/Einkehr. Infos/Anmeldung erforderlich: Tourist-Info, 09942/808250 oder tourist-info@viechtach.de. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

WALDKIRCHEN – 16 Uhr, Naturpark-Wanderkarte Saußmühle
Wald und Wasser in der Saußbachklamm. Die naturkundliche Führung führt durch die wildromantische Saußbachklamm bei Waldkirchen. Anmeldung bis jeweils Freitag um 12 Uhr bei Touristinfo, 08581 19433. Führung endet an der Grabenkapelle. Referenten: Markus Grünzinger oder Johannes Matt, Umweltstation Waldkirchen. In Kooperation mit Umweltstation Waldkirchen, HNKKJ.

ZWIESEL – 19 Uhr, Dampfbierbrauerei Pfeffer
Bayerischer Musikantenstammtisch im Schalander der Pfefferbrauerei. Zwangloses Musizieren von einheimischen Musikanten. Eintritt frei.

SAMSTAG, 3. OKTOBER

BAYERISCH EISENSTEIN – 11 Uhr, Dorfplatz
Eisensteiner Kürbisfest. Wer züchtet den größten Kürbis in der Gemeinde? Diese Frage wird beim fünften Eisensteiner Kürbisfest beantwortet. Ab 11 Uhr verwandelt sich der Eisensteiner Dorfplatz in einen Kürbis-Schauplatz für Jung und Alt. Von Kürbisschnitzen bis hin zu Kinderschminken lässt das Fest keine Wünsche offen. Musikalisch wird der Nachmittag von den „Arberschrammeln“ umrahmt. Für das leibliche Wohl sorgen die Eisensteiner Vereine. Es gibt ein großes Schätz-Gewinnspiel. Als Schlechtwetter-Alternative findet das Kürbisfest in der Eisensteiner ArberLandHalle statt. Eine Anreise mit der Waldbahn ist im Studententakt möglich. Der Erlös kommt dem Kindergarten Bayerisch Eisenstein zugute.

BODENMAIS – 12 Uhr, JOSKA Glasparadies
Weintage. Winzer aus verschiedenen Regionen präsentieren ihre Weine. Außerdem Weinbeisl-Bar, Livemusik und zu Wein passende Schmankerl. Bis 17 Uhr.

EGING AM SEE – Pullman City
Rock Music Festival in der Westernstadt.



OPTIK LANG GMBH FILIALE: BAHNHOFSTRASSE 19 ▲ 94481 GRAFENAU ▲ TEL: 08552 9737120
INH. JOSEF LANG HAUPTSTZ: MARKTPLATZ 12 ▲ 94513 SCHÖNBERG ▲ TEL: 08554 2300
EMAIL: OPTIK-LANG@T-ONLINE.DE ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM

KOLLNBURG – 20 Uhr, Burgfleckerl

Die Geschichte der Kollnburg in Film und Licht. Die Burg Chalemburg im Mittelalter. Eine erzählerische Inszenierung. Inspiriert von Geschichte, Sagen und künstlerischer Freiheit. Kostenlos, ohne Anmeldung, wetterabhängig. Veranstalter: koimad verein t e. V. Dauer: bis 21 Uhr.

LINDBERG – 11 Uhr, Schloss Buchenau

Genussmarkt zum Erntedank. Das Warenangebot an den Marktständen umfasst regionale Produkte wie Holzofenbrot, Käse, Wurst, Marmeladen, Wein, Kaffee, Tee, Gewürze, Kunsthandwerk, Silberschmuck, Dekoartikel, Drechselarbeiten, Filzhüte, Räucherwaren, Schaffelle, Seifen und Stricksachen. Es gibt Kaffee, selbstgebackene Kuchen, Schmalzgebäck und herbstliche Schmankerl aus der Schlossküche.

MAUTH/FINSTERAU – 10 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Aktionstag. Unter dem Motto „Kleine Wunder“ können Kinder historische Spiele, Spielzeuge aus vergangenen Zeiten und die Geschichten des Bayerischen Waldes hautnah entdecken. Anmeldung: 08557 96060.

NEUREICHENAU – 14 Uhr, Stiftermuseum Lackenhäuser

Theaterraufführung im Garten. Ausweichtermin: 11. Oktober.

REGEN – 9 Uhr, Bahnhof

Böhmerwaldwanderung von Srni auf den Oblik. Anmeldeschluss: Mittwoch, 30.9./12 Uhr unter 09921 604450.

SPIEGELAU – 12 Uhr, Rachelgipfel

Bergmesse auf dem Großen Rachel. Die Waldvereinssektion lädt traditionell ein.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 10 Uhr, Festplatz

Feld- und Waldbahn Riedlhütte. Fahrten auf der Feldbahn von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr. Besichtigung des Lokdepots sowie eine etwa 20-minütige Fahrt mit der Feldbahn durch das Ohetal. Informationen unter: www.feldbahn-riedlhuette.de. Veranstalter: Feld- und Waldbahn Riedlhütte e.V.

RINCHNACH – 11 Uhr, Wagensonnenriegel

Berggipfelmesse vor der kleinen Blockholzkapelle am Rinchbacher Hausberg. Der MGv Rinchbach-Kirchberg trägt dabei die „Waidlermesse“ vor. Der Waldverein bietet die Möglichkeit, mit Wanderführer zum Berggipfel zu marschieren. Treffpunkt: 8.30 Uhr beim Gasthof Mühle in Zimmerau.

VIECHTACH – 9 bis 17.45 Uhr, Wanderparkplatz P1/Bierfeldstraße

Viechtacher Herbstwanderwoche: Weitblicktour – Sphinx, Hörndl & Bramersbacher Platz. Brennes – Sonnenfelsen – Kleiner Arber – Enzian – Bramersbacher Platz – Hochstätter – Hörndl – Lohberghütte. Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll (Wanderstöcke empfohlen). Länge: ca. 13 km. Gehzeit: ca. 5,5 Std. An- und Rückfahrt mit dem Bus. Rucksackverpflegung/Einkehr. Infos/Anmeldung erforderlich: Tourist-Info, 09942/808250 oder tourist-info@viechtach.de. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

VIECHTACH – 19.30 Uhr, Altes Rathaus

Konzert: „Sistergold“ (Saxofon-Quartett). KVV: Tourist-Info, 09942/808250 oder online unter www.viechtach.de. VA: Stadt Viechtach & Konzertfreunde Viechtach.

WALDKIRCHEN – 10 Uhr, Bürgerhaus

E-Dart Turnier im Rahmen „50 Jahre Automaten Baier“ mit Spezial Guest Max Hopp und John Fowler. Dauer: bis 20 Uhr.

SONNTAG, 4. OKTOBER

BODENMAIS – 12 Uhr, JOSKA Glasparadies

Weintage. Winzer aus verschiedenen Regionen präsentieren ihre Weine. Außerdem Weinbeisl-Bar, Livemusik und zu Wein passende Schmankerl. Bis 17 Uhr.

EGING AM SEE – Pullman City

Familiensonntag in der Westernstadt.

EPPENSCHLAG – 9.45 Uhr, Pfarrkirche

Kirchenzug mit anschließendem Gottesdienst zum Erntedankfest, anschl. Bayerisches Frühstück.

FRAUENAU – 10 Uhr, Rathausplatz/ Kirche

Erntedankfest. Direkt im Anschluss an den Gottesdienst um 10 Uhr findet der Gang zum Gemeindeplatz statt.

FREYUNG – Stadtplatz

Sonntag – Geselliges Einkaufsvergnügen am Sonntag.

GRAFENAU – 9.45 Uhr, Pfarrkirche Haus i. Wald

Erntedankfest. Festgottesdienst um 10 Uhr mit Gestaltung durch den Musik- und Heimatverein und dem Partner-Musikverein aus Schnetzerhausen. Anschließend Erntedankmarkt am Pfarrplatz. Veranstalter: Pfarrverband Haus i. Wald.

KOLLNBURG – 11 Uhr, Pfarrhof

Erntemarkt mit gemütlichem Beisammensein. Selbstgemachter Zwiebelkuchen, Kaffee und hausgemachter Kuchen (auch zum Mitnehmen) erwarten die Besucher. Dazu gibt es Direktvermarktung je nach Erntejahr, Selbstgemachtes aus den Kollnburger Gärten, einen Sämereientausch sowie ein Kinderprogramm. Die 4. Klasse der Grundschule verkauft frisch gepressten Apfelsaft aus Streuobstäpfeln und selbst gebackene Waffeln. Veranstalter: Gartenbauverein Kollnburg. Dauer: bis 16 Uhr.

MAUTH/FINSTERAU – 10 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Sonderführung: Jetzt geht's dahi. Mitinitiatorin Tanja Obermeier führt interessierte Gäste durch diese besondere Ausstellung. Kosten: im Eintritt inklusive. Anmeldung: nicht erforderlich.

GLASENSIUM
GLAS HÖREN, RIECHEN, FÜHLEN.



WERKSVERKAUF
Outletpreise | Weinglas Vergleichstasting

WERKSBESICHTIGUNG
Glastaler Prägen, Kinderführung

GALERIE IM WERKSVERKAUF

GLÄSERNE GÄRTEN

Althüttenstraße 28 | 94258 Frauenau | www.eisch.de



Versicherungs- & Sachverständigenbüro Zieringer

**Abteistr. 7
94078 Freyung**

08551 9156325
0151 53842456
buero@vbzieringer.de



Erfahrung, die Sicherheit schafft.
Mit Herz an eurer Seite.

IHR EXPERTE FÜR JEANS AND MORE





Inh. Cornelia Siegfried

Schwarzmaierstr. 61 • 94481 Grafenau • Tel. 08552 96470
Mo - Fr 9.30 - 18.00 Uhr • Sa 9.30 - 12.00 Uhr

**SPORT FUCHS**
Grafenau

SEIT 60 JAHREN

**Laufschuhe
Sportbekleidung
Vereinsausrüstung
Beflockung/Bedruckung
Pokale sowie vieles mehr ...**

Hauptstraße 16 | 94481 Grafenau
Tel. 08552 1436 | www.fuchs-sport.de

NEUSCHÖNAU – 9.45 Uhr, Dorfplatz/Pfarrheim

Pfarrfest. 9.45 Uhr Kirchenzug mit der Erntekrone um den Maibaum. 10 Uhr Festlicher Pfarrgottesdienst zum Erntedankfest, mitgestaltet vom Kinderhaus St. Anna und der Blaskapelle Neuschönau. Anschließend Pfarrfest: gemeinsamer Mittagstisch, selbstgebackene Kuchen und Torten, musikalische Unterhaltung durch die Blaskapelle Neuschönau.

REGEN – 10 Uhr, Festhalle Falter
Pfarrfest.**SCHÖNBERG** – 10 Uhr, Marktplatz

Herbstmarkt & Erntedankfest. 9.45 Uhr Segnung der Erntekrone am Luitpoldplatz. 10 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche zum Erntedankfest, anschl. Verkauf von Erntesträußchen, Frühschoppen. 13.30 Uhr Dreschen wie anno Dazumal. 14 Uhr Großer Erntedankfestzug mit Pferdegespannen und Fußgruppen, anschl. Pferdesegnung. 15 Uhr Kindertanzgruppe des Heimat- und Volkstrachtenvereins am Marktplatz. 15.30 Uhr Dreschen wie anno Dazumal. 16.30 Uhr Bulldog-Oldtimer-Parade.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 10 Uhr, Festplatz

Feld- und Waldbahn Riedlhütte. Fahrten auf der Feldbahn von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr. Besichtigung des Lokdepots sowie eine etwa 20-minütige Fahrt mit der Feldbahn durch das Ohetal. Informationen unter: www.feldbahn-riedlhuette.de. Veranstalter: Feld- und Waldbahn Riedlhütte e.V.

VIECHTACH – 9 bis 16.30 Uhr, Wanderparkplatz P1/Bierfeldstraße

Viechtacher Herbstwanderwoche: Auf dem Rücken des Pfahls von Wolfersdorf nach Viechtach. Zandt – Altrandsberg – Moosbacher Pfahl – Prackenbach – Viechtach. Schwierigkeitsgrad: mittel. Länge: ca. 15 km. Gehzeit: ca. 5,5 Std. (Wanderstöcke empfohlen). Anfahrt mit dem Bus. Rucksackverpflegung/Einkehr. Infos/Anmeldung erforderlich: Tourist-Info, 09942/808250 oder tourist-info@viechtach.de. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

WALDKIRCHEN – 8.30 Uhr, Bahnhof

SDG-Wanderung: Über Klausguf, Michelsklamm und Fuchsenstein. Nach einer gemeinsamen Busfahrt nach Frauenberg wird zu einigen wenig bekannten Kleinoden in der Dreissesselregion gewandert. Anmeldung bis 2.10./12 Uhr bei Johannes Matt, 0171 3610115. Referent: Johannes Matt, Umweltstation Waldkirchen. In Kooperation mit: Ilztalbahn, HNKJ, Umweltstation Waldkirchen. Dauer: bis 16.30 Uhr.

ZWIESEL – 9.30 Uhr, Heidibereen kreativ

Sonntagsfrühstück mit Buffet. Im Familiencafé Heidibereen kreativ. Gäste können ein gemütliches Sonntagsfrühstück mit Kindern genießen. Das Buffet beinhaltet stilles Wasser und Säfte. Heißgetränke und Limonaden werden nach Karte bestellt. Kinder dürfen nach dem Essen spielen. Kosten: 1 € bis 23 Monate, 4 € ab 2 Jahren, 6 € ab 6 Jahren, 16 € ab 12 Jahren und Erwachsene, zzgl. Heißgetränke nach Karte. Anmeldung erforderlich unter 01704889579.

ZWIESEL – 18 Uhr, Kath. Stadtpfarrkirche

KonzertErlebnisse Bayerwald – Zwieseler Orgeltage. Zwischen Himmel und Herz – Romantische Werke für Violine und Orgel mit Armin Weinfurter und Thomas Hödl. Werke von Rheinberger, Kreisler, Jensen u.a. Kartenvorverkauf im FAIR Weltladen Zwiesel, 099225039144.

Dienstag, 6. Oktober**VIECHTACH** – 17 Uhr, Kneipp-Vit Raum

Viechtacher Gesundheitsangebote: Pro Balance – Sturzprophylaxe. Dozentin: Elfi Schwarz, Gesundheitspädagogin, Rehasport Übungsleiterin. Bitte mitbringen: leichte Hallenturn- oder Gymnastikschuhe, Handtuch. Gebühr: 5 € für Nichtmitglieder, Anmeldung bis 22.9. unter 0171/6476387. VA: Kneipp-Verein Viechtach e. V.

Donnerstag, 8. Oktober**GRAINET** – 10 Uhr, Hotel Hüttenhof

Wanderung in der Haidelregion. Dauer: 3 – 4 Std.

HINTERSCHMIDING – 11 Uhr

Wanderung: Rundweg Freilichtmuseum Finsterau. Einkehr und Gehzeit ca. 1,5 Std. Info und Anmeldung bis Dienstag/ 12 Uhr in der Tourist-Info, 085513528741.

REGEN – 20 Uhr, Zum singenden Musikantenwirt

Live-Musik mit „Die Osserwinkler und Musikantenwirt Manfred“.

RINCHNACH – 9.45 Uhr, Heimat- und Tourismusbüro

Besichtigung des Granitabbaugebiets der Firma Berger. Mit Helm, Warnweste und festem Schuhwerk wird gezeigt, wie der Bayerwaldgranit abgebaut und verarbeitet wird und was mit dem Rohstoff schließlich gemacht werden kann. Am Ende gibt es einen kleinen Spaziergang zu einem alten Granitabbaugebiet mit Informationen über Rinchnach und Heilkräuterkunde über Pflanzen am Wegesrand. Info und Anmeldung bis zum Vortag/ 13 Uhr, 09921946616. Kosten: 5 € (Kinder bis 15 J. frei).

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 19 Uhr, Weltgeschichtliches Museum

Konzert mit „Trio Compaz“. Kosten: 20 €, ermäßigt 18 €.

VIECHTACH – Volksfestplatz

Volksfest Viechtach. Festprogramm: www.viechtach.de/volksfest. VA: Festzeltbetrieb Widmann GmbH.

Freitag, 9. Oktober**EGING AM SEE** – Pullman City

Irish & Scottish Weekend in der Westernstadt.



Stadtplatz 34 • 94227 Zwiesel • Tel.: 09922/1301



TUI ReiseCenter – Sieghart Reisen |
Kröllstr. 11 | Grafenau | Tel. 08552 2073 | Fax 08552 1808 |
grafenau1@tui-reisecenter.de

Die Bayerwaldpraline – das Original

www.bayerwaldpraline.de

Genießen Sie handgefertigte Pralinspezialitäten mit Spirituosen aus dem Bayerischen Wald

Wilderer-Trüffel • Waldrausch-Kugel • Kugelwurz • Haselnuss-Trüffel • Marillchen • Lusenkugel • Mühlhiasl-Trüffel • Arber-Gold • Wilde Waldbeer-Trüffel

SPIEGELAU – 9.40 Uhr, P&R
Nationalpark und Schöpfung. Bäume, die stillen Begleiter – Pilgern am Reschbach.

Werkstatt • Fachmarkt

ASCHENBRENNER

Spielwaren

auf 800 m²

Spielzeug bis unter die Decke!

Wir führen hochwertige Spielwaren für Kinder und Sammler.

Unser Sortiment umfasst u.a.:

Holzspielwaren • Plüschtiere
Kinderbücher • Puzzles • Spiele
Trampoline und Spielgeräte • Bauernhöfe
und Schuppen • Schlitten diverser
Hersteller • Puppenhäuser • RC-Fahrzeuge

Schleich

Eckla

fischertechnik

Rehuco

TOMY

weise-toys

Smeby

KOSMOS

BRIO

siku

bruder

KAPLA

WIKING

UNIVERSAL HOBBIES

Lamaze

goki

playmobil

HORSCOT

Waltersau 8 • 93471 Arnbruck • Telefon 09945 729 • www.aschenbrenner-arnbruck.de



Musik-Kabarett mit Werner Meier (1.10.).

Vor der kleinen Blockholzkapelle am Wagensonnriegel findet auch heuer eine Berggipfelmesse statt (3.10.).

VIECHTACH – Volksfestplatz

Volksfest Viechtach. Festprogramm: www.viechtach.de/volksfest. VA: Festzeltbetrieb Widmann GmbH.

VIECHTACH – 10 bis 17 Uhr, Stadthalle

Buch- und Kreativmesse „Woidkreativ“. Ausstellung (überwiegend) regionaler AutorInnen, Verlage und KünstlerInnen. Der Eintritt ist frei. VA: Waldschnecke Verlag, Patersdorf.

WALDKIRCHEN – 19.30 Uhr, Bürgerhaus

Konzert. „Oktoberstadt – Des is a Musi“. Mit den „Herzbuam“ Florian Fesl, Bayerischer Hias, Tammy und Elias Saiko. Einlass ab 18 Uhr. Kartenvorverkauf unter 0162 3269716, info@johannesniggl.de.

ZWIESEL – 20.30 Uhr, Kath. Stadtpfarrkirche

Michael Russ – Candle-Light-Konzert. Einlass 20 Uhr. Preis pro Karte 24 €. Karten erhältlich unter 015159168990 oder lette1@web.de.

SONNTAG, 11. OKTOBER

BODENMAIS – 10 Uhr, JOSKA Glasparadies

Schmankerlmarkt. Regionale Köstlichkeiten wie Käse und Wurst, Pesto und Nudeln, Liköre und Honig. Bis 17 Uhr.

EGING AM SEE – Pullman City

Familiensonntag in der Westernstadt.

EPPENSCHLAG

4. Genuss-Wandertag. Teilnehmer genießen Schmankerl von regionalen und Eppenschlager Produzenten. Anmeldung unter 099281062 oder genusswanderung-eppenschlag@web.de.

GRAFENAU – 13 Uhr, Stadtplatz

OktoBÄR-Sonntag. Verkaufsoffener Sonntag in Grafenau. Kirta und herbstliches Marktreiben am Stadtplatz. Kastanien-Bastelaktion für Kinder mit tollen Preisen (Abgabe von 13 bis 15.30 Uhr), Flohmarkt ab 8.30 Uhr, Auto-Schau in der Kröllstraße und vieles mehr. Herbstliche Gerichte in der Grafenauer Gastronomie. Veranstalter: Werbegemeinschaft Grafenau. Dauer: bis 17 Uhr.

Euer Verein - kostenlos präsent auf Dahoam in Niederbayern

Als Hans Lindner Stiftung liegt und das lebendige Vereinsleben in unserer Region sehr am Herzen. Unser Portal bietet eine völlig kostenfreie Möglichkeit auf euren Verein aufmerksam zu machen - und dabei neue Mitglieder zu gewinnen!

Eure Veranstaltungen - einmal eintragen, überall sichtbar!

Ob Vereinsfest, Ausflug, Gründungsfest oder Jahreshauptversammlung, tragt eure Veranstaltungen einfach einmal auf Dahoam in Niederbayern ein und sie erscheinen automatisch:

- im Portal www.Dahoam-in-Niederbayern.de
- in der Dahoam in Niederbayern App
- bei Partnern von Dahoam in Niederbayern in weiteren Kalendern, wenn ihr den Haken „Weiterleitung an Netzwerk-Partner gewünscht“ nutzt

Ein Eintrag - vielfache Reichweite.

Übrigens:

Auch vereinsinterne Termine wie Übungen, Weihnachtsfeiern oder Vorstandssitzungen können eingetragen werden. Diese sind dann entsprechend als „vereinsintern“ zu kennzeichnen.

 Jetzt kostenlos und unkompliziert registrieren: dahoam-in-niederbayern.de/registrierung/verein

? Fragen oder Unterstützung gewünscht?

 Caroline Leidl

 08723 / 20-2913

 Caroline.Leidl@Hans-Lindner-Stiftung

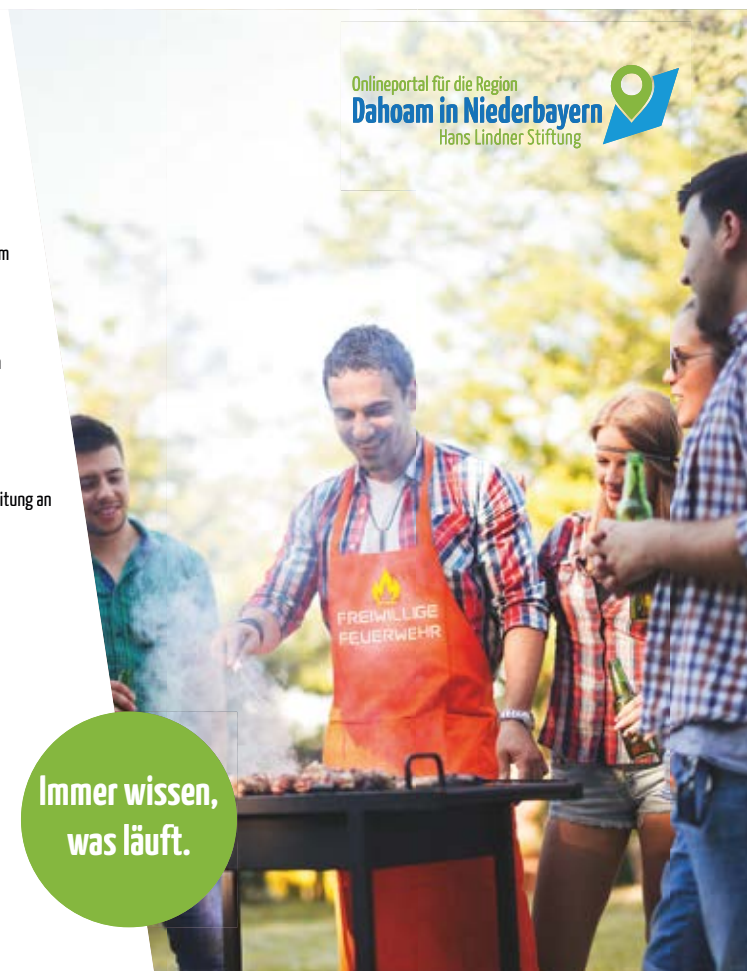
Ein Klick – alles in der App:
Dahoam in Niederbayern



Erhältlich und kostenlos
in den App Stores

Immer wissen,
was läuft.

Onlineportal für die Region
Dahoam in Niederbayern
Hans Lindner Stiftung



GRAFENAU – 14 Uhr, Schusterbeckstraße 17

Modelleisenbahnausstellung. Zu besichtigen: eine große H0-Anlage und Anlagen in N und Z. Weitere Informationen unter www.eisenbahnfreunde-grafenau.de. Dauer: bis 17 Uhr. Veranstalter: Eisenbahnfreunde Grafenau e.V.

GRAINET – 9.45 Uhr, Pfarrkirche

Erntedankfest und Jahrestag der Vereine. Aufstellung der Uniformierten um 9.45 Uhr. 10 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche Grainet.

HINTERSCHMIDING – 12 Uhr, alter Sportplatz Herzogsreut

Wanderung in Südböhmen. Ausweis nicht vergessen. Info und Anmeldung: 0175 2543475.

KOLLNBURG – 13 Uhr, Schiesshaus AiR

Kollnburger Kunstsonntag. Veranstalter: Schiesshaus AiR. Dauer: bis 18 Uhr.

MAUTH/FINSTERAU – 14 Uhr, Siebensteinkopf

Bergmesse. Musikalische Umrahmung durch den Bayerischen Bauern- und Beamten-gesang. Bei sehr schlechtem Wetter entfällt die Bergmesse.

MAUTH/FINSTERAU – 14 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Themenführung: Nachhaltigkeit. Aus der Vergangenheit für die Zukunft.

REGEN – 8.55 Uhr, Bahnhof

Rundwanderung von Viechtach nach Neunußberg. Anmeldeschluss: Mittwoch, 6.10./ 12 Uhr unter 09921 604450.

REGEN – 9.30 Uhr, Museum Fressendes Haus

Historische Burgführung auf der Burgruine Weißenstein.

TITTLING – 13 Uhr, Herrenstraße 36

Tag der offenen Kunstwerkstatt. Dauer: bis 18 Uhr. Veranstalterin: Marianne Traxinger-Wilhelm.

VIECHTACH – Volksfestplatz

Volksfest Viechtach. Festprogramm: www.viechtach.de/volksfest. VA: Festzeltbetrieb Widmann GmbH.

VIECHTACH – 13 Uhr, Wanderparkplatz P1/Bierfeldstraße

Herbstwanderung entlang des Regens – „Seebachschleife“. Abfahrt zum Startpunkt mit Privat-Pkw. Info/Anmeldung: Reinhold Köppl, 0160/3376250. VA: Bayer. Wald-Verein Sektion Blossersberg.

VIECHTACH – 15 Uhr, Altes Rathaus

Herbstkonzert zum 155-jährigen Jubiläum von TonArt e.V., gegründet 1871 als Lieder-kranz Viechtach. Eintritt frei. Spenden willkommen.

ZWIESEL – 7 Uhr, Angerstraße

Kirta am Anger. Jahrmarkt am Angerparkplatz und Angerstraße. Dauer: bis 18 Uhr.

ZWIESEL – 10.30 Uhr, Waldmuseum

Vergessene Berufe, vergessenes Handwerk. Was der Wald für unsere Ahnen bedeu-tete. Führung mit Marita Haller. Auf dem Weg durch die Abteilungen im Waldmuse-um lernen Gäste Berufe und Handwerke kennen, die in Vergessenheit geraten sind. Kosten: Reguläre Führungsgebühr.

ZWIESEL – 11 Uhr, Waldmuseum

Verkaufsoffener Sonntag – Sitzfleckerlmanufaktur. Unter dem Motto „Sitz ma uns ins Eckel und häkelnd uns a Fleckerl“ besteht die Möglichkeit, unter Anleitung der Volkskundlerin Magdalena Proft Sitzfleckerln zu häkeln. Bitte möglichst selbst eine Häkelnadel in Größe 5 mitbringen. Geeignet ab 12 Jahren.

ZWIESEL – 12 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag mit einem bunten Programm und zahlreichen Aktivitäten im Stadtgebiet.

ZWIESEL – 14 Uhr, Waldmuseum

Führung für Kinder. Sie schauen bei Wolf, Luchs und Bär vorbei und erfahren Wissens-wertes über den Urwald sowie über Bäume und Pilze. Auch ein einzigartiges Miniatur-Glasmacherdorf gibt es zu betrachten. Anmeldung erforderlich unter 09922503706.

MONTAG, 12. OKTOBER**VIECHTACH – Volksfestplatz**

Volksfest Viechtach. Festprogramm: www.viechtach.de/volksfest. VA: Festzeltbetrieb Widmann GmbH.

DIENSTAG, 13. OKTOBER**GRAFENAU – 19 Uhr, Gasthaus Waldlerstüberl**

Musikanten Stammtisch. Musizieren unter Gleichgesinnten. Zuhörer sind erwünscht. Weitere Infos direkt im Waldlerstüberl, 085523933. Veranstalter: Gasthaus Waldlerstüberl.

MITTWOCH, 14. OKTOBER**BAYERISCH EISENSTEIN – 14.30 Uhr, Tourist-Information**

Bildpräsentation von „Bavarian Heart Photography“ (Stefan Heuschneider und Enrico Schulhauser). Gäste sind herzlich willkommen.

RINCHNACH – 10 Uhr, Haupteingang der Pfarrkirche

Führung durch die ehemalige Klosteranlage. Dabei besichtigen Besucher u.a. die schönste Barockkirche des Bayerischen Waldes, eine Kapelle mit einzigartiger Muschel-schalengerüstverzierungen, den mittelalterlichen Kreuzgang mit Ausstellung und Kreuzrippen-gewölbe, den alten Pfarrsaal, das Oratorium und weitere historische Gebäudebereiche, die ansonsten nicht zugänglich sind. Dauer: ca. 2 Std. Kosten: 5 € für Erwachsene (Kin-der und Jugendliche bis 15 J. frei), mit Gästekarte 3 €. Nach der Klosterführung besteht die Möglichkeit, im Gasthof „Rinchnacher-Hof“ ein Klostermenü zu buchen.



*Boarisch.
Gmiadle.
Schee.*

Tourist-Information Eging a.See, Marktplatz 1, 94535 Eging a.See, Tel.: 08544 9612-14, tourist-info@eging.de, www.eging.de

VIECHTACH – 9.30 Uhr, Wanderparkplatz P1/Bierfeldstraße

Geführte Wanderung: Kaitersberger Höhen. Eck – Kleiner Riedelsteiner Riegel – Großer Riedelstein – Rauchröhren – Steinbühler Gesenke – Kötztlinger Hütte – Hudlacher Steig – Eschlsaign-Eck. Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll. Länge: ca. 11,5 km. Gehzeit: ca. 4,5 Std. Anfahrt nach/von Eck mit Privat-Pkws. Infos/Anmeldung erforderlich: Tourist-Info, 09942/808250 oder tourist-info@viechtach.de

WALDKIRCHEN – 18 Uhr, Grundschule Karlsbach

The Double Trouble XL – Gänsehautmomente bei Rock & Country. Die Tage werden kürzer und die Bäume verlieren ihre Blätter. Passend dazu laden Xenia und Laura von „eXCLent“ und Flo und Uli von „The Double Trouble“ zu einem gemeinsamen Konzert ein. Eintritt frei. Veranstalter: Stadt Freyung Veranstaltungs gGmbH. Ein Konzert zur Bayerischen Landesausstellung 2026 „Musik in Bayern“. www.musik-in-bayern.de.

DONNERSTAG, 15. OKTOBER**REGEN** – 19 Uhr

Führung durch die historischen Bier- und Eiskeller. Etwa 300 Jahre sind die Gewölbekeller alt, kunstvoll gemauert aus dem „Regenbühl Gneis“ einer Gesteinsart, die es nur in Regen gibt. Bis vor etwa 60 Jahren wurden die Keller genutzt, von Privatleuten, Wirtshäusern, Lebensmittelgeschäften und natürlich von den Brauereien, deren große Anzahl dürfte auch für die hohe Kellerdichte verantwortlich sein. 1850 hatte Regen 14 Brauereien bei 1500 Einwohnern, das heißt auf 115 Regener kam eine Brauerei, in München gab es zur selben Zeit eine Brauerei auf 700 Bürger. Weitere Infos unter: www.postkellerfreunde-regen.de.

ZWIESEL – 19 Uhr, Evang. Kreuzkirche

Taizé-Gebet. Besinnliche Abendandacht mit Gesängen aus Taizé und Raum für Stille.

Freitag, 16. Oktober**BAYERISCH EISENSTEIN** – 9.30 Uhr, Wanderpark

WWF Erlebnistour – Deutschlands Wildtieren auf der Spur. Auf einer geführten Wanderung im Nationalpark Bayerischer Wald entdecken Besucher die wechselhafte Geschichte dieser Tiere und ihre Bedeutung für den Wald als dynamisches Ökosystem. Strecke: ca. 10,4 Kilometer, 186 hm im Aufstieg und 294 hm im Abstieg. Kosten: Jugendliche 8–17 Jahre 22 €, Erwachsene 44 €. Weitere Informationen unter: <https://shop.ferienregion-nationalpark.de/Erlebnisse>.

EGING AM SEE – Pullman City

Country Weekend in der Westernstadt.

FREYUNG – 20 Uhr, Kurhaus

Konzert. „The Magic of Queen – Best Queen Cover“ mit Markus Engelstaedter. KVV: Bücher Lang, 08551 6060 oder unter www.muuevent.de.

GRAFENAU – 19 Uhr, Bistro „A guade Zeit“

Vernissage zur Fotoausstellung „Grafenau in alten Ansichten“. Präsentiert werden Fundstücke aus der Sammlung Schmeller im Rahmen des Stadtjubiläums 650 Jahre Stadt Grafenau. Veranstalter: Agentur Weissraum.

REGEN – 18.30 Uhr, Berggasthof Hinhart

Astronomische Schmankerl in der Sternwarte: „Herbststernbilder“. Findet nur bei wolkenlosem Himmel statt.

REGEN – 20 Uhr, Zum singenden Musikantenwirt

Live-Musik mit „Lumpenmander aus dem Zillertal“.

VIECHTACH – 19.30 Uhr, Altes Rathaus

Vernissage: 9. Biennale der Phantastischen Kunst. Eintritt frei! VA: Stadt Viechtach. Viechtach – 19.30 Uhr, Gasthaus „Sonnenblick“
8. Preisschafkopfen der Dorfgemeinschaft. Offene Meisterschaft der Dorfgemeinschaft Schlatzendorf.

WALDKIRCHEN – 20 Uhr, Bürgerhaus

Gloria Gray 6.0 & Band. Die Künstlerin Gloria Gray feiert ihren 60. Geburtstag und ihr 40-jähriges Bühnenjubiläum mit der Band „The Munich Combo“. Bekannte und neue Lieder und Performances. Eintrittskarten: <https://partyticket.de/gloria/GG26W/>. Dauer: bis 22 Uhr.

ZWIESEL – 19 Uhr, Gründerwerkstatt Glas

Glasklar inspiriert! Einblicke in persönliche Erfolgsgeschichten. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe werden erfolgreiche Persönlichkeiten aus der Glasszene zu einem informativen Austausch in die Gründerwerkstatt Glas Zwiesel eingeladen. Moderator Manfred Eibl spricht mit einer Persönlichkeit und lädt das Publikum ein, sich mit Fragen zu beteiligen. Die Werkstätten können ab 18 Uhr besichtigt werden.

SAMSTAG, 17. OKTOBER**BAYERISCH EISENSTEIN** – 10 Uhr, Grenzbahnhof

Grenzüberschreitende Familienführung. Mit dem Zug in den Nachbar-Nationalpark Šumava. Kosten: 10 € pro Person, bis 18 Jahre frei. Mit Nationalpark-Card: 5 € pro Person, mit activCARD oder Nationalpark-Partner-Gutschein: kostenlos.

BAYERISCH EISENSTEIN – 10 Uhr, Wanderpark

WWF Erlebnistour – Wildnis Nationalpark Bayerischer Wald. Besucher begleiten den erfahrenen Wald- und Nationalparkführer Steffen Krieger auf einer ca. 5,5 km langen Rundwanderung in die besondere Welt des Nationalparks. Wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich. Teilnahme von Jugendlichen ab 12 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen. Kosten: Jugendliche 12–15 Jahre 20 €, Erwachsene 44 €. Anmeldung unter: <https://shop.ferienregion-nationalpark.de>.

ilztal UND DREIBURGENLAND
IM BAYERISCHEN WALD

Entdecke das Unerwartete

www.ilztal.de

Fotos: Saldenburg: Dr. Stefan Hundsrucker - Englbang + Fürstenstein: Kulturreferat d. Lkrs. Passau - Wolfgang Hartwig, Rothalmünster



Stefan Kröll (17.10.).

Steffi Denk mit 21 Ballads (17.10.).



EGING AM SEE – Pullman City
Country Weekend in der Westernstadt.

FREYUNG – 20 Uhr, Freybühne
Kabarett. Stefan Kröll („Schee wuid“). KVV: Bücher Lang, 08551 6060 oder unter www.muuevent.de.

GRAFENAU – 6 Uhr, Volksfestplatz
Flohmarkt. Hier darf gestöbert und gefeilscht werden. Aber auch einfach nur schauen macht bei dem vielseitigen Angebot Spaß. Und vielleicht lässt sich die eine oder andere Rarität entdecken. Keine Neuwaren. Anmeldung für Standbetreiber unter 099225562 oder 01607747127. Veranstalter: Flohmärkte Herzog. Dauer: bis 14 Uhr.

GRAFENAU – 10 Uhr, Pfarrheim
6. Verschenkemarkt. Jeder kann Kleidung oder Dinge, die zu schade zum Wegwerfen sind, an Interessierte verschenken. Nicht verschenktes bitte wieder mitnehmen. Keine Standgebühr. Kaffee und Kuchenverkauf. Anmeldung bei Frau Christine Thim, 01719923326. Veranstalter: Kolpingfamilie Grafenau. Dauer: bis 12 Uhr.

LINDBERG – 10 Uhr
Nationalpark exklusiv. Mit der Nationalparkleiterin unterwegs. Anmeldung: 0800 0776650, nationalpark@fuhrungsservice.de.

MAUTH/FINSTERAU – 9 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau
Brotbackkurs im Kapplhof. Maximal 10 Personen. Kosten: 35 €. Anmeldung: bis 14.10. unter 08557 96060.

PERLESREUT – 20 Uhr, Gasthaus Gruber
Live-Musik: „Waidlerisch g'sunga und g'spejt“ mit den Perlesreuter Sängern.

REGEN – 19.30 Uhr, Kolpingsaal
Jubiläums-Heagartn: 20 Jahre „Weissenstoana Musikanten“.

SCHÖNBERG – 20 Uhr, Kunst-, Kultur- und Vereinshaus
Schönberger Horror-Nacht. Blass scheint der Mond und schickt seine bleichen Strahlen herab auf Schönberg. Sein schönes, fahles Licht ließ den Gedanken reifen, den Höhepunkt des Jahres mit den erlauchtsten Kreaturen der Dunkelheit zu zelebrieren. Die gruseligste, fürchterlichste, abscheulichste und schönste Nacht, der die Sterblichen den Namen „Schönberger Horrornacht“ geben.

VIECHTACH – 10.30 Uhr, Geodätisches Observatorium Wettzell
Führung durch das Geodätische Observatorium. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung unter kompetenzzentrum-gow@bkg.bund.de oder 09941/603-109. Die Führung ist kostenlos und dauert ca. 1-1,5 Stunden. VA: Geodätisches Observatorium Wettzell.

VIECHTACH – 19.30 Uhr, Stadthalle
Konzert. Steffi Denk mit 21 Ballads: Balladen aus 4 Jahrzehnten. Einlass 18 Uhr. KVV: Tourist-Info, 09942/808250 oder online unter www.okticket.de. VA: Matthias Kilger in Koop. mit PASSION4IT.

SONNTAG, 18. OKTOBER

BAYERISCH EISENSTEIN – 11 Uhr, ARBER Hohenzollern Skistadion
Skiroller Kurs. Besucher lernen Bremsen, Skatingschritt, Doppelstockeinsatz, Kurven fahren, Slalom und Bergabfahren. Skirollern ist ein gelenkschonender Sport, der gu-

OHREN AUF: PASSAU LÄDT ZUM PODCAST-FESTIVAL

Ein Klick genügt – und schon beginnt ein Podcast. Am 23. und 24. Oktober geht es in Passau allerdings ganz ohne Kopfhörer: Dafür mit Bühne, spannenden Gästen, persönlichen Begegnungen und jeder Menge Gesprächsstoff. Beim dritten Passauer Podcast-Festival verwandelt sich das Kulturmodell Bräugasse erneut in einen lebendigen Treffpunkt für alle, die gute Gespräche und außergewöhnliche Geschichten schätzen. Ins Leben gerufen wurde das Festival 2024 von der Passauer Podcast-Agentur off-ton und der Grafenauer Kreativagentur Atelier & Friends. Nun bringen Podcast-Produzent Matthias Hofer sowie die Marketing-Experten Markus Pühringer und Alexander Tremel das Format bereits zum dritten Mal auf die Bühne. Ihre Idee: Podcasts sollen nicht nur gehört, sondern gemeinsam erlebt werden.

„Podcasts leben von guten Geschichten und authentischen Gesprächen. Beim Festival entsteht daraus ein gemeinsames Erlebnis – unmittelbar, persönlich und ganz nah am Publikum“, sagt Matthias Hofer von off-ton.

Sechs Live-Formate eröffnen sechs ganz unterschiedliche Perspektiven. Das Programm reicht von bewegenden Lebensgeschichten über Kunst, Ernährung und gesellschaftliche Fragen bis hin zu einem Business-Talk mit Persönlichkeiten aus der regionalen Wirtschaft – abwechslungsreich, informativ, unterhaltsam.

„Das Festival richtet sich ausdrücklich nicht nur an eingefleischte Podcast-Fans“, betont Markus Pühringer von Atelier & Friends. „Willkommen sind alle, die neugierig auf interessante Menschen, neue Gedanken und inspirierende Geschichten sind. Deshalb ist uns auch wichtig, dass der Eintritt frei bleibt.“

Den Auftakt am Freitag, 23. Oktober, macht Simply Mixed: Elli und Erik sprechen mit der Palliativmedizinerin Dr. Heidi Massinger-Biebl über das, was im Leben wirklich zählt. Beim Business-Talk begrüßt Alex Tremel zwei Persönlichkeiten aus der regionalen Wirtschaft: Max-Georg Graf von Arco auf Valley und Gerhard Schwarz, Werkleiter von Knorr-Bremse in Aldersbach. Beide geben persönliche Einblicke in ihre Ideen, Entscheidungen und Erfahrungen. Der Podcast des Münchner Roman Herzog Instituts geht anschließend der Frage nach, wie belast-

bar unsere Demokratie ist. Tina Maier-Schneider und Dr. Martin Lang erwarten Prof. Bernhard Stahl und Prof. Inken Heldt.

Am Samstag, 24. Oktober, bringt Kunst und Bildung kreative Perspektiven aus Kunst, Hochschule und Lehre zusammen. Tofu im Speckmantel widmet sich Ernährung, Lebensmitteln und Mitbestimmung – informativ, alltagsnah und mit reichlich Diskussionsstoff. Zum Abschluss unternimmt Reich aber Schön einen unterhaltsamen, wilden Ritt durch die Welt der Popkultur.

Als Festivalbühne dient das Donauatelier im Kulturmodell Bräugasse; der Eingang befindet sich auf der Donauseite. Mit rund 70 Sitzplätzen bietet der Raum den passenden Rahmen für eine persönliche Atmosphäre und unmittelbare Begegnungen zwischen den Podcast-Hosts, ihren Gästen und dem Publikum.

Der Eintritt ist frei. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, empfiehlt sich frühes Kommen. Einlass ist an beiden Tagen jeweils ab 17 Uhr.

Das vollständige Programm und weitere Informationen gibt es unter www.passau-podcast.de.



Im Beatles-Style unterwegs zur dritten Auflage des Podcast-Festivals in Passau (v.r.): Markus Pühringer, Atelier und Friends, Matthias Hofer, off-ton, Alex Tremel, Atelier und Friends ...mit lautstarker Unterstützung.

Foto: Atelier und Friends

tes Gleichgewicht verlangt und die Balance fördert. Verleih inkl. Skiroller, Schuhe und Stöcke. Weitere Infos über info@schneider-events.de und <https://www.schneider-events.de/biathlon-ganzjaehrig>.

EGING AM SEE – Pullman City

Country Weekend in der Westernstadt. Line Dance Workshop, Familiensonntag.

LINDBERG – 10 Uhr, Parkplatz Scheuereck

WWFlebnistour: Geheimnisvolle Pfade im Höllbachgspreng. Die Teilnehmenden erleben eine faszinierende Wanderung durch das Höllbachgspreng, einen der beeindruckendsten Urwälder Mitteleuropas. Anmeldung: shop.ferienregion-nationalpark.de/Erlebnisse.

LINDBERG – 17 Uhr, Schloss Buchenau

Konzert. Bayerische Lieder – Konzert mit Kulzerisch. Weitere Infos unter: www.foerderkreis-schloss-buchenau.de.

MAUTH/FINSTERAU – 10 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Kirchweih mit Kirta. Bauernbrotbacken, Schmalzgebäck, Bastelstube. Kosten: Museumseintritt.

MAUTH/FINSTERAU – 16 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Theateraufführung: Straubinger Totentanz von Matthias Pöschl (1924–2007). Kosten: 13 €.

REGEN – 8 Uhr, Bahnhof

Wanderung: Aussichten und geheimnisvolle Burgruinen um Kdyně. Anmeldeschluss: Mittwoch, 14.10./ 12 Uhr unter 09921 604450.

VIECHTACH – 12 bis 17 Uhr, Stadtplatz

Verkaufsoffener Sonntag & Kalter Markt (7 – 17 Uhr). Programm/Teilnehmer: viechtach.de/verkaufsoffener-sonntag. VA: Stadt Viechtach.

VIECHTACH – 16 Uhr, Altes Rathaus

Konzert mit Pianist Luis Berra. Eintritt frei. VA: Stadt Viechtach.

ZWIESEL – 18 Uhr, Filmtheater Zwiesel

Filmvorführung des Dokumentarfilms „Tian“. Anmeldung bitte bis zum 16.10. um 12 Uhr unter 09922802480. Im Rahmen des BNE-Projektes 2026 der Umweltstation Bayerisch. Eisenstein wird der preisgekrönte Dokumentarfilm „Tian“ gezeigt. Das Südtiroler Duo „Farmfluencers of South Tyrol“ lässt junge Menschen zu Wort kommen, die ihrer Leidenschaft für gesunde Nahrungsmittel mit Wertschätzung für die Natur folgen. Innovative Vermarktungslösungen gehen Hand in Hand mit althergebrachtem Wissen.

DINNSTAG, 20. OKTOBER

BAYERISCH EISENSTEIN – 10 Uhr, Grenzbahnhof

Grenzgeheimnissen auf der Spur. Besucher erleben eine besondere Wanderung entlang der bayerisch-böhmischen Grenze und entdecken eine Region, in der Natur, Geschichte und Kultur zweier Länder eng miteinander verbunden sind. Anmeldung: Tourist-Info, 099259019001 oder bayerisch-eisenstein@ferienregion-nationalpark.de. Führungsgebühr: Erwachsene 10 €, Kinder ab 14 Jahren 5 € (bar vor Ort).

GRAFENAU – 19 Uhr, Kulturpavillon im Bäreal KurErlebnispark

Unterhaltungsabend: „Ganz schön zünftig, die Grafenauer“. Anekdoten mit Karl-Heinz Reimeier. Amüsantes aus der Stadtgeschichte. Im Rahmen der 650-Jahr-Feierlichkeiten erwartet Besucher ein kurzweiliger Abend im Kulturpavillon mit Karl-Heinz Reimeier, Tobias Neumann, Hilde Greiner und Prof. Franz-Reiner Erkens. Moderator: Karl Matschiner. An der Drehorgel Sepp Keilhofer. Veranstalter: Stadt Grafenau.

MITTWOCH, 21. OKTOBER

BAYERISCH EISENSTEIN – 11 Uhr, ARBER Hohenzollern Skistadion

Skiroller Kurs. Besucher lernen Bremsen, Skatingschritt, Doppelstockeinsatz, Kurven fahren, Slalom und Bergabfahren. Skirollern ist ein gelenkschonender Sport, der gutes Gleichgewicht verlangt und die Balance fördert. Verleih inkl. Skiroller, Schuhe und Stöcke. Weitere Infos über info@schneider-events.de und <https://www.schneider-events.de/biathlon-ganzjaehrig>.

VIECHTACH – 10.30 Uhr, Wanderparkplatz P1/Bierfeldstraße

Geführte Wanderung: Hadriwa Höhenweg. Maibrunn – Schuhchristleger – Kreuzhaus – Riedelswald – Riederkreuz – Maibrunn. Schwierigkeitsgrad: mittel. Länge: ca. 10 km. Gehzeit: ca. 4 Std. An- und Rückfahrt nach/von Maibrunn mit Linie 58. Rucksackverpflegung/Einkehr. Infos/Anmeldung: Tourist-Info, 09942/808250 oder tourist-info@viechtach.de. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

DONNERSTAG, 22. OKTOBER

GRAINET – 10 Uhr, Hotel Hüttenhof

Wanderung in der Haidelregion. Dauer: 3 – 4 Std.

FREITAG, 23. OKTOBER

BAYERISCH EISENSTEIN – 9.30 Uhr, Wanderpark

WWFlebnistour – Deutschlands Wildtieren auf der Spur. Auf einer geführten Wanderung im Nationalpark Bayerischer Wald entdecken Besucher die wechselhafte Geschichte dieser Tiere und ihre Bedeutung für den Wald als dynamisches Ökosystem. Strecke: ca. 10,4 Kilometer, 186 hm im Aufstieg und 294 hm im Abstieg. Kosten: Jugendliche 8–17 Jahre 22 €, Erwachsene 44 €. Weitere Informationen unter: <https://shop.ferienregion-nationalpark.de/Erlebnisse>.

EGING AM SEE – Pullman City

Halloween Special in der Westernstadt.

FREYUNG – 18 Uhr, Schloss Wolfstein

Museumsnacht. Vielseitiges Programm rund um Volksglauben und Sagen aus der Region um Freyung mit einer Lesung von Kreisheimatpfleger Karl-Heinz Reimeier. Dauer: bis 22 Uhr.

LANGDORF – Wölfl-Saal

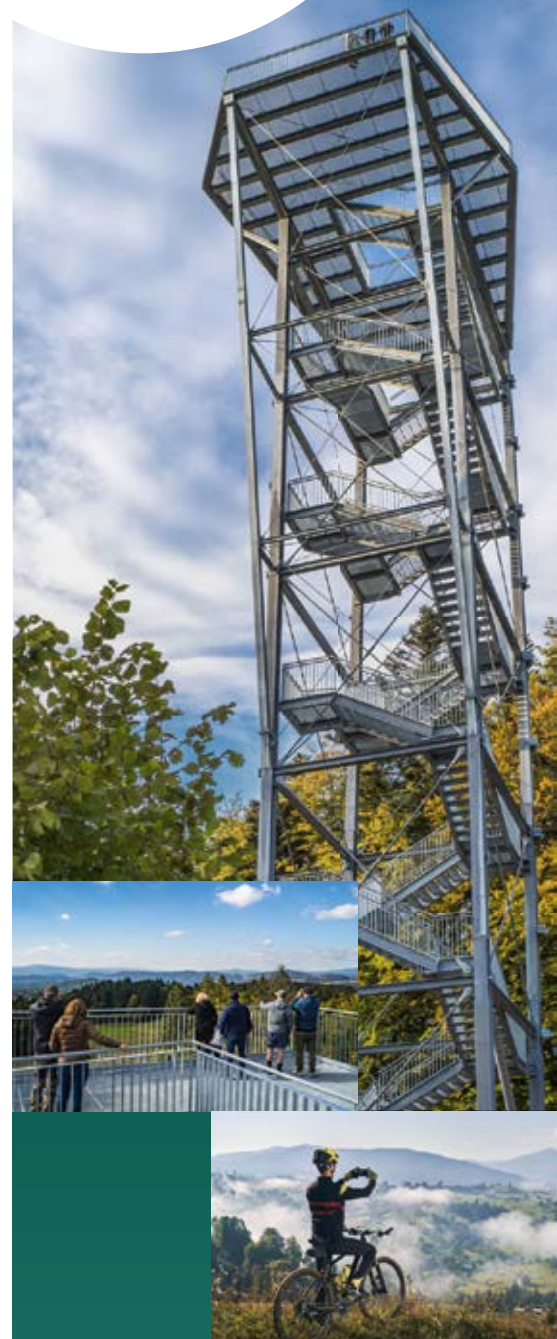
Theater der Heimatbühne Langdorf.

LINDBERG – 19 Uhr, Schloss Buchenau

Konzert mit „Kern & Brodie“. Gefühlvolle Gitarrenreise – Songs Without Words. Weitere Infos unter: www.foerderkreis-schloss-buchenau.de.

NEUSCHÖNAU – 20 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon

Vollmondnacht im Reich der Eulen. Auf dem Baumwipfelpfad die Welt der Fledermäuse und Eulen entdecken. Dauer ca. 2 Stunden. Kosten: Erwachsene 16 €, (inklusive Eintritt Baumwipfelpfad), Kinder 6–14 Jahre 14 € (nur 1 Kind zahlt), bis 6 Jahre frei. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de.



Grenzenlose Aussichten!

Genießen Sie einen
Blick bis in die Alpen
auf dem neu errichteten
Aussichtsturm in
Freyung.



Der Turm ist auch Ausgangspunkt des neuen
Rad- und „Architektour“-Wanderwegs in die
tschechische Partnerstadt Vimperk.

SCHÖNBERG – 19.30 Uhr, KUK

Herbst & Kultur. Quiz: Wer wird Schönbergs Promi-Wissensmeister? Mit Bernd Bachhuber und Edith Döringer. Veranstalter: Kulturforum Schönberg.

VIECHTACH – Stadthalle

Line-Dance-Weekend. Unterkunft sichern: viechtach@knauscamp.de, 09942/1095. VA: „The Saloon – Western Restaurant“ beim Knaus Campingpark Viechtach.

WALDKIRCHEN – 18 Uhr, Museum Goldener Steig

Museumsnacht. Zum 15. Mal ein ganz besonderer Abend. Gemütliches Beisammensein in den Museumsräumen bei Säumerbrotzeit und Live-Musik mit der Band „Aflusn“. Der Eintritt ist frei. Dauer: bis 22 Uhr.

SAMSTAG, 24. OKTOBER

BAYERISCH EISENSTEIN – 10.30 Uhr, Großer Arber

Herbst am Großen Arber. Besucher begleiten die Arbergebietsbetreuerinnen bei einer herbstlichen Wanderung am Großen Arber. Die Wanderung führt über den Arbergipfel entlang des Goldsteigs zur Brennesfichte und weiter zur Talstation der Arbergondel. Referentinnen: Anette Lafaire und Corinna Kapfenberger (Gebietsbetreuerinnen für die Arberregion).

BODENMAIS – 15.30 Uhr, Hoamatladerl

Lesung mit Buchautor Uwe Kraus: „Der Hund ohne Namen“.

EGING AM SEE – Pullman City

Halloween Special in der Westernstadt.

GRAFENAU – 19 Uhr, Kulturbühne Haus i. Wald

Herbstparty der Motorradfreunde Haus i. Wald. Heimfahrerservice ab 24 Uhr im Umkreis bis 15 km.

GRAFENAU – 19 Uhr, KCS Forum (vorher AMF) Elsenthal

Jahreskonzert des Musikvereins Schlag unter dem Motto „Best of“. Kartenvorverkauf über okticket.de. Veranstalter: Musikverein Schlag e.V.

LANGDORF – Wölfl-Saal

Theater der Heimatbühne Langdorf.

LINDBERG – 18 Uhr, Golfpark Oberzwieselau

Herbstfest. Gemeinsam feiern, gemeinsam genießen, gemeinsam die Saison stimmungsvoll abschließen. Weitere Infos unter www.golfpark-oberzwieselau.de.

MAUTH/FINSTERAU – 18 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Lange Museumsnacht. Zu Brauchtum und Aberglaube in den Rauhächten. Kosten: Eintritt.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon

Nationalpark exklusiv: Naturschutzprojekte mit Jakob und Vinzenz Geiger. Dauer: ca. 2,5 Stunden. Kostenlos. Anmeldung erforderlich unter nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800 0776650.

VIECHTACH – Stadthalle

Line-Dance-Weekend. Unterkunft sichern: viechtach@knauscamp.de, 09942/1095. VA: „The Saloon – Western Restaurant“ beim Knaus Campingpark Viechtach.

VIECHTACH – 9 Uhr, Fischledermuseum

Workshop. „Mäppchen aus Fischleder – Nachhaltig und einzigartig“. Der Künstler zeigt, wie aus einem Nebenprodukt der Fischindustrie ein hochwertiges, langlebiges Unikat entsteht. Am Ende hält jeder Teilnehmende sein selbst gestaltetes Mäppchen in den Händen. Die Veranstaltung ist gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV). VA: vhs ARBERLAND.

ZWIESEL – 19.30 Uhr, Kulturzentrum/Waldmuseum

Gloria Gray 6.0 & Band. Gloria Gray feiert ihren 60. Geburtstag und ihr 40-jähriges Bühnenjubiläum. Live begleitet von der Band „The Munich Combo“ mit bekannten und neuen Liedern erzählt sie Anekdoten und gibt offene Einblicke in ihr Leben.

ZWIESEL – 19.30 Uhr, AWO-Saal

Comedy und Kabarett mit Fosse Doppelhammer („Zum Jammern glangt's no ned!“). Einlass 18.30 Uhr. Kosten: 24,50 € pro Karte. Karten erhältlich unter 0992250049921

SONNTAG, 25. OKTOBER

EGING AM SEE – Pullman City

Halloween Special in der Westernstadt.

LINDBERG – 10.30 Uhr, Schloss Buchenau

Literaturmatinee mit Norbert Schreiber. „Wenn Bilder sprechen – tschechische Comics und ihre Vermittlung“.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Berggasthof Lusen Waldhäuser

Nationalpark und Schöpfung. „Wenn das Jahr müde wird“. Leichte ökumenische, meditative Wanderung zur Martinsklause. Dauer: ca. 2 Stunden. Anmeldung erforderlich: nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800 0776650. Die Führung ist kostenlos.

TITTLING – 12 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag – Familien-Einkaufs-Sonntag. Dauer: bis 17 Uhr. Veranstalter: Wirtschaftsgemeinschaft Tittling e. V.

VIECHTACH – 17 Uhr, Stadtpfarrkirche St. Augustinus

Jahreskonzert des Kirchenchores der Pfarrei St. Augustinus. Mitwirkende: Kirchenchor Viechtach. Orchester: Mitglieder der Pilsener Philharmonie. Eintritt frei, Spenden erbeten. VA: Pfarrei St. Augustinus Viechtach.

WALDKIRCHEN – 12 Uhr, Marktplatz

Familien-Einkaufs-Sonntag. Der diesjährige verkaufsoffene Sonntag in Waldkirchen bietet Entspannung und Nervenkitzel in einem. Mit Honig und Honigkerzen, Korbwaren und weiteren Leckereien. Dauer: bis 17 Uhr.

DIENSTAG, 27. OKTOBER

BAYERISCH EISENSTEIN – 17.30 Uhr, ArberLandHalle

Bürgerdialog. Unter anderem mit dem Ergebnis der Online-Umfrage zum „Heimatdialog.Grenznah“. Hier werden Erfahrungen, Ideen und Anregungen zum Thema „Leben im Grenzraum zu Tschechien“ ausgetauscht.

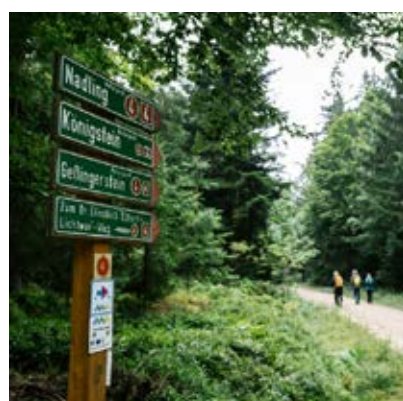
MITTWOCH, 28. OKTOBER

FRAUENAU – 19 Uhr, Glasmuseum

Konzert mit dem „Michi Gerl Quartett“. Mit einem bunten Programm aus Jazz, Bossa Nova, Swing und Funk. Eintritt frei. Für den Getränkeauschank sorgt das Team von Musik und Kultur.

TITTLING – 19 Uhr, Rathaus

Gruselgeschichten-Abend für Erwachsene. Dauer: bis 20.30 Uhr. Veranstalterin: Christine Graf, Geschichten- und Märchenerzählerin aus Tittling.



VIECHTACH – 9.40 Uhr, Wanderparkplatz P1/Bierfeldstraße

Geführte Wanderung: Seentour. Höllensteinsee – Blaibacher See – Magdalenenkapelle – Bad Kötzing – Sackenried – Wallfahrtskapelle 14 Nothelfer – Höllensteinsee. Schwierigkeitsgrad: mittel. Länge: ca. 14,5 km. Gehzeit: ca. 5 Std. An- und Rückfahrt zum/vom Parkplatz Höllensteinsee mit Privat-Pkws (TP: 10 Uhr, Parkplatz Höllensteinsee). Rucksackverpflegung/Einkauf. Infos/Anmeldung erforderlich: Tourist-Info, 09942/808250 oder tourist-info@viechtach.de. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.

VIECHTACH – 12.30 bis 18 Uhr, Adventure Camp Schnitzmühle

Regionaler Fachtag: „Demokratie unplugged – Kunst für alle“. Im Rahmen des Bundesprogrammes „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken“. Anmeldung: info@demokratieunplugged.de. VA: Landkreis Regen.

DONNERSTAG, 29. OKTOBER

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 19 Uhr, Weltgeschichtliches Museum

Konzert mit „Yellow Cab“. Kosten: 20 €, ermäßigt 18 €.

Freitag, 30. Oktober

EGING AM SEE – Pullman City

Halloween Special in der Westernstadt.

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Kürbissuche auf dem Baumwipfelpfad. Hier ist in den Herbstferien Detektivarbeit gefragt. Keine Anmeldung erforderlich. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Dauer bis 18 Uhr.

WALDKIRCHEN – 19 Uhr, Museum Goldener Steig

Taschenlampenführung „Nachts im Museum“. Kinder erforschen mit Christian Seidel einzelne Objekte im Schein der Taschenlampe. Empfohlenes Alter: ab 9 Jahre. Dauer: 1 Stunde. Der Eintritt ist frei.

ZWIESEL – 9 Uhr, Dampfbierbrauerei

Braukurs – Vom Malzkorn bis in die Flasche. Teilnehmende brauen mit Unterstützung des Braumeisters Andreas ihr eigenes Bier vom Schrotten des Malzes bis zur Hauptgärung. Nach der Gärung und Reifung wird das Bier in Flaschen abgefüllt. Während des Brauens kann die Brauerei erkundet werden. Zum Start gibt es ein kleines Frühstück und zum Mittag eine deftige Brotzeit. Kosten: 139,99 €. Anmeldung unbedingt unter <https://dampfbier.de/erlebnisbraustaette> erforderlich.

ZWIESEL – 18 Uhr, Bayerwaldsauna

Event-Freitag in der Bayerwald-Sauna Zwiesel. Lange Sauna-Nacht bis 24 Uhr mit halbstündlichen Aufgüssen bis 22 Uhr. Motto: Halloween – Hitzeschock und Hexenaufguss. Motto-Aufgüsse und kulinarische Angebote runden das Programm ab. Jahresplan unter www.bayerwaldsauna-zwiesel.de/event-freitag/.

SAMSTAG, 31. OKTOBER

BAYERISCH EISENSTEIN – 10 Uhr, Grenzbahnhof

Grenzüberschreitende Familienführung. Mit dem Zug in den Nachbar-Nationalpark Šumava. Kosten: 10 € pro Person, bis 18 Jahre frei. Mit Nationalpark-Card: 5 € pro Person, mit activCARD oder Nationalpark-Partner-Gutschein: kostenlos.

EGING AM SEE – Pullman City

Halloween Special in der Westernstadt. Mit Gruselpfad.

MAUTH/FINSTERAU – 10 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Kurs: Flickern statt wegwerfen. Reparaturkunst für Kleidung. Kurs zum Aufwerten alter Textilstücke. Kosten: 30 €. Anmeldung: bis 28.10., maximal 10 Personen.

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Kürbissuche auf dem Baumwipfelpfad. Hier ist in den Herbstferien Detektivarbeit gefragt. Keine Anmeldung erforderlich. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Dauer bis 18 Uhr.

NEUSCHÖNAU – 19 Uhr, Ortsmitte

Unterhaltsame Abendwanderung (ca. 1 km) mit Waldführern von der Ortsmitte zum Nationalpark-Zentrum-Lusen. Auf der Wanderung wartet auf die Teilnehmer, die eine oder andere „geist(er)reiche“ Überraschung. Es ist auch ein Spaziergang bei Nacht über den beleuchteten Baumwipfelpfad möglich. Anschließend Einkauf in der Waldwirtschaft im Nationalpark-Zentrum-Lusen mit „Geister- und Schwirzer G'schichtn“. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Band „D'Waiderer“. Kinder erhalten eine kleine Überraschung. Pro Person wird ein kleiner Unkostenbeitrag veranschlagt. Anmeldung erforderlich in der Tourist-Info unter 08558 73890-11 oder neuschoenau@ferienregion-nationalpark.de.

REGEN – 9 Uhr, Bahnhof

Aussichtsrunde im Geißkopfgebiet. Anmeldeschluss: Mittwoch, 28.10./ 12 Uhr unter 09921 604450.

SCHÖNBERG – 19.30 Uhr, KUK

Herbst & Kultur. „Quartett Montparnasse“ spielt Chansons, Musette, Walzer und Tango. Französische Lebensfreude in schönster Form. Kartenvorverkauf in der Touristinfo und im Laden Schön & Gut. Veranstalter: Kulturforum Schönberg.

SPIEGELAU – 21 Uhr, Mehrzweckhalle

Bayern1 Disco. Die besten Rock- & Pop-Hits. Preis: 9 € Vorverkauf, 11 € Abendkasse.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 13 Uhr, Parkplatz Diensthüttenstraße

Bibermonitoring im Nationalpark mit Ranger Petra Jehl und Michael Waldhauser. Veranstalter: Nationalpark. Infos: 0800 0776650.

WALDKIRCHEN

DAS GOLDSTÜCK DES BAYERISCHEN WALDES

ECHT. SCHÖN.



EXKLUSIVES EINKAUFEN

CHARMANTE KLEINSTADT

IM BAYERISCHEN WALD

WWW.URLAUB-IN-WALDKIRCHEN.DE



I mog

St. Englmar

#bisboidimWoid!

Genießerherbst in der Urlaubsregion –

AKTIV ERHOLEN UND GENIESSEN IM BAYERISCHEN WALD

Die Urlaubsregion Sankt Englmar lockt mit ihrer beeindruckenden Landschaft und attraktiven Angeboten im Herbst zahlreiche Wanderer, Bergradler und Naturliebhaber an. Aber auch Gäste, die die regionale Kulinarik genießen möchten, kommen voll auf ihre Kosten: Sankt Englmar, einer von 100 Genussorten in Bayern, und die gesamte Urlaubsregion bieten ihren regionalen Spezialitäten eine besondere Bühne. In diesem Jahr gibt's bereits zum achten Mal die Genusswochen vom **25. September bis 11. Oktober** unter dem Motto „Heimat genießen“.

Rund um Erntedank werden in den Wirtschaftshäusern, Restaurants, auf den Hütten und in den Cafés frische, heimische Köstlichkeiten

mit viel Kreativität verarbeitet und serviert. Die Zutaten stammen unter anderem aus der Forellenzucht Grünmühl, von der Englmarer Weidekalbin, vom Gewürzproduzenten Hirschenstein natur in Perasdorf oder vom Kreut3 Käsehandwerk in Konzell. In den gehobenen Restaurants werden dazu Edelbrände aus den Manufakturen von Wilhelm Marx in Neukirchen oder der Woidrausch Bergdorfdestilliererie in Sankt Englmar gereicht. Spezialisierte Genussmanufakturen haben sich hier ebenso angesiedelt wie Spitzengastronomen: Die Sterneküche von Micha Ammon in Rettenbach oder Lucki Maurers STOI mit seiner Wagyu-Rinderzucht zählen zu den kulinarischen Leuchttürmen der Region.

Weitere Infos:

Tourist-Information Sankt Englmar
Rathausstraße 6 · 94379 Sankt Englmar
Tel. 09965 840320
eMail: tourist-info@sankt-englmar.de
www.urlaubsregion-sankt-englmar.de



BAYERISCHER WALD

URLAUBSREGION ST. ENGLMAR



• Sponsored Story •

Genusswochen in der Urlaubsregion

– 25. September bis 11. Oktober –

Highlights

Allen voran stehen sie für besondere Genusserlebnisse, die nur darauf warten, entdeckt zu werden. Artgerechte Tierhaltung, standortgerechter Anbau, absolute Frische, kurze Transportwege sowie Klasse statt Masse sind die Prämissen der teilnehmenden Genusswochenbetriebe.

Begleitet werden die Genusswochen von einem abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm. Den Auftakt bildet am **26. September** der Bauernmarkt in Rattenberg. Am darauffolgenden Sonntag stehen mit dem **Englmarer Kirta** rund um den Kirchplatz und dem **Almkirta am Prellerhaus** gleich zwei traditionsreiche Höhepunkte auf dem Programm.

Ein absolutes Muss für Freunde regionaler Spezialitäten ist der **Schmankerlmarkt im Kreisobstlehrgarten Neukirchen** am **3. Oktober**. Am **4. Oktober** verbindet die Benefizveranstaltung „**Kunst gegen Krebs**“ auf dem Kirchplatz Kultur und Kulinarik auf besondere Weise.

Ein Highlight der zweiten Genusswoche ist die **Hofkäseschule** bei Kreut3 in Konzell am **7. Oktober**, bei der Besucher einen Blick hinter die Kulissen der handwerklichen Käseherstellung werfen können. Unter dem Motto „Wenn der Woid grooved“ verspricht die Woidbluad Hüttentour am 9. Oktober einen stimmungsvollen Abend in den Bergen.

Am **10. Oktober** steht der **Rattenberger Bauernherbst** mit seinem Obst- und Kürbismarkt auf dem Programm. Am Nachmittag öffnen Sophia Greindl-Primbs und Jakob Primbs bei einer Führung durch die **Woidrausch Bergdorfdestillerie** ihre Türen und geben geistreiche Einblicke in die Herstellung des Englmariwassers.

Den genussvollen Abschluss bildet am **11. Oktober** der **Apfeltag im Kurpark**, bei dem sich alles um heimisches Obst und herbstliche Genüsse dreht.

Samstag,	26.09.,	08:00:	Bauernmarkt Rattenberg
Sonntag,	27.09.,	11:00:	Almkirta am Prellerhaus
Sonntag,	27.09.,	08:00:	Englmarer Kirta
Montag,	28.09.,	10:30:	Dorfspaziergang
Mittwoch,	30.09.,	10:00:	Kräuterspaziergang und Kräuterpicknick
Donnerstag,	01.10.,	09:30:	Goldsteigwanderung
Freitag,	02.10.,	16:00:	Hüttenwanderung
Samstag,	03.10.,	10:00:	Schmankerlmarkt Neukirchen
Samstag,	03.10.,	10:00:	Englmarer Stoppelclub: Genusswanderung
Sonntag,	04.10.,	11:00:	Kunst gegen Krebs – Kultur-Benefiz am Kirchplatz
Montag,	05.10.,	10:30:	Dorfspaziergang
Dienstag,	06.10.,	10:00:	Bauernhofwanderung
Mittwoch,	07.10.,	10:00:	Kräuterspaziergang und Kräuterlimonade brauen
Mittwoch,	07.10.,	14:00:	Hofkäseschule
Donnerstag,	08.10.,	09:30:	Goldsteigwanderung
Freitag,	09.10.,	19:00:	Woidbluad Hüttentour 2026
Samstag,	10.10.,	08:00:	Rattenberger Bauernherbst
Samstag,	10.10.,	14:00:	Führung Woidrausch Bergdorfdestillerie
Sonntag,	11.10.,	11:00:	Apfeltag im Kurpark

Das vorläufige Programm, Stand Juli 2026 – Änderungen vorbehalten

Programmdetails aktuell unter:

www.urlaubsregion-sankt-englmar.de



SONNTAG, 1. NOVEMBER – ALLERHEILIGEN

EGING AM SEE – Pullman City

Familiensonntag in der Westernstadt.

LINDBERG – 17 Uhr, Schloss Buchenau

Konzert mit „Mélange á Trois“: Walzer, Tango, Chanson – ein Abend voller Klang und Gefühl. Weitere Infos unter: www.foerderkreis-schloss-buchenau.de

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Kürbissuche auf dem Baumwipfelpfad. Hier ist in den Herbstferien Detektivarbeit gefragt. Keine Anmeldung erforderlich. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Dauer bis 18 Uhr.

MONTAG, 2. NOVEMBER

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Kürbissuche auf dem Baumwipfelpfad. Hier ist in den Herbstferien Detektivarbeit gefragt. Keine Anmeldung erforderlich. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Dauer bis 18 Uhr.

NEUSCHÖNAU – 13 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Hans-Eisenmann-Haus

Ferienprogramm mit Waldführerin und Trauerbegleiterin Claudia Barthmann. „Mir reicht's, ich geh in den Wald“. Für Kinder von 6–11 Jahren. Dauer: ca. 3 Stunden. Anmeldung erforderlich: nationalpark@fuehrungsservice.de oder 08000776650. Die Führung ist kostenlos.

ZWIESEL – 14 Uhr, Waldmuseum

Arme Socke? – Socken stricken. Die Zeit der kalten Füße kommt wieder. Teilnehmende sollten sicher rechte und linke Maschen stricken können. Angesprochen sind alle, die ein angefangenes Strickzeug haben und nicht mehr wissen, wie das Fersenkapperl oder die Spitze gearbeitet wird. Nadelspiel, Sockenwolle und angefangenes Strickzeug bitte mitbringen. Geeignet ab 12 Jahren.

DIENSTAG, 3. NOVEMBER

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Kürbissuche auf dem Baumwipfelpfad. Hier ist in den Herbstferien Detektivarbeit gefragt. Keine Anmeldung erforderlich. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Dauer bis 18 Uhr.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Hans-Eisenmann-Haus

Waldspürnasen unterwegs – Erlebnismittag rund ums Hans-Eisenmann-Haus für Kinder von 5 bis 10 Jahren. Dauer: ca. 3 Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis zum Vortag unter 08000776650 erforderlich.

ZWIESEL – 15 Uhr, Waldmuseum

Kraut und Rüben. Der Herbst ist die Zeit des Erntedanks. Sobald die Nächte länger werden, ist der Herbst auch die Zeit der Geister und Dämonen. Bevor die Kürbisse zu leuchten beginnen, gibt es im Waldmuseum ein schaurig-schönes Vorgruseln mit geheimnisvollen Schruppel-Rüben-Geistern und runzelig-warzigen Rübenteufeln. Im Waldmuseum werden Rübengeister geschnitzt. Jedes teilnehmende Kind sollte von einer erwachsenen Person begleitet werden, die zuverlässig beim Aushöhlen der Runkelrüben zur Seite stehen kann. Die Rübengeister werden in der Dämmerung im Hoftheater des Museums zum Leuchten gebracht.

MITTWOCH, 4. NOVEMBER

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Kürbissuche auf dem Baumwipfelpfad. Hier ist in den Herbstferien Detektivarbeit gefragt. Keine Anmeldung erforderlich. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Dauer bis 18 Uhr.

RINCHNACH – 10 Uhr, Haupteingang der Pfarrkirche

Führung durch die ehemalige Klosteranlage. Dabei besichtigen Besucher u.a. die schönste Barockkirche des Bayerischen Waldes, eine Kapelle mit einzigartiger Muschelschalenverzierung, den mittelalterlichen Kreuzgang mit Ausstellung und Kreuzrippengewölbe, den alten Pfarrsaal, das Oratorium und weitere historische Gebäudebereiche, die ansonsten nicht zugänglich sind. Dauer: ca. 2 Std. Kosten: 5 € für Erwachsene (Kinder und Jugendliche bis 15 J. frei), mit Gästekarte 3 €. Nach der Klosterführung besteht die Möglichkeit, im Gasthof „Rinchnacher-Hof“ ein Klostermenü zu buchen.

SPIEGELAU – 13 Uhr, P&R

Ferienprogramm mit Waldführerin und Trauerbegleiterin Claudia Barthmann. „Mir reicht's, ich geh in den Wald“. Für Kinder von 6–11 Jahren.

VIECHTACH – 10.15 Uhr, Wanderparkplatz P1/Bierfeldstraße

Geführte Wanderung: Über den Distelberg zum Pfahl. Viechtach – St. Anton – Riedmühle – Distelbergkapelle – Schwaben – Ödland – Hetzelsdorf – Großer Pfahl – Viechtach. Schwierigkeitsgrad: mittel. Länge: ca. 11,5 km. Gehzeit: ca. 4 Std. Rucksackverpflegung/Einkauf. Infos/Anmeldung erforderlich: Tourist-Info, 09942/808250 oder tourist-info@viechtach.de. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land.



echt bomoas
GARANTIERT EINZIGARTIG

Bodenmaier Kinderbuch
LESEN, WANDERN
und ENTDECKEN

Mit dem neuen Kinderbuch „Edi und die Reise zum geheimnisvollen Silberberg“ können Kinder spielerisch die Natur erkunden. Das Buch erzählt eine spannende Geschichte rund um das Eichhörnchen Edi, auf dessen Spuren Familien mit ihren Kindern wandern können.

www.bodenmais.de/kinderbuch



DONIKKL
(05.11.).

Autorin Sinah Schlemmer
(5.11.).

DONNERSTAG, 5. NOVEMBER

FREYUNG – 19 Uhr, Volksmusikakademie Bayern
Gewölbesitzweil.

GRAFENAU – 19 Uhr, Sparkasse

Historienkino. Im Schalterraum werden alte Filme zur Stadtgeschichte gezeigt. Die Filmreihe „Grafenau in alten Filmen“ ist eine liebevolle Hommage an die Vergangenheit der Stadt und ihrer Menschen. Mit seltenen historischen Aufnahmen, bewegenden Momenten aus dem Alltagsleben und eindrucksvollen Bildern längst vergangener Zeit wird Geschichte lebendig. Eintritt frei. Veranstalter: Agentur Weissraum.

MAUTH/FINSTERAU – 11 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Knusper, knusper, Knäuschen. Die Kinder lernen, welche Zutaten früher verwendet wurden und warum manche davon etwas Besonderes waren. Anschließend rühren sie ihren eigenen Teig an, stechen Formen aus und verzieren die fertigen Lebkuchen nach eigenen Ideen. Dabei wird spürbar, wie viel Handarbeit in jedem Stück steckt. Kosten: 8 €. Anmeldung: 08557 96060.

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Kürbissuche auf dem Baumwipfelpfad. Hier ist in den Herbstferien Detektivarbeit gefragt. Keine Anmeldung erforderlich. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Dauer bis 18 Uhr.

RINCHNACH – 19.30 Uhr, Gasthaus Zur Linde in Kasberg
Musikanten- und G'sanglstammtisch. Info: 099212530. Eintritt frei.

VIECHTACH – CineVIT, Posthof

Lesung mit Modedesignerin und Autorin Sinah Schlemmer. Ihr 2025 erschienenes Buch „AMARAN – Lebenstexturen“ zeigt, dass Kleidung mehr ist als Mode – nämlich gelebte Geschichte. Ein Buch über Upcycling-Couture, die Wertschätzung von Kleidung sowie Nachhaltigkeit und Stil. Eintritt/Ticket: 10 €. Pro Ticket werden 2 € an den Verein Beste Freundinnen e.V. gespendet. Fotostrecke der „Besten Freundinnen“ im Foyer zu deren Kleidertauschbörsen. Begrüßungsdrink vor der Lesung und Buchverkauf. VA: CineVIT.

VIECHTACH – 15 Uhr, Stadthalle

Kinder-Mitmach-Konzert-Party mit der „DONIKKL Crew“. Unter der Leitung des mit Gold und Platin ausgezeichneten Kinder-Musik-Hit-Erfinders bringen sympathische, bühnenhungrige Singende mit Power-Entertainment Kinderaugen zum Strahlen, Kindermünder zum Lachen und Mitsingen und Kinderfüße zum Tanzen. Mit den offiziellen, aus Radio, TV und YouTube bekannten „DONIKKL Kinder-Musik-Hits“, den original Mitmach-Choreografien und auch anderen gefeierten Kinderliedern. KVV: Tourist-Info, 09942/808250 oder online unter www.viechtach.de. VA: Stadt Viechtach.

ZWIESEL – 14 Uhr, Waldmuseum

Führung für Kinder. Sie schauen bei Wolf, Luchs und Bär vorbei und erfahren Wissenswertes über den Urwald sowie über Bäume und Pilze. Auch ein einzigartiges Miniatur-Glasmacherdorf gibt es zu betrachten. Anmeldung erforderlich unter 09922503706.



Lust auf
(noch) mehr?

viechtacher-land.de

HERBST IN BAYERISCH KANADA

DAS VIECHTACHER LAND IM BAYERISCHEN WALD

Jetzt NEWSLETTER abonnieren
und informiert bleiben!
viechtach.de/newsletter

Tourist-Information | Stadtplatz 1 | D-94234 Viechtach | t. 09942.808250
tourist-info@viechtach.de
facebook. Urlaubsregion Viechtacher Land | [instagram. viechtacherland](https://www.instagram.com/viechtacherland)



Viechtacher Herbstwanderwoche
20.09. - 04.10. 2026

FREITAG, 6. NOVEMBER

EGING AM SEE – Pullman City

Country Music Award in der Westernstadt.

FREYUNG – 18 Uhr, Stadtplatz

Traditionelles Wolfaustreiben.

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Kürbissuche auf dem Baumwipfelpfad. Hier ist in den Herbstferien Detektivarbeit gefragt. Keine Anmeldung erforderlich. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Dauer bis 18 Uhr.

TITTLING – 19.30 Uhr, Dreiburgenhalle

Musical Gala 3. Veranstalter: Liederkranz Dreiburgenland Tittling e. V.

VEICHTACH – Altes Rathaus

Lesung & Musik: „Verschwundene Grenzen“. Buchpräsentation mit Herbert Pöhl und Musik mit Jazzpianist Sven Ochsenbauer. VA: Stadt Viechtach.

ZWIESEL – 19 Uhr, Schalander

Bayerischer Musikantenstammtisch in der Dampfbierbrauerei. Zwangloses Musizieren von einheimischen Musikanten. Eintritt frei.

SAMSTAG, 7. NOVEMBER

BAYERISCH EISENSTEIN – 18 Uhr, ArberLandHalle

Theatervorstellung. „Der ewige Spitzbua“ – eine lustige Bauernkomödie voller Überraschungen und Verwechslungen. Eintritt: 15 € pro Erwachsener, Kinder 8 €. Mit Bewirtung. Vorverkauf: Getränke Schmitt Bayerisch Eisenstein, 09925202.

EGING AM SEE – Pullman City

Country Music Award in der Westernstadt.

EPPENSCHLAG – 17 Uhr, Dorfmitte

Wolfauslassen.

GRAFENAU – 19 Uhr, Kulturbühne Haus i. Wald

Almparty Vol. 6. Mit Livemusik von der Band „Gletscherfetzter“. Miss Dirndl- und Mr. Lederhosen-Wahl sowie lustige bayerische Wettkämpfe. Beginn 20 Uhr. Eintritt 8 €. Jeder, der in Tracht erscheint, erhält einen Getränkebon. Heimfahrtservice ab 24 Uhr im Umkreis bis 15 km. Veranstalter: Musik- und Heimatverein Haus i. Wald.

LINDBERG – 19 Uhr, Schloss Buchenau

Konzert mit dem Prager Konservatorium. Weitere Infos unter: www.foerderkreis-schloss-buchenau.de

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Kürbissuche auf dem Baumwipfelpfad. Hier ist in den Herbstferien Detektivarbeit gefragt. Keine Anmeldung erforderlich. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Dauer bis 18 Uhr.

TITTLING – 18 Uhr, Dreiburgenhalle

Musical Gala 3. Veranstalter: Liederkranz Dreiburgenland Tittling e. V.

VEICHTACH – 19.30 Uhr, Stadthalle

Konzert: „Schottisch Irische Nacht“ mit der Band „Mac C&C Celtic Four“. KVV: Tourist-Info, 09942/808250 oder online unter www.okticket.de. VA: Agentur Showtime, Bogen.

WALDKIRCHEN – 19.30 Uhr, Bürgerhaus

Konzert der Stadtkapelle Waldkirchen. Eintrittskarten in der Touristinfo oder an der Abendkasse erhältlich. Dauer: bis 21.30 Uhr.

ZWIESEL – 9 Uhr, Vereinsheim

Ausstellung des Kaninchenzuchtvereins Zwiesel. Kreisschau mit 300 Kaninchen. Dauer: bis 16 Uhr.

ZWIESEL – 10.30 Uhr, Waldmuseum

Volksmusiktage Zwieseler Fink. Bayerns ältestes Sänger- und Musikantentreffen. Eintritt frei. Alle Infos unter www.zwieseler-fink.de.

SONNTAG, 8. NOVEMBER

EGING AM SEE – Pullman City

Country Music Award in der Westernstadt.

EGING AM SEE

Martinsmarkt und verkaufsoffener Sonntag. Veranstalter: Werbering.

NEUREICHENAU – 8 Uhr, Ortsmitte

Leonhardi-Kirta mit Pferdesegnung.

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Kürbissuche auf dem Baumwipfelpfad. Hier ist in den Herbstferien Detektivarbeit gefragt. Keine Anmeldung erforderlich. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Dauer bis 18 Uhr.

TITTLING – 12 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag: „Hallo November“. Dauer: bis 17 Uhr. Veranstalter: Wirtschaftsgemeinschaft Tittling e. V.

TITTLING – 16 Uhr, Dreiburgenhalle

Musical Gala 3. Veranstalter: Liederkranz Dreiburgenland Tittling e. V.

ZWIESEL – 9 Uhr, Vereinsheim

Ausstellung des Kaninchenzuchtvereins Zwiesel. Kreisschau mit 300 Kaninchen. Dauer: bis 16 Uhr.

ZWIESEL

Volksmusiktage Zwieseler Fink. Bayerns ältestes Sänger- und Musikantentreffen. Eintritt frei. Alle Infos unter www.zwieseler-fink.de.

WALDBADEN-AUSBILDUNG IM BAYERISCHEN WALD 2027

KURS 27 I: 29. 3. bis 2. 4. 2027

KURS 27 II: 26.7. bis 30.7. 2027

Zertifikatsabschluss durch den gemeinnützigen Bundesverband Waldbaden e.V.

Lehrgangsgebühr: 670,- EUR

Infos: Telefon 0571 - 8 89 17 04

www.wald-seminare.de

info@owl-coachingpraxis.de

Der **einwöchige Intensiv-Kurs** „Ausbildung Kursleiter:in Waldbaden“ befähigt Sie eigenständig Waldbaden-Workshops im deutschsprachigen Raum durchzuführen.

BVWA e.V.

Bundesverband Waldbaden

Perspektiven: Beschäftigung im Tourismus sowie bei Gesundheits- und Bildungsinstitutionen / selbstständig bei geringem Invest, nebenberuflicher Start möglich / Zusatzqualifikation für Heilpraktiker:innen, Wanderführer:innen, Therapeuten, (alternative) Heilberufe, Yoga, Beratung, Coaching

Veranstaltungsort: Feriengut „Zum Fürst’n, Daxberg 1, 94536 Eppenschlag

Veranstalter: OWL Redaktionsservice GmbH, Hahler Dorfstraße 30, 32427 Minden



HERZLICH WILLKOMMEN

im ersten und einzigen Adalbert-Stifter-Museum in Deutschland im historischen Rosenberger Gut am Fuße des Dreisesselberges.

» *Waldwege steht hinter Waldwege,
bis eine die letzte ist und den Himmel schneidet.* «

Adalbert Stifter, Aus dem bayerischen Walde, 1868



Öffnungszeiten

Mittwoch 10 - 13 Uhr

Samstag 13 - 16 Uhr

Sonntag 12 - 16 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene 4 Euro

Schüler und Gruppen ab 2,50 €

Kinder bis 6 Jahre frei

Führungen nach Terminvereinbarung.

Veranstaltungen und nähere Auskünfte

unter Telefon +49 8583/960120

Touristinfo Gemeinde Neureichenau

MONTAG, 9. NOVEMBER

RINCHNACH

Wolfauslassen in den Dörfern. Am Tag vor dem Großen Wolfauslassen in Rinchnach findet in vielen Dörfern der Gemeinde Rinchnach das sogenannte Anmelden statt. Der Wolf (die Gruppe von Wolfauslassern eines Dorfes) läutet dabei am Abend von Haus zu Haus, und der Hirte, der den Wolf anführt und den Takt für das Geläut vorgibt, sagt vor jeder Haustüre den alten Hirtenspruch auf. Meist wird am Ende noch im Dorfwirtshaus kräftig geläutet und Brotzeit gemacht.

DINNSTAG, 10. NOVEMBER

GRAFENAU – 19 Uhr, Gasthaus Waldlerstüberl

Musikanten Stammtisch. Musizieren unter Gleichgesinnten. Zuhörer sind erwünscht. Weitere Infos direkt im Waldlerstüberl, 085523933. Veranstalter: Gasthaus Waldlerstüberl.

RINCHNACH – 18.30 Uhr, Ortskern

Großes Wolfauslassen. Bei diesem weltweit einzigartigen Brauchtumsspektakel (alter Hirtenbrauch) mit z.T. riesigen „Kuhglocken“ und langen Hanfgoßeln wirken viele Brauchtumsbegeisterte mit und veranstalten ein Spektakel für die Sinne, das seines Gleichen sucht. Um 21.15 Uhr läuten alle Wolfauslasser gemeinsam im Takt eines Hirten. Der ganze Ortskern mit seinen Gasthäusern und Wirtshausäulen gehört in dieser Nacht den Wolfauslassern. Verschiedene Verkaufsstände und alle Gasthöfe sorgen für Essen und Getränke. Ende: 6 Uhr.

DONNERSTAG, 12. NOVEMBER

GRAFENAU – 19 Uhr, Sparkasse

Historienkino. Im Schalterraum werden alte Filme zur Stadtgeschichte gezeigt. Die Filmreihe „Grafenau in alten Filmen“ ist eine liebevolle Hommage an die Vergangenheit der Stadt und ihrer Menschen. Mit seltenen historischen Aufnahmen, bewegenden Momenten aus dem Alltagsleben und eindrucksvollen Bildern längst vergangener Zeit wird Geschichte lebendig. Eintritt frei. Veranstalter: Agentur Weissraum.

GRAINET – 10 Uhr, Hotel Hüttenhof

Wanderung in der Haideleregion. Dauer: 3 – 4 Std.

SPIEGELAU – 18 Uhr, Waldfestplatz Oberkreuzberg

Wolfauslassen.

Freitag, 13. November

EGING AM SEE – Pullman City

Deutsch-amerikanischer Weihnachtsmarkt in der Westernstadt.

LINDBERG – 19 Uhr, Schloss Buchenau

Konzert: „Full House: Jazz, Funk, Pop“. Weitere Infos unter: www.foerderkreis-schloss-buchenau.de.

NEUSCHÖNAU – 19 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon

Den Sternen so nah. Ungestört von künstlichen Lichtquellen und bei Neumond erstrahlt der Sternenhimmel über dem Nationalpark besonders eindrucksvoll. Dauer ca. 2 Stunden. Kosten: Erwachsene 16 €, (inklusive Eintritt Baumwipfelpfad), Kinder 6-14 Jahre 14 € (nur 1 Kind zahlt), bis 6 Jahre frei. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de.

TITTLING – 19.30 Uhr, Dreiburgenhalle

Musical Gala 3. Veranstalter: Liederkrans Dreiburgenland Tittling e. V.

ZWIESEL – 19 Uhr, Kath. Pfarrzentrum

Hoagarten. Dr. Fritz Haselbeck, Autor und Naturfotograf, untermauert seine Lesung mit Naturaufnahmen und wird musikalisch begleitet von der „Enzian-Musi“ aus Töging. Für das leibliche Wohl sorgt der Hospizverein Arberland e.V.

ZWIESEL – 20 Uhr, Kulturzentrum/Waldmuseum

Kabarett: Ines Procter – Bäsdl off „Närrische Putzfrau“ Parallel zum Solo-Programm spielt Ines eine „Bäsdl Off“-Tour mit dem Namen „Des Konzendraad“. Sie präsentiert die besten Nummern aus dem TV-Quotenrennen des BR „Fastnacht in Franken“. 90 Minuten Unterhaltung mit originalen Bühnen-Outfits, Kostümwechseln und Geschichten aus dem „Bägstäidsch“. Kartenvorverkauf in der Touristinfo oder unter www.Der-Kartenvorverkauf.de.

SAMSTAG, 14. NOVEMBER

BAYERISCH EISENSTEIN – 18 Uhr, Wirtshaus im Hüttendorf 49° Grad Nord Regenhütte

Musikantenstammtisch. Musik und Essen sind eine glückliche Verbindung für schöne Stunden. Reservierung unter 099259037890.

BODENMAIS – 10 Uhr, JOSKA Glaspardies

Wintergartenmarkt. Dauer: bis 20 Uhr.

EGING AM SEE – Pullman City

Deutsch-amerikanischer Weihnachtsmarkt in der Westernstadt.

FREYUNG – 20 Uhr, Freybühne

Konzert. „Dr. Will and the Wizards – Voodoo Blues“. KVV: Bücher Lang, 08551 6060 oder unter www.muuevent.de.



kunst und kultur mit allen sinnen entdecken



AGD LAND FLUSS
galerie wolfstein
raum für kunst

aktuelles und öffnungszeiten unter www.schlosswolfstein.de

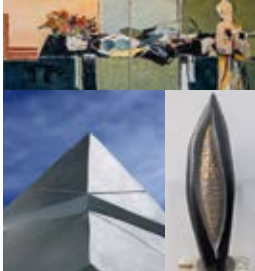
sonderausstellung

ganz schön unverzweckt

annemarie plettl
klaus büchler
jochen michel

**03. oktober bis
08. november**

museum@landkreis-frg.de - 08551 57-1611



**HINTER
GLASEUM**

Die Geschichte der Raimundsreuter Hinterglasmalerei

Öffnungszeiten:

Di 10-12,
Do/Sa/So 13-16

**Schönbrunn a.L. 5
94545 Hohenau**



*Begeben Sie sich
auf eine Zeitreise
in die Welt der Maler
des 18. Jahrhunderts.*



Mühlenmuseum Haibach

Am Menachgrund 2

Untergebracht ist das alte Mühlwerk in einem Neubau, der sich im Grundriss an die historische Mühle anlehnt, am Ortsanfang neben der Kläranlage.

Erleben Sie

- Authentische Darstellung des Mühlenbetriebes
- einen außerschulischen Lernort

Öffnungszeiten

April – Oktober	Mi	10 – 13 Uhr
	Sa	13 – 17 Uhr
	So	14 – 17 Uhr
und nach Vereinbarung		

Franz Rainer • Tel. 0172 2429205
franz-rainer@gmx.de • www.haibach-elisabethszell.de



Das Wolfauslassen in Rinchnach ist seit 24. Juni 2026 offiziell „Immaterielles Kulturerbe Bayerns“. Damit hat das Bayerische Heimatministerium den Brauch des Wolfauslassens oder auch Wolfaustreibens im Bayerischen Wald und alle, die zum Erhalt beitragen, auf besondere Weise gewürdigt. Die Großveranstaltung wurde als Highlight-Veranstaltung mit über 600 Wolfauslassern mit ihren Hirten und den Goßelschnalzern bei der Ehrung von Minister Albert Füracker hervorgehoben. Heuer findet das Große Wolfauslassen in Rinchnach am Dienstag, 10. November, statt.



NEUSCHÖNNAU – 17 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Kasse Baumwipfelpfad

Sagenhafte Führung am Baumwipfelpfad. Spannende Volksagen und Mythen aus dem Bayerischen Wald. Dauer: 2. Stunden. Erwachsene 16 €, Kinder (6-14 Jahre) 14 €. Es zahlt nur das erste Kind einer Familie. Anmeldungen sind erforderlich unter oder nationalpark@fuehrungsservice.de oder 0800 0776650.

REGEN – 17.30 Uhr, Berggasthof Hinhart

Astronomische Schmankerl in der Sternwarte: „Herbststernbilder“. Findet nur bei wolkenlosem Himmel statt.

SCHÖNBERG – 19.30 Uhr, KUK

Herbst & Kultur. „SoulTicket“ nimmt das Publikum mit auf eine emotionale Reise. Direkt ins Herz. Kartenvorverkauf in der Touristinfo und im Laden Schön & Gut. Veranstalter: Kulturforum Schönberg.

SPIEGELAU – 18 Uhr, Waldfestplatz Oberkreuzberg

Wolfaustreiben.

TITTLING – 18 Uhr, Dreiburgenhalle

Musical Gala 3. Veranstalter: Liederkrantz Dreiburgenland Tittling e. V.

SONNTAG, 15. NOVEMBER

BODENMAIS – 10 Uhr, JOSKA Glaspardies

Wintergartenmarkt. Dauer: bis 20 Uhr.

EGING AM SEE – Pullman City

Deutsch-amerikanischer Weihnachtsmarkt in der Westernstadt.

GRAFENAU – 13 Uhr, Stadtplatz

NovembÄR-Sonntag. Verkaufsoffener Sonntag mit herbstlichem Markttreiben und Laternenumzug. Besenreisigkirta ab 8 Uhr am Stadtplatz. Einkaufen und bummeln von 13 bis 17 Uhr. Ab 13 Uhr verschiedene Aussteller und Infostände, musikalische Darbietungen und Auftritte sowie gemeinsames Laternen-Highlight für Kinder. Veranstalter: Werbegemeinschaft Grafenau. Dauer: bis 17 Uhr.

GRAFENAU – 14 Uhr, Schusterbeckstraße 17

Modelleisenbahnausstellung. Zu besichtigen: eine große H0-Anlage und Anlagen in N und Z. Weitere Informationen unter www.eisenbahnfreunde-grafenau.de. Dauer: bis 17 Uhr. Veranstalter: Eisenbahnfreunde Grafenau e.V.

TITTLING – 16 Uhr, Dreiburgenhalle

Musical Gala 3. Veranstalter: Liederkrantz Dreiburgenland Tittling e. V.

VIECHTACH – 9 bis 17 Uhr, Stadthalle

Künstler- und Hobbymarkt. Künstler der Region präsentieren ihre handgearbeiteten Unikate. Hausgemachte Kuchen und Kaffee sowie kleine Brotzeiten übernimmt der Frauenbund Kirchaitnach-Allersdorf. Infos/Anmeldung unter 09942/3202. VA: M. Wölfl.

VIECHTACH – 12 Uhr, Wanderparkplatz P1/Bierfeldstraße

Wanderung: „Der Silberberg bei Bodenmais“. Abfahrt zum Startpunkt mit Privat-Pkw. Info/Anmeldung: Reinhold Köppl, 0160/3376250. VA: Bayer. Wald-Verein Sektion Blossersberg.

VON DER ANTIKE BIS ZUR GEGENWART

EINE REISE MIT DEM GLAS



STAATLICHES MUSEUM ZUR
GESCHICHTE DER GLASKULTUR

Am Museumspark 1
94258 Frauenau

glasmuseum-frauenau.de

**GLAS
MUSEUM
FRAUENAU**



Das Glasmuseum Frauenau nimmt Sie mit auf eine Reise durch die Geschichte des Glases, von der Erfindung des Werkstoffes bis hin zur maschinellen Glasproduktion der Gegenwart. Sie tauchen ein in die Arbeitswelt der Glashütten und entdecken die Glaskunst der Moderne. Erleben Sie die Magie der Gläsernen Gärten mit 30 imposanten Großskulpturen internationaler Künstler.

MO:
DI - SO:
9 - 17 Uhr
Geschlossen





**"Jetzt geht's dahi"
im Freilichtmuseum.
„Verlassene Wunder“
im Hans-Eisenmann-
Haus.**

AUSSTELLUNGEN

BAYERISCH EISENSTEIN – Kuns(t)räume grenzenlos

Verborgene Horizonte. Sonderausstellung von zeitgenössischer Kunst aus Georgien. Geprägt von der bewegten Geschichte des Landes zwischen Europa und Asien, entwickeln junge Künstlerinnen und Künstler heute eine Bildsprache, die zugleich poetisch, experimentell und gesellschaftlich reflektiert ist. Ihre Werke erzählen von Erinnerung und Identität, von urbanem Wandel, politischen Umbrüchen und der Suche nach persönlicher Freiheit. Dauer: bis 18. Oktober.

BODENMAIS – Kulturzentrum Altes Rathaus

Sommerkunstsalon. Ausstellung von Birgit Eiglsperger, einer Künstlerin, deren Arbeiten sich eindrucksvoll zwischen Bildhauerei, Grafik und Druckgrafik bewegen. Dauer: bis 27. September.

FRAUENAU – Glasmuseum

Sonderausstellung „Sichtbar“ im Großen Saal. Die Vielfalt zeitgenössischer Glaskunst erleben. Gemeinsam präsentieren die Glaskünstlervereinigung NRW e.V. und das Glasmuseum Frauenau Werke von 28 Künstlerinnen und Künstlern des Vereins. Die Exponate reichen von filigranen Objekten bis hin zu ausdrucksstarken Skulpturen. Sie zeugen von handwerklicher Präzision auf höchstem Niveau sowie von großer künstlerischer Kreativität und Innovationskraft. Die Ausstellung macht deutlich, wie vielseitig Glas als künstlerisches Medium eingesetzt werden kann, und lädt Besucher dazu ein, neue Perspektiven auf Material, Form, Licht und Farbe zu entdecken. Dauer: bis 10. Januar 2027.

FRAUENAU – Glasmuseum

Sonderausstellung „form follows f...“ im Kabinett. Der Glasmacher Cornelius Reer aus Nürnberg entwickelt seit über 30 Jahren Objekte für das häusliche Umfeld: Trinkgefäße, Vasen, Schalen und mehr. Im Zentrum seiner Arbeit stehen die grundlegenden Fragen der Angewandten Kunst: Form, Farbe, Funktion und Fertigungstechnik. Die Ausstellung zeigt Cornelius Reers eigenständigen Umgang mit diesem Material. Gestalterische Regeln versteht er nicht als Dogma. „Form follows function?“ „Form follows flow?“ Oder doch „form follows fun?“ Für ihn gilt vor allem: Gestaltung darf nicht langweilen. So entstehen, mit glasmacherischen Techniken, jährlich neue Kreationen. Dauer: bis 18. Oktober.

FREYUNG – TonYversum

Landesausstellung „Musik in Bayern“. Dauer: bis 8. November.

FREYUNG – Galerie im Europahaus

Resonanzen. Kunstaussstellung zur Landesausstellung 2026 „Musik in Bayern“. Dauer: bis 8. November.

GRAFENAU – Bistro „A guade Zeit“

Fotoausstellung „Grafenau in alten Ansichten“. Präsentiert werden Fundstücke aus der Sammlung Schmeller im Rahmen des Stadtbildraums 650 Jahre Stadt Grafenau. Geöffnet Donnerstag bis Sonntag von 9 bis 18 Uhr. Dauer: bis 6. Dezember.

GRAFENAU/SCHÄRDING – Schlossgalerie Schärading

Ausstellung „Grenzenlos“ anlässlich der 50-jährigen Städtepartnerschaft der Stadt Grafenau und der Stadt Schärading. Folgende Grafenauer Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihre Werke: Hans-Joachim Blach (Malerei, Skulpturen), Raphael Guarino (Fotografie), Herbert Muckenschnabl (Malerei), Elisabeth Scheueregger (Faltarbeiten aus Papier). Die Vernissage findet am 2. Oktober um 19 Uhr statt. Öffnungszeit: Fr, Sa, So jeweils 14-17 Uhr. Infos: www.schaerding.at. Dauer: 3. Oktober bis 1. November.

LINDBERG – Haus zur Wildnis

Promenadologie. Bilder von Lea Kramhöller. Die Künstlerin lädt zur tiefgründigen Betrachtung unserer Wahrnehmung der natürlichen Umwelt ein. Die in Regen aufgewachsene und seit drei Jahren in Berlin lebende, junge Künstlerin präsentiert eine Werkreihe in Acryl, die ihre Wurzeln und ihre tiefe Verbundenheit mit Bayerischen Wald ehrt. Die Ausstellung basiert konzeptionell auf der Spaziergangswissenschaft (Promenadologie). Lea Kramhöller betrachtet die Leinwand als ästhetisches Ergebnisseines meditativen Gehens und Sehens. Ihre abstrakten Kompositionen sind keine statischen Abbilder, sondern lyrische und dynamische Aufzeichnungen der inneren Strukturen und der atmosphärischen Qualitäten der Wildnis, wie sie im Moment der Bewegung erfahren werden. Die Werke beleuchten die Vielfalt der Natur – von der vertikalen Dichte des Waldes über die dynamischen Seenlandschaften bis hin zur zarten Komplexität der Flora. Sie machen erfahrbar, wie Lea Kramhöller die Essenz des Bayerischen Waldes in eine Sprache der Farbe überträgt. Eintritt frei. Dauer: bis 8. November.

LINDBERG – Schloss Buchenau

Fotoausstellung im Palmenhaus. Astrid Englbrecht: „Buchenau 69 – ein Schloss, ein Park und noch so viel mehr!“ Vernissage: 25.9 um 18 Uhr. Geöffnet: 26.9./27.9./3.10./4.10./10.10./11.10./17.10./18.10./24.10./25.10. jeweils 14-17 Uhr.

MAUTH/FINSTERAU – Nationalpark- und Gästeinformation Mauth

Auf den Spuren der Fantasie. Ausstellung von Susanne Mischko. Die Welt der Realität hat ihre Grenzen, die Welt der Fantasie ist grenzenlos – und Grenzenlosigkeit bedeutet Freiheit. Genau dort entstehen die Bilder von Susanne Mischko: auf den Spuren der Fantasie, die nicht nur abbildet, was ist, sondern öffnet, was möglich wird, und die erzählt. Als naturverbundener Mensch mit viel Beobachtungsgabe immer auf der Suche nach neuen Bildern, die Geschichten erzählen, eine ganz persönliche Geschichte, aber auch eine Geschichte, die das Bild jedem Betrachter anders erzählt. Die Aufenthalte im Nationalpark Bayerischer Wald haben sie geprägt, und so auch ihre Gemälde. Das Werden und Vergehen, das Wachsen. Der Weitblick in die Natur rund um das neue Atelier in Waldhäuser liefert Inspiration. Dauer: bis 31. Januar 2027.

MAUTH/FINSTERAU – Freilichtmuseum

Jetzt geht's dahi – Sterben, Tod und Trauer. In Niederbayern und anderswo. Dauer: bis 31. März 2027.

NEUSCHÖNAU – Hans-Eisenmann-Haus

Verlassene Wunder. Ein verbindendes tschechisch-deutsches Fotografie-Literatur-Projekt des Passauer Fotografen Klaus Ditté und des in Winterberg geborenen Schriftstellers Martin Sichinger. Die beiden Künstler zeigen in ihrem Buch- und Ausstellungsprojekt „Verlassene Wunder/ Opuštěné zázraky“ eine besondere, verborgene, der Seele des Böhmerwalds nachspürende Ausstellung mit SW-Fotografien und literarischen Texten. Diese ungewöhnliche Kombination aus Literatur und Fotografie kam zustande, als die Freunde jahrelang gemeinsam im Grenzgebiet in Böhmen umherwanderten und immer mehr Gemeinsamkeiten in ihrer Sichtweise und Liebe zu dieser so an Geschichte und Naturschönheiten reichen Gegend entdeckten. In einer Zeit, in der Grenzen in Europa wieder spürbarer werden, versteht sich dieses Projekt als bewusster Gegenentwurf. Ein Freundschaftsprojekt, das durch Kunst und Literatur das Verbindende sucht und zur Versöhnung, Neugier und Verständnisaufbau. Eintritt frei. Täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Vom 9.11. bis 25.12. geschlossen. Ab 26.12. täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Dauer: bis 14. Februar 2027.

NEUSCHÖNAU – Tourist-Info

Skulpturen-Ausstellung von Künstler Jochen Michel. Eintritt frei. Dauer: bis 30. September.

RINCHNACH – Rotes Schulhaus

Kinderbuchwelten. Die bunte Welt der Illustratorin Miro Pöferl und die spannende Geschichte der Kinderbücher. Geöffnet: So 14–17 Uhr oder nach Vereinbarung, 09921/7099566; www.ropes-schulhaus.de.

SPIEGELAU – Technologieanwendungszentrum

Kunst trifft Technik. Ausstellung von ausgewählten Kunstwerken des Gläsernen Winkels Zwiesel. Dauer: bis 25. September.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – Waldgeschichtliches Museum

Joy Flow. Ausstellung mit Zeichnungen der Prager Künstlerin Kristina Maršíková Málková. Sie studierte 2003 bis 2009 an der Akademie der Bildenden Künste in Prag (Fachbereich Malereikonserverung) und setzte dort ihr Promotionsstudium (2009–2015) fort. In ihrer Dissertation untersuchte sie die Maltechnik von Lucas Cranach dem Älteren und seinem Umfeld anhand von Werken aus tschechischen Sammlungen. Von 2003 bis 2004 absolvierte sie zudem ein Studienpraktikum im Textildesignstudio der Akademie für Kunst, Architektur und Design in Prag. In ihrer freien Arbeit konzentriert sie sich auf Malerei und Kombinationstechniken, in denen sie figürliche Motive mit persönlichen und spirituellen Erfahrungen verbindet. Infos: +49 8552 974889-0. Dauer: Bis 20. September.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – Waldgeschichtliches Museum

Kein Durchkommen! Geschichte des Eisernen Vorhangs. Wanderausstellung. Dauer: 17. bis 30. September.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – Waldgeschichtliches Museum

Konrad Schmid. Ausstellung. Dauer: 1. Oktober bis 8. November.



**Museum Viechtach:
Wohin geht die Reise?**

**Ein Werk von Herbert Muckenschnabl,
präsentiert in der Grafenauer Partner-
stadt Schärding.**

VIECHTACH – Altes Rathaus

Skulpturale Perspektiven – Gegossene Formen. Die Ausstellung vereint 40 Skulpturen von zwölf Künstlerinnen und Künstlern. Jede Arbeit ist Ausdruck einer eigenen künstlerischen Sprache und einer individuellen Sicht auf die Welt. Unterschiedliche Auffassungen von Form und Figur, Bewegung und Raum treten in einen vielschichtigen Austausch. Im Zusammenspiel der Werke eröffnen sich Beziehungen zwischen Werk, Raum und Betrachtenden. Die Ausstellung versammelt zwölf eigenständige künstlerische Positionen. Im Nebeneinander und Miteinander der Werke werden unterschiedliche Auffassungen von Form, Raum und skulpturalen Ausdruck sichtbar. Zu besichtigen während der Öffnungszeiten der Tourist-Info. Sonderöffnungszeiten (Eintritt frei): 6.9. (14-16 Uhr), 27.9. (14-16 Uhr). Am 19.9. um 18 Uhr führt Kuratorin Sara Albrecht durch die Ausstellung. Für Viechtacher Bürger und Gäste der Urlaubsregion Viechtacher Land ist der Eintritt frei, ansonsten 2,60 € (Tageskurbeitrag). Infos unter 09942 808250. Dauer: bis 27. September.

VIECHTACH – Museum Viechtach

Wohin geht die Reise? Sonderausstellung zum Thema „Reisen“ von 1900 bis 1970 nicht nur im Spiegel der Postkarte. Besucherinnen und Besucher können eintauchen in die Welt des Reisens vor der Zeit des Massentourismus. Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des Museums Viechtach zu besichtigen. Dauer: bis 31. Oktober.

VIECHTACH – Altes Rathaus

9. Biennale der Phantastischen Kunst. Zu besichtigen während der Öffnungszeiten der Tourist-Info. Für Viechtacher Bürger und Gäste der Urlaubsregion Viechtacher Land ist der Eintritt frei, ansonsten 2,60 € (Tageskurbeitrag). Dauer: 18. Oktober – März 2027.

VIECHTACH – Altes Spital

1994: 30 Jahre, 30 Bilder – digitally. Ausstellung von Fotograf Alex Schütz, zu besichtigen zu den Veranstaltungsterminen im Alten Spital. Infos zu den Konzertterminen unter www.ollizilk.de. Dauer: bis Ende Dezember 2026.

ZWIESEL – Waldmuseum

Internationale Glasausstellung. „Mystische Kreaturen und Mythische Wesen“. Im bayerisch-böhmischen Waldgebirge ist, wie in vielen anderen deutschen Marginal-Regionen, der Animismus tief verwurzelt. Seit Jahrhunderten manifestiert er sich in der Vorstellung übernatürlicher, nicht irdischer Wesen und Kreaturen. Daran anknüpfend sind Kunstschaffende aus aller Welt in diesem Jahr dazu eingeladen im Rahmen der Internationalen Glaskunstausstellung 2026 unter dem Motto „Mystische Kreaturen und Mythische Wesen“ die Welt der Phantasie und des Übernatürlichen durch die Kunst des Glases zu „erforschen“ und dabei im Idealfall auch die „GreFantasieGlaskunst“ zu erweitern. Vor allem aber soll diese Ausstellung eine Plattform bieten, um die Verbindung zwischen Natur, Fantasie und Handwerk zu erkunden und neue Perspektiven auf traditionelle Motive zu eröffnen. Mit dieser Ausstellung ist die Verleihung des Zwieseler Glaspreises in drei Kategorien und eines Publikumspreises verbunden. Dauer: bis 16. Oktober.

Nächste Ausgabe

WALDWeihnacht

Mitte November –
Dezember – Mitte Januar

ab 15. November 2026

an den bekannten
Ausgestellen

und online unter
www.waldgeist-magazin.de



Erscheinungen

WALDWinter

Mitte Januar – Februar – Mitte März

WALDFrühling

Mitte März – April – Mitte Mai

WALDSommer

Mitte Mai – Juni – Mitte Juli

WALDFerien

Mitte Juli – August – Mitte September

WALDHerbst

Mitte September – Oktober – Mitte November

WALDWeihnacht

Mitte November – Dezember – Mitte Januar

Impressum

Herausgeber

© agentur SSL GmbH & Co. KG · Sachsenring 31 · 94481 Grafenau

Magazinleitung

Christian Schwankl · Tel. 08552 625094 · schwankl@agentur-ssl.de

Redaktionsleitung

Karin Mertl · Tel. 08581 735 · waldgeist@agentur-ssl.de

Leitung Layout/Grafik

Manfred Schmidt · Tel. 08552 625095 · schmidt@agentur-ssl.de

Anzeigenberatung

Maria Mautner · magazine@agentur-ssl.de

Fotonachweis: Mit freundlicher Genehmigung der beteiligten Erlebnisregionen und Erlebnisorte, des Tourismusverbandes Ostbayern, des Nationalparks Bayerischer Wald, des Nationalparks Sumava und des Naturparks Bayerischer Wald, der Nationalpark-Partner, von Karin Mertl, Wildlife Photography sowie Pixabay.

Der Herausgeber übernimmt für Vollständigkeit, abgesagte Termine, für Übertragungs- oder sonstige Fehler, sowie eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Der Gipfel der Gefühle

BAYERWALD FLIEGER



WaldWipfelWeg • Walddturm



NaturErlebnisPfad



Optische Phänomene



Indoorland • Waldgaststube



Haus am Kopf

Bayernweit
einzigartig



Wald Wipfel Weg
Sankt Englmar • MAIBRUNN

www.waldwipfelweg.de

Romantischer
Weihnachtsmarkt

an den Advents-
wochenenden von
20.11. bis 20.12.
Wintermarkt:
27.-30.12.

2x
Freizeit
SPASS

SANKT ENGLMAR IM BAYERISCHEN WALD

RODELBAHN ST. ENGLMAR



Aktuelle Öffnungszeiten im Web

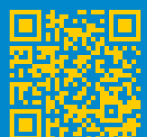
Das voglwuide Freizeitland!

Erlebe Bayerns längste Achterbahn und einen Freizeitpark voller Spaß und Abwechslung! Bei uns erwarten dich spannende Attraktionen für Groß und Klein und jede Menge gemeinsame Erlebnisse. Und das Beste? Du entscheidest selbst – entweder unbegrenzter Fahrspaß mit dem Tagesticket oder Einzelfahrten für einen Kurzbesuch. Mehr unter sommerrodeln.de.



Noch nichts für Weihnachten?

Unser perfektes Last-Minute-Geschenk!
Einfach QR-Code scannen, Gutschein
online kaufen und direkt herunterladen.



JETZT GEHT'S DAHI

SONDERAUSSTELLUNG
IM FREILICHTMUSEUM
FINSTERAU

STERBEN, TOD UND TRAUER.
IN NIEDERBAYERN
UND ANDERSWO.

**28.03.2026 –
04.04.2027**

Museumsstraße 51 | 94151 Finsterau
Tel.: +49 8557 9606 0 | freilichtmuseum.de



**FREILICHTMUSEUM
FINSTERAU**